OCHSNER
WÄRMEPUMPEN
SYSTEMPARTNER
Unsere Spezialisten beraten Sie direkt:
05675 7497-0
Jetzt mit bis zu 45% staatl. Förderung!
Lieber & Lieber GmbH
Wärmepumpen für die Altbausanierung
34388 Trendelburg-Deisel | Baubergstr. 2
- Ausstellung: direkt an der B83 -

DESENBERG BOTE

Mit Nachrichten und Anzeigen der Warburger Hanse
sowie amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Warburg.

Nr. 32 • 9. August 2020

www.owl-am-sonntag.de

regionales produkt.
„Wechseln Sie jetzt in Ihr Highspeednetz vor der Haustür."
+ Persönliche Beratung
+ Wechselservice
hxneXt.de
sewikom GmbH ✆ 05273 36 76 400
37688 Beverungen | Unter der Schirmeke 3

Heute in der Ausgabe

Tierisch
Vierbeinige Landschaftspfleger sind am Hüssenberg im Einsatz.

Historisch
Burgruine nach sieben Jahren Forschungsarbeit jetzt für Öffentlichkeit zugänglich.

Unterhaltsam
Vier Filme, Konzert und Theater stehen in Bad Arolsen auf dem Programm.

Wie sinnvoll sind Masken im Unterricht?

Die von Nordrhein-Westfalen beschlossene Maskenpflicht an Schulen auch während des Unterrichts sorgt für Diskussionen. Andere Länder wie Niedersachsen und Berlin wollen dem Beispiel mit Beginn des neuen Schuljahres nicht folgen. Auch Kinder- und Jugendärzte sprachen sich gegen einen Mund-Nasen-Schutz im Unterricht aus.

Die Sonntagsfrage

„Ein längeres Maskentragen beeinträchtigt bei Schülern die Leistungsfähigkeit", sagte der Präsident ihres Berufsverbands BVKJ, Thomas Fischbach. Nach einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Yougov halten 43 Prozent der Deutschen eine Maskenpflicht im Unterricht dagegen für angemessen. 84 Prozent sind dafür, dies auf dem Schulhof und in der Pause zur Pflicht zu machen.

Wie beurteilen Sie die Makenpflicht in der Schule? Was spricht dafür, was dagegen?

Schreiben Sie bis Dienstag, 11. August, an: OWL AM SONNTAG, Sudbrackstraße 14-18, 33611 Bielefeld, oder: owlamsonntag@westfalen-blatt.de. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an.

Jugend sorgt sich um das Wohl der Menschen

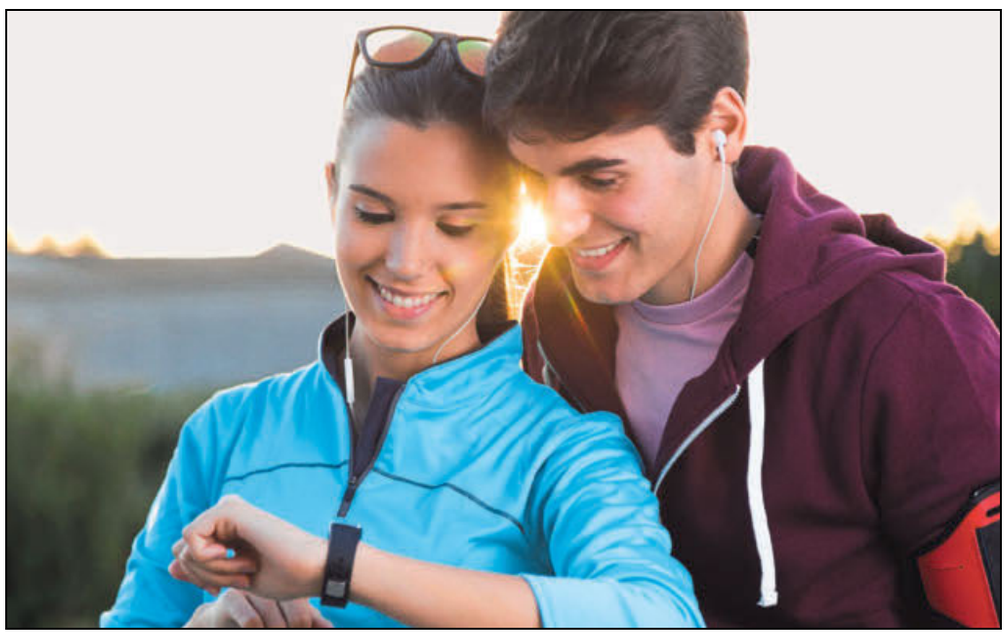
Umfrage: Corona fördert das Gesundheitsbewusstsein der Deutschen

München (avs/ub). Die weltweiten Auswirkungen der Corona-Pandemie sorgen nicht nur für schlechte Nachrichten: Eine neue Studie belegt, dass die Deutschen ihre Gesundheit jetzt ernster nehmen.

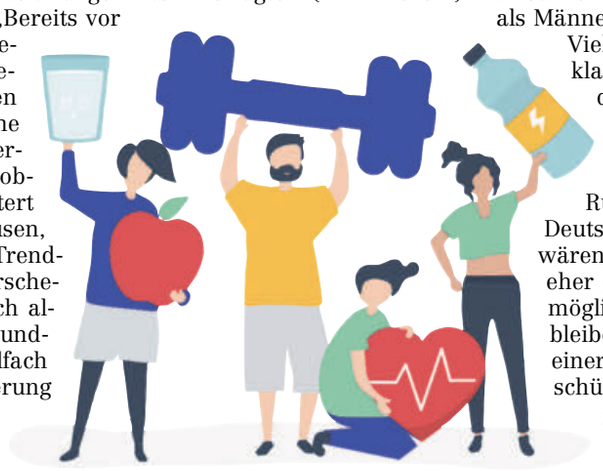
Insbesondere jüngere Bundesbürger zwischen 16 und 24 Jahren wollen sich künftig besser vor Krankheiten schützen. In Deutschland hat das Thema Gesundheit seit Beginn der Pandemie stark an Bedeutung gewonnen. Im Rahmen einer Umfrage durch das Marktforschungsinstitut Ipsos im Auftrag des Gesundheitsunternehmens GSK Consumer Healthcare unter etwa 1000 deutschen Bürgern kam heraus, dass sich durch die Covid-19-Krise das Gesundheitsverhalten zum Positiven verändert hat.

Etwas über die Hälfte der jungen Menschen zwischen 16 und 24 Jahren (55 Prozent) gab an, ihre Gesundheit vor der Corona-Pandemie als Selbstverständlichkeit angesehen zu haben. „Bereits vor Corona war insbesondere bei jüngeren und älteren Deutschen eine starke Werteverschiebung zu beobachten", erläutert Corinna Mühlhausen, Journalistin, Trend- und Zukunftsforscherin. Zwischendurch allerdings sei Gesundheitsvorsorge vielfach mit Selbstoptimierung gleichgesetzt worden. Die Pandemie habe zu einem Perspektivwechsel geführt. Insbesondere jüngere Menschen würden sich heutzutage gesundheitsbewusster verhalten als jede Generation vor ihnen. Ein Beispiel ist das gestiegene Bewusstsein für Selbstwirksamkeit, etwa durch Sport oder gesündere Ernährung. Die Ergebnisse der Umfrage deuten darauf hin, dass bei vielen das Gespür für den eigenen Körper und das eigene Wohlbefinden zugenommen hat. Dies trifft besonders auf Senioren (65 bis 75-Jährige) zu. Hier bestätigten fast zwei von drei Befragten (65 Prozent), gewisse Signale des Körpers jetzt besser erkennen und einordnen zu können als vorher.

Zwei von drei Deutschen (66 Prozent) sorgen sich nun stärker um die Gesundheit der Menschen, die ihnen wichtig sind. Das bestätigten Frauen (72 Prozent) und junge Menschen zwischen 16 und 24 Jahren (73 Prozent). „Corona hat den Trend verstärkt, mehr ‚Self Care' zu betreiben, um mehr für andere da sein zu können", sagt Mühlhausen. Fast jeder zweite Befragte (48 Prozent) stimmte zu, seine Mitmenschen mehr als vorher zu einem gesundheitsförderlichen Verhalten zu ermutigen: Frauen (53 Prozent) und Jugendliche zwischen 16 und 24 Jahren (52 Prozent) mehr als Männer (43 Prozent).



Einer Umfrage des Marktforschungsinstituts Ipsos zufolge sorgen sich zwei von drei Deutschen (66 Prozent) nun stärker um die Gesundheit der Menschen, die ihnen wichtig sind. Das bestätigten Frauen (72 Prozent) und junge Menschen zwischen 16 und 24 Jahren (73 Prozent). Foto: nensuria/Freepik, Illustration: rawpixel.com/Freepik



Viele Befragte haben klare Vorstellungen darüber, wie sie sich zukünftig vor Krankheiten schützen wollen. Rund zwei von drei Deutschen (68 Prozent) wären im Krankheitsfall eher geneigt, so oft wie möglich zu Hause zu bleiben, um andere vor einer Ansteckung zu schützen. Bei der Frage, ob die Teilnehmer in Zukunft einen Vorrat an rezeptfreien Schmerz- und Grippemitteln anlegen wollen, stimmte etwa ein Drittel (32 Prozent) der unter 45-Jährigen zu. In der Gesamtstichprobe war es nur jeder Vierte (25 Prozent).

„Seit Corona wird Gesundheit wieder mehr über die Abwesenheit von Krankheiten definiert", erklärt Mühlhausen. Menschen würden stark auf Transparenz bei den Informationen über die Präparate sowie auf die Produktionsbedingungen und umweltrelevante Faktoren achten. Etwa zwei Drittel aller deutschen Befragten (63 Prozent) gaben an, es sei ihnen jetzt wichtiger, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen, um das Gesundheitssystem nicht zu belasten. Am häufigsten bestätigten Menschen zwischen 65 und 75 Jahren (71 Prozent) diese Aussage.

Erwartungsgemäß haben die Treffen per Videoanwendungen wie Skype oder Zoom aufgrund der Kontaktbeschränkungen deutlich an Bedeutung gewonnen: Fast ein Drittel der Befragten hat während des Lockdowns begonnen, Freunde über Videoanwendungen zu kontaktieren (28 Prozent). Auch gab etwa jeder zweite (49 Prozent) Teilnehmer zwischen 16 und 24 Jahren an, seit Inkrafttreten der Beschränkungen Spiele auf Smartphone oder Tablet zu nutzen, um sich zu erholen. Das sind fast doppelt so viele wie in der Gesamtstichprobe (29 Prozent).

Mehr zu den Auswirkungen der Pandemie im **Innenteil** und Anmeldung unter Telefon 05642/9853200, E-Mail: zentrale@lvh-hardehausen.de.

KFD-Aktion: Sammeln für das Krautbund

Bonenburg. Eine Aktion für alle Generationen hat sich die Katholische Frauengemeinschaft (KFD) Bonenburg zum Ferienende überlegt: Für Montag, 10. August, lädt die KFD alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Erwachsenen zum Krautbundsammeln ein. Beginn ist um 17 Uhr. Eingeladen dazu sind insbesondere die Kommunions-Familien der Jahre 2020 und 2021. Bei der Aktion können die Teilnehmer viele interessante Dinge erfahren über alle möglichen Pflanzen, vor allen Dingen Heilpflanzen, auch die Apotheke aus dem Garten Gottes genannt.

Treffpunkt ist bei der Muttergottesgrotte am Hoppenberg. Alle sollten eine Rosenschere und Bindfaden mitbringen.

Die Kräuter werden am Dienstag, 11. August, um 19 Uhr in der Messe zum Fest Mariä Himmelfahrt geweiht. Die Messe findet ebenfalls an der Muttergottesgrotte statt. Für Sitzgelegenheiten mit genügendem Corona-Abstand ist gesorgt. Es wird gebeten, ein Gotteslob mitzubringen. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Pfarrkirche statt.

Politik startet nach der Sommerpause

Warburg/Willebadessen. Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu – und auch die Kommunalpolitik startet wieder. In Warburg ist die erste Sitzung für Dienstag, 18. August, um 17 Uhr im Pädagogischen Zentrum (PZ) terminiert. Dort tagt der Rat und berät unter anderem über Parkgebühren an Samstagen in der Innenstadt.

Ebenfalls am 18. August kommen erstmals nach der Sommerpause wieder die Kommunalpolitiker in Willebadessen zusammen. Um 17.30 Uhr tagt der Haupt- und Finanzausschuss in der Zehntscheune in Peckelsheim.

Für die Stadt Borgentreich sind für August noch keine Sitzungen offiziell terminiert worden.

Das Wetter heute

Minimum 18°
Maximum 34°

Trommeln wie in Afrika

Hardehausen. Einen afrikanischen Trommel-Workshop bietet die Landvolkshochschule Hardehausen vom 21. August, 17 Uhr, bis zum 23. August, 13.30 Uhr, an. „Viel wird über Lebensfreude geforscht und diskutiert – beim Trommeln erlebt man sie hautnah", schreibt die Landvolkshochschule dazu in einer Pressemitteilung. Und weiter: „Trommeln befreit Körper und Geist, Stress und Hektik haben keinen Platz mehr." Weitere Infos

REWE Rademacher WARBURG
90 Jahre Dein Markt!
REWE – Rademacher oHG – Partnerkaufmann
34414 Warburg · Paderborner Tor 165 · Tel. 0 56 41 / 4 05 89 61
Fax 0 56 41 / 4 05 89 83 · E-Mail: Dieter.Rademacher@rewe-kaufleute.com

Coca-Cola versch. Sorten, 12x 1–l–Kiste zzgl. 3,30 Pfand nur 8.99 (Knaller!)
Müller Joghurt mit der Ecke, versch. Sorten, 140-g–150-g-Becher nur 0.26 (Knaller! 54% Billiger)
Krombacher Pils versch. Sorten 2 Kisten kaufen + 1 Sixpack Radler Gratis zzgl.Pfand 3,42/3,10/0,48 nur 21.00 (Hammer Preis! 37% Billiger)
Kerrygold Butter 250-g-Stück nur 1.36 (Knaller! 42% Billiger)
Becks's Bier versch. Sorten 24x 0,33-l-Kiste,zzgl. 3,42 Pfand 20x 0,5-l-Kiste zzgl. 3,10 Pfand nur 9.74 (Hammer Preis! 39% Billiger)
3 Glocken Nudeln versch.Sorten, 500-g-Packung nur 0.86 (Knaller! 46% Billiger)
Funny-Frisch Chipsfrisch versch. Sorten 175-g-Beutel nur 0.93 (Hammer Preis! 31% Billiger)
nur vom 12.8. - 15.8.2020 Monster Energy Drink versch. Sorten 0,5-l-Dose, zzgl.0,25 Pfand nur 0.88 (Knaller! 47% Billiger)

Sparen Sie an der Mehrwertsteuer!
Viele Angebote finden Sie in unseren Filialen in:
Warburg – Beverungen – Büren – Hofgeismar – Wolfhagen

Werben für ein neues Spielgerät um Spenden (hinten von links): Eva Walter mit Tochter Clara, Bärbel Teuble, Simone und Silas Kremper, Hubertus Geilhorn, Helmut Garmatz, Jennifer Amthor-Rasche mit Tochter Edda, Werner Dürdoth, (vorne von links) Vorne Hannes, Lou, Bella und Ilvie.

Platz für alle Generationen geplant

Crowdfunding-Aktion mit Geldinstitut zur Anschaffung eines neuen Spielgeräts

Borgentreich. Auf dem Gelände der ehemaligen Molkerei, neben dem Seniorenzentrum Borgentreich, ist im Rahmen des IKEK-Prozesses mit Bewohnern und Mitgliedern des Ortschaftsbeirats ein Mehrgenerationenspielplatz geplant worden. Nun sollen über Crowdfunding Gelder für ein neues Spielgerät auf dem Spielplatz gesammelt werden.

Rat und Verwaltung der Orgelstadt hatten für den Mehrgenerationenspielplatz einen Förderantrag (Städtebauförderprogramm) gestellt. Dieser ist mittlerweile positiv beschieden worden. Eine Summe von 60.000 Euro wurde bewilligt, wobei die Stadt zehn Prozent der Kosten für den Bau des Platzes trägt.

Bei der vorbereitenden Planung hat Ortsvorsteher Werner Dürdoth Gespräche mit dem Seniorennetzwerk SWB, dem Elternbeirat des Familienforums und Eltern aus dem Ort geführt. Die dabei geäußerten Wünsche und Anregungen für den Platz flossen in die Planung mit ein. Fördermittel und Budget des städtischen Haushalts seien aber begrenzt, so der Ortsvorsteher. Um noch ein weiteres gewünschtes Spielgerät anschaffen zu können, habe man Kontakt zur Vereinigten Volksbank aufgenommen, um über ein Crowdfunding eine Summe von 5000 Euro zur Anschaffung eines Spielgeräts mit dem Namen „Drachen“ zu erhalten. Der Aufruf zur Crowdfunding-Aktion ist Anfang dieser Woche gestartet. Diese soll noch bis Ende Oktober laufen.

Um Spendenquittungen ausstellen zu können, wird diese Aktion über die Stiftung Armenhospital beworben. Die Initiatoren bitten die Bevölkerung um Unterstützung dieses Projektes für Jung und Alt. Bei einer Spende in Höhe von 25 Euro gibt die Vereinigte Volksbank 25 Euro dazu, erläutert Werner Dürdoth. Dies sei zugleich die Höchstgrenze der Bezuschussung von der Bank. Höhere Spenden würden aber auch gerne angenommen.

Nähere Informationen zu dem Projekt erhalten Interessierte im Internet: www.v-vb.viele-schaffen-mehr.de.

Neue Bus-Linie

Fahrplan im Internet

Kreis Höxter. Mit dem Fahrplanwechsel zum 1. August standen in einigen Bereichen der Kreise Paderborn und Höxter Verbesserungen im Busverkehr an: neue Frühanbindungen, Stundentaktungen für viele Städte und Gemeinden, Ausweitungen des Busangebots am Wochenende und optimierte Schulverkehre ab dem 12. August.

Mit der neuen Linie R34 erhalten die Borgentreicher Stadtteile Manrode und Muddenhagen einen Regionalbusanschluss nach Borgentreich und Warburg. Zuvor war zwischen den Orten die Linie 535 unterwegs. Sie wurde zur Vereinheitlichung der Liniennummernbereiche in R34 umbenannt.

Alle Fahrpläne stehen unter www.fahr-mit.de zum Download bereit und befinden sich auch tagesaktuell in der elektronischen Fahrplanauskunft. Einzelne linienbezogene Pocketfahrpläne werden im Taschenformat zusätzlich in Kürze in den Bussen ausgelegt. Diese sind auch in der „Mobithek“ am Paderborner Hauptbahnhof, Bahnhofstraße 27 und in den nph-Centern aller Hochstift-Kommunen kostenlos erhältlich. Eine telefonische Beratung ist in der „Mobithek“ montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 18 Uhr und samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr unter 05251/2930400 möglich.

Die 49 neuen Busse sollen auch mit ihrer Technik und Ausstattung punkten. So werden sie den Fahrgästen unter anderem ein freies WLAN, Videoüberwachung und bequeme Sitzpolsterung bieten. Auch an Abgasemissionen nach modernstem Standards ist bei den Bussen gedacht. Weitere Infos gibt es unter: www.fahr-mit.de

Das Fernsehprogramm für Sonntag, 9. August

ARD

10.00 Tagesschau **10.03** Immer wieder sonntags **12.00** Tagess. **12.03** Presseclub **12.45** Europamagazin **13.15** Die Donau.
14.00 **Tagesschau** Mit Wetter
14.03 **Zwei am großen See –** FILM **Feindliche Übernahme** Komödie, D 2006
15.30 **Am Kap der Liebe** FILM Romanze, D 2004
17.00 **Brisant** Magazin
17.30 **Die Kirchenrebellinnen – Maria 2.0** Dokumentation
17.59 **Dt. Fernsehlotterie**
18.00 **Tagesschau** Mit Wetter
18.05 **Bericht aus Berlin – Sommerinterview** Gespräch. Gast: Saskia Esken (SPD)
18.30 **Ein deutsches Drama**
19.20 **Weltspiegel** Magazin
20.00 **Tagesschau**

20.15 Uhr. FILM Ihr Wunsch-»Tatort«. Deutschlands älteste Krimi-Reihe wird 50! Das Erste möchte dieses Jubiläum mit seinem Publikum feiern. Denn dieses hat den Tatort zu dem gemacht haben, was er ist

21.45 **Der Kommissar und die Alpen: Ein Tag im Juli** FILM Krimireihe, I 2018, mit Marco Giallini, Claudia Vismara, Ernesto D'Argenio. Regie: Giulio Manfredonia. Der in das entlegene Aostatal strafversetzten Schiavone erinnert sich an einen Fall aus seiner Zeit als Ermittler in Rom.
23.15 **Tagesthemen**
23.45 **ttt – titel, thesen, temperamente** Magazin
00.15 **Gold** Drama, D/CDN 2013, mit Nina Hoss FILM
01.50 **Tagesschau**
01.55 **Der Kommissar und die Alpen: Ein Tag im Juli** FILM Krimireihe, I 2018, mit Marco Giallini
03.25 **ttt – titel, thesen, temperamente** Magazin

ZDF

10.15 Bares für Rares – Lieblingsstücke. Magazin **11.45** heute Xpress **11.50** ZDF-Fernsehgarten. Show. Andrea Kiewel präsentiert Musik und Gäste
14.10 **Duell der Gartenprofis**
14.55 **heute Xpress**
15.00 **The Mallorca Files**
16.30 **Sport extra** Kanu: Deutsche Meisterschaften, Zsfg. aus Duisburg / Bogenschießen: Deutschland-Cup, Zsfg. aus Wiesbaden / Leichtathletik: Deutsche Meisterschaften
18.55 **Aktion Mensch Gewinner** Magazin
19.00 **heute**
19.10 **Berlin direkt** Gespräch
19.30 **Terra X** Abenteuer Freiheit (1/3): Unterwegs auf der Seidenstraße

20.15 Uhr. FILM Frühling: Mehr als Freunde. Katja Baumann (Simone Thomalla) hilft der verzweifelten Judith Kleinke, die glaubt, ihr Mann wolle sie vergiften.

21.45 **heute-journal**
22.15 **Inspector Barnaby:** FILM **Der Jahrmarktsmörder** Krimireihe, GB 2016, mit Neil Dudgeon, Gwilym Lee, Fiona Dolman. Regie: Nick Laughland. Harry Wyham wird von einem seiner Pferde totgetrampelt. Es war Mord: Jemand hatte das Tier in Panik versetzt.
23.45 **ZDF-History** Dokureihe. Rückkehr in Uniform: Jüdische Deutsche im Krieg gegen Hitler
00.30 **heute Xpress**
00.35 **Inspector Barnaby:** FILM **Der Jahrmarktsmörder** Krimireihe, GB 2016
02.05 **Terra X** Dokureihe
02.50 **Terra Xpress** Magazin
03.20 **Der Froschkönig** FILM Märchenfilm, CS/D 1991

WDR

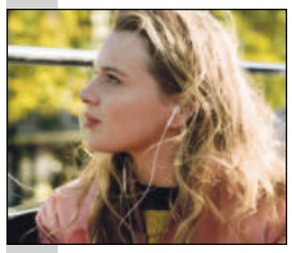
08.30 Meisterköche **09.00** FILM Ludwig auf Freiersfüßen. Komödie, D 1969 **10.20** Kölner Treff **11.50** Mit dem Kanu über die Weser. Dokumentation **12.35** FILM Keine Ehe ohne Pause. Komödie, D 2016, mit Heino Ferch, Inka Friedrich, Petra Kelling. Regie: Patrick Winczewski
14.05 **Lokalzeit unterwegs** Magazin. Sommerspaß im Westen
14.50 **Wunderschön!**
15.35 **Norderney... mit Judith Rakers** Reportage
16.20 **Morden im Norden** Krimiserie. Blumenopfer / Fatale Begegnung
18.00 **Tiergeschichten** Dokureihe. Glückliche Tiere
18.45 **Aktuelle Stunde**
19.30 **Lokalzeit-Geschichten**
20.00 **Tagesschau**

20.15 Uhr. Wunderschön! Keine Strandkörbe, aber viel Ruhe und einen breiten weißen Sandstrand, den sich die wenigen Badegäste mit Seehunden teilen, findet Tamina Kallert im Osten von Wangerooge.

21.45 **Mord mit Aussicht** Krimiserie, D 2014. Moorleiche / Einer muss singen. Ganz Hengasch ist in Aufregung, weil im Moor eine mumifizierte Frauenleiche gefunden wurde. Sophie wittert einen Mordfall, als sie erfährt, dass Dagmar Brandt vor 20 Jahren spurlos verschwunden ist.
23.20 **Hubert und Staller** Wenn's läuft, dann läuft's / Der letzte Tango
01.00 **Rockpalast** Konzert. Alborosie & Shengen Clan / Protoje & The Indiggnation / Wizkid / Kabaka Pyramid & The Bebble Rockers
04.30 **Keine Ehe ohne Pause** FILM Komödie, D 2016

RTL

05.15 Familien im Brennpunkt. Doku-Soap. 17-Jährige hat es an den Nerven / Attraktive Sonnenstudiobesitzerin kämpft um ihre Existenz **07.05** Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal. Show **09.05** Die 100 ... **12.00** Ehrlich Brothers live! Magic – Die Weltrekordshow im Stadion
14.00 **Formel 1: Großer Preis zum 70. Jubiläum** Countdown
15.00 **Formel 1: Großer Preis zum 70. Jubiläum** Das Rennen. Aus Silverstone
16.45 **Formel 1: Großer Preis zum 70. Jubiläum** Siegerehrung
17.15 **Explosiv – Weekend**
17.45 **Exclusiv – Weekend**
18.45 **RTL aktuell**
19.03 **Wetter**
19.05 **Martin Rütter** (3) Doku



20.15 Uhr. FILM Das schönste Mädchen der Welt. Während einer Klassenfahrt nach Berlin freundet sich die neu in die Klasse gekommene Roxy (Luna Wedler) mit dem Außenseiter Cyril an.

22.10 **96 Hours – Taken** FILM Actionthriller, F/USA 2008, mit Liam Neeson, Famke Janssen, Maggie Grace. Regie: Pierre Morel. Der Ex-Agent Bryan Mills hat nur 96 Stunden Zeit, um seine von Mädchenhändlern verschleppte Tochter zu befreien.
23.55 **From Paris with Love** FILM Actionfilm, F 2009, mit John Travolta, Jonathan Rhys Meyers, Kasia Smutniak. Der CIA-Mitarbeiter Reece träumt von einer Karriere als Agent. Der Traum scheint sich zu erfüllen, als ihm der US-Agent Wax zur Seite gestellt wird. Sie sollen in Paris ein Drogenkartell enttarnen.
01.40 **Der Blaulicht-Report**

Sat.1

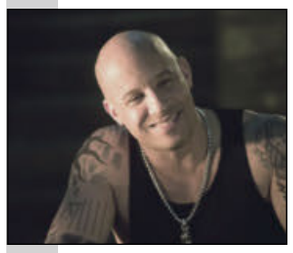
05.15 Watch Me – das Kinomagazin **05.25** Auf Streife. Reportagereihe **09.40** Die Unglaublichsten ... **12.05** 111 tierische Teufelskerle! Show. Millionen von Haus-und Nutztieren können tolle Sachen machen Gut, dass immer mehr Herrchen und Frauchen Verständnis zeigen und ihre Handys zücken, wenn ihre geliebten Vierbeiner mal wieder zeigen, was sie können.
14.00 **Vaterfreuden** FILM Romantikkomödie, D 2014, mit Matthias Schweighöfer
16.05 **(T)Raumschiff Surprise – Periode 1** FILM Sci-Fi-Komödie, D 2004, mit Michael Herbig
17.55 **Julia Leischik sucht: Bitte melde Dich** Moderation: Julia Leischik
19.55 **Sat.1 Nachrichten**

20.15 Uhr. FILM Bullyparade – Der Film. Sissi (Michael „Bully“ Herbig, r.) und ihr Gatte Franz (Christian Tramitz) durchleben die Wechseljahre der Kaiserin.

22.15 **Promi Big Brother** Show. Moderation: Jochen Schropp, Marlene Lufen. Zwölf Promis tauschen für drei Wochen ihr Leben im Blitzlichtgewitter gegen ein Leben im »Promi Big Brother«-Haus.
23.45 **Ranking the Stars** Show. Gäste: Charlotte Würdig, Olivia Jones, Claudia Effenberg, Markus Krebs, Sonya Kraus, Giulia Siegel, Joey Heindle, Lilly Becker
00.40 **Promi Big Brother** Show. Moderation: Jochen Schropp, Marlene Lufen
02.10 **Bullyparade – Der Film** FILM Komödie, D 2017
03.40 **Vaterfreuden** FILM Romantikkomödie, D 2014

Pro7

05.10 Undateable. Eine Zerreißprobe kommt in eine Bar **05.30** The Orville. Verschollen im Weltraum **06.10** Two and a Half Men. Sitcom. Lass dir die Zitrone schmecken / Pamela und Purzelchen / Der Todestoast **07.30** Eine schrecklich nette Familie. Windjammer / Das Schuh-Inferno **08.25** Galileo. Magazin **11.25** Die beste Show der Welt. Moderation: Jeannine Michaelsen, Joko Winterscheidt, Klaas Heufer-Umlauf
14.00 **Die Besten** Show
17.00 **taff weekend** Magazin
18.00 **Newstime**
18.10 **Die Simpsons** Zeichentrickserie, USA 2011. Die Farbe Grau / Wütender Dad – Der Film
19.05 **Galileo** Magazin. Moderation: Stefan Gödde



20.15 Uhr. FILM xXx 3: Die Rückkehr des Xander Cage. Xander (Vin Diesel) ist zurück als Geheimagent der US-Regierung. Er soll eine Waffe bergen, mit der man militärische Satelliten kontrollieren kann.

22.15 **Shooter** FILM Actionthriller, USA 2007, mit Mark Wahlberg, Michael Peña, Danny Glover. Regie: Antoine Fuqua. Der Geheimdienst bittet den Ex-Scharfschützen Bob Swagger zu erkunden, wie ein Attentäter den Präsidenten erschießen würde. Man will so Sicherheitslücken schließen. Doch Bob wird Opfer einer Intrige.
00.35 **xXx 3: Die Rückkehr des Xander Cage** FILM Actionfilm, USA/CHN/CDN 2017, mit Vin Diesel. Regie: D.J. Caruso
02.30 **Shooter** FILM Actionthriller, USA 2007, mit Mark Wahlberg
04.35 **Shadow of Fear** FILM Thriller, USA 2004, mit M. Davis

VOX

18.10 **Biete Rostlaube, suche Traumauto**
19.10 **Hot oder Schrott**
20.15 **Grill den Henssler** (2) Show. Jury: Sascha Stemberg, Mirja Boes, Christian Rach. Experte: Reiner Calmund. Mit: Motsi Mabuse, Chris Tall, André Dietz
23.30 **Prominent!** Magazin
00.15 **Medical Detectives**

Kabel

18.15 **Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt** Reportagereihe
20.15 **Yes we camp!** Dokureihe. Die Deutschen machen 2020 verstärkt im eigenen Land Urlaub. Campingplatz-Betreiber sowie Camper erzählen.
22.10 **Abenteuer Leben am Sonntag** Magazin Das geniale Camping-Modul
00.10 **Achtung Abzocke**

arte

20.15 **Dune – Der Wüstenplanet** FILM Sci-Fi-Film, USA/MEX 1984
22.30 **Jodorowsky's Dune** Dokumentarfilm, USA/F 2013
23.55 **Cosmic Trip – Pop und Weltraum**
00.50 **Stanislaw Lem – Der literarische Kosmonaut** Dokufilm, PL 15

Sport1

13.15 **Bundesliga pur Klassiker**
15.00 **Beachvolleyball: Road to Timmendorfer Strand** 3. Tag, Herren
16.30 **Las Vegas Hot Rods**
18.30 **Die PS-Profis**
21.45 **AvD Motorsport Magazin**
22.30 **Motorsport – Porsche GT Magazin**
23.00 **AvD Motorsport Magazin**
23.20 **Motorsport: Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup**
23.50 **AvD Motorsport Magazin**
00.00 **Sport-Clips** Show

NDR

20.00 **Tagesschau**
20.15 **Inas Reisen**
21.45 **Kaum zu glauben!**
22.45 **Hätten Sie's gewusst?** (2/6) Show. Die schlaue Stunde für Ratefüchse. U.a.: Der Vater der Comedy »Otto Waalkes«
23.30 **Pilawas großes Geschichts-Quiz** (1)
01.15 **Quizduell – Der Olymp**

HR

18.30 **Herrliches Hessen**
19.00 **Herkules** Magazin
19.30 **hessenschau**
19.58 **hessenschauwetter**
20.00 **Tagesschau**
20.15 **Erlebnis Hessen** Dokureihe. Aus Liebe zum Odenwald
21.00 **So war das alte Hessen**
21.45 **strassen stars** Show
22.15 **Die Montagsmaler**
23.00 **Ich trage einen großen Namen** Show
23.30 **strassen stars** Show
00.00 **die jackpot-jäger**

MDR

19.00 **MDR Regional**
19.30 **MDR aktuell**
19.50 **Kripo live** Magazin
20.15 **Damals war's**
21.45 **MDR aktuell**
22.00 **Wie geht es unseren Insekten?**
22.45 **Bugs – Insekten auf dem Teller** Doku
00.00 **Cotton – Baumwolle made in China** Doku

KiKa

14.40 **Mascha und der Bär**
15.00 **Nils Holgersson**
15.50 **Lassie** Der Waldbrand / Der Biss d er Spinne
16.35 **Anna und die wilden Tiere** Dokureihe
17.00 **1, 2 oder 3** Show
17.25 **The Garfield Show**
18.00 **Bobby & Bill**
18.15 **Heidi** Animationsserie
18.35 **Meine Freundin Conni**
18.47 **Baumhaus** Magazin
18.50 **Sandmännchen** Reihe
19.00 **Peter Pan**
19.25 **pur+** Magazin
19.50 **logo! Die Welt & ich**
20.00 **Erde an Zukunft** Reihe
20.10 **stark!** Reihe
20.25 **Schau in meine Welt!**

Ziegen pflegen den Hüssenberg

Vierbeinige Landschaftspfleger: Tiere halten den Pflanzenbewuchs im Zaum

Eissen. 14 Ziegen zähmen den Pflanzenbewuchs am Hüssenberg in Eissen. Seit 2016 wurde der Hüssenberg, der im Verfahrensgebiet der Bodenordnung Großeneder-Börde liegt, nicht mehr bewirtschaftet. Dem wird nun mit den Pinzgauer Ziegen als Landschaftspflegern entgegengewirkt.

Rainer Runte als Vertreter der Bezirksregierung Detmold, Sven Mindermann von der Landschaftsstation, die Ortsbürgermeisterin von Eissen, Petra Ludwig-Engemann, der Bürgermeister der Stadt Willebadessen, Hans Hermann Bluhm, der Vorsitzender der Flurbereinigung Großeneder-Börde, Franz Engemann, Markus Blaschek vom Bauverwaltungsamt sowie die Pächterfamilie Harald, Fritz und Matthäus Nutt stellten dieses Projekt nun offiziell vor.

Sie hatten im Vorfeld diese Lösung für die vulkanische Erhebung bei Eissen, dem kleinen Bruder des Desenbergs, erarbeitet. „Der ehemalige Ortsvorsteher von Eissen, Fritz Nutt, sagte zu mir, wenn man nichts macht, wächst der Hüssenberg zu“, erklärte Willebadessens Stadtoberhaupt Hans Hermann Bluhm beim Ortstermin. „Ich freue mich, das im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens nun Naturschutz und anderes in Einklang gebracht wurden.“

Durch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten Bodenflächen getauscht werden. Denn für die Ziegenbeweidung musste Land dazu genommen und ein Zaun mit Weidezaungerät gesetzt werden. Dies erklärte der Vorsitzende der Flurbereinigung Großeneder-Börde, Franz Engemann. Die Kosten für den Zaun mit Tor in Höhe von 20.000 Euro wurden aus dem Flurbereinigungstopf finanziert, das Weidezaungerät zahlte die Stadt Willebadessen, berichtete Planungsdezernent Rainer Runte vom Dezernat 33.

„Die Flächen mussten zusammengelegt werden, damit sich alles vernünftig bewirtschaften lässt“, bestätigte Runte. Einige Gehölze werden noch ausgelichtet werden müssen, darauf wies Sven Mindermann vom Landschaftsverband hin, dann aber kann durch die Fressarbeit der Ziegen eine Trockenrasenfauna auf der etwa drei Hektar großen Fläche entstehen.

„Die Ziegen fressen die Blätter der Pflanzen und hemmen damit deren Wuchs“, erklärt der Fachmann. Da es sich mit dem Hüssenberg um eine öffentlich begehbare Fläche handelt, können auch Probleme auftreten. Das Zauntor etwa fällt allein ins Schloss, ist aber nicht abgeschlossen.

> „Flächen mussten zusammengelegt werden, damit sich alles vernünftig bewirtschaften lässt.“
>
> Planungsdezernent Rainer Runte

„Es gehört viel Disziplin dazu, Naturschutz, Weidetiere und Öffentlichkeit unter einen Hut zu bekommen.“ Ein Schild mit Verhaltensregeln im Umgang mit den Ziegen wird seitens der Stadt Willebadessen noch angebracht.

Die Landwirtsfamilie Nutt, die am Fuße des Berges ihren Hof bewirtschaftet, ist nun Pächter des Areals. Den Winter werden die Ziegen im Stall verbringen.

Für die Anschaffung der Tiere zahlte Harald Nutt 1500 Euro, 500 Euro übernahm die Stadt Willebadessen. Die Pacht ist für Harald Nutt unentgeltlich, aber er trägt die Kosten für die Verpflegung der Ziegen. Sein Vater Fritz Nutt sowie Sohn Matthäus und weitere Familienmitglieder kümmern sich um die Wasserversorgung und haben immer ein Auge auf die Tiere.

Für die eingefleischten Hüssenberg-Festbesucher hat Ortsbürgermeisterin Petra Engemann-Ludwig eine gute Nachricht: Das Fest wird weiterhin stattfinden können – wenn es die Corona-Pandemie denn erlaubt.

Pächter Harald Nutt und Sohn Matthäus kümmern sich um die Landschaftspfleger, die Pinzgauer Ziegen. Die Tiere stammen aus Österreich. Sie haben in ihrer neuen Heimat am Hüssenberg schon ordentliche Fressarbeit geleistet.

Bürgermeister Hans Hermann Bluhm (von links) mit Markus Blaschek, Harald Nutt, Sven Mindermann, Franz Engemann, Rainer Runte, Fritz Nutt, Matthäus Nutt, Petra Engemann-Ludwig.
Fotos: Astrid E. Hoffmann

Erfolgreiche Stadtradler

Willebadessen. Die Stadt Willebadessen hat vom 5. bis 25. Juni an der Kampagne „Stadtradeln des Klima-Bündnis teilgenommen. Insgesamt legten 120 Radelnde und 10 Mitglieder des Kommunalparlamentes 26.525 Kilometer zurück und vermieden damit 4000 Kilogramm CO2 im Vergleich zu Autofahrten. Bei der Wertung von Städten unter 10.000 Einwohnern belegt die Stadtverwaltung einen guten 4. Platz in Nordrhein-Westfalen.

Radelaktivstes Team:

Platz 1: SuS Niesen, 7.513 Kilometer, Platz 2: TuS Peckelsheim, 6.017 Kilometer, Platz 3: SV Germania Eissen, 5.023 Kilometer, Platz 4: Liegeradler, 2.765 Kilometer, Platz 5: CDU Stadtverband Willebadessen, 2.540 Kilometer.

Fahrradaktivstes Team mit den meisten Kilometern pro Teilnehmende:

Platz 1: Liegeradler (1.383 km pro Teilnehmende), Platz 2: Kaptain Balu und seine Crew (308 km pro Teilnehmende), Platz 3: SuS Niesen (221 km pro Teilnehmende), Platz 4: SV Germania Eissen (218 km pro Teilnehmende), Platz 5: TuS Peckelsheim (215 km pro Teilnehmende).

Größtes Team:

Platz 1: SuS Niesen (34 Teilnehmende), Platz 2: TuS Peckelsheim (28 Teilnehmende), Platz 3: SV Germania Eissen (23 Teilnehmende), Platz 4: CDU Stadtvorstand Willebadessen (17 Teilnehmende), Platz 5: Offenes Team – Willebadessen (10 Teilnehmende)

Der internationale Wettbewerb „Stadtradeln“ des Klima-Bündnis lädt alle Mitglieder der Kommunalparlamente ein, weiterhin als Vorbild für den Klimaschutz in die Pedale zu treten und sich für eine verstärkte Radverkehrsförderung einzusetzen. Im Team mit Bürger sollen sie möglichst viele Fahrradkilometer für ihre Kommune sammeln.

Die Kampagne will Bürger für das Radfahren im Alltag sensibilisieren.

Kühlert Bauzentrum
BAUEN. WOHNEN. LEBEN.
Ihr Partner für
Türen & Tore
Fliesen & Sanitär
Parkett, Laminat, Vinyl
Rohbau & Innenausbau
Garten- & Landschaftsbau
Clemens Kühlert GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 9 • 34434 Borgentreich
Tel.: 05645 78020
Clemens Kühlert Baustoffe GmbH
Warburger Straße 63 • 33034 Brakel
Tel.: 05272 37380
Clemens Kühlert GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 • 34414 Warburg
Tel.: 05641 747222 • keine Ausstellung
www.kuehlert.de
Fliesen & Sanitär

Arbeiten »Rund ums Haus«
Erdarbeiten, Pflastern, Kellertrocknung, Gartenbau, Winterdienst, Baggerarbeiten
Karl-Heinz Rappe
34414 Scherfede, Wiggenbreite 32
0 56 42 / 61 48 oder
01 60 / 90 93 07 02
Fax 0 56 42 / 94 82 35

Ohne Zeitung fehlten Ihnen heute ein paar gute Seiten.
WESTFALEN BLATT die Lokalzeitung

v-vb.de
Mit uns ins Online-Banking starten
Noch kein Online-Banking? Wir zeigen Ihnen wie es geht.
Denken Sie schon länger darüber nach Ihre Bankgeschäfte bequem und flexibel vom heimischen Sofa aus zu erledigen? Dann nehmen Sie an unserem Online-Seminar zum Thema „Online-Banking“ teil. So erreichen Sie uns jederzeit von zuhause oder von unterwegs. Kontostände, Kontoumsätze und Depots einsehen, Überweisungen beauftragen oder Kontakt zu Ihrem persönlichen Berater aufnehmen - das alles ist sicher, komfortabel und schnell aus den eigenen vier Wänden heraus oder mobil möglich. Lernen Sie im Online-Seminar die Grundlagen des Online-Bankings, damit auch Sie künftig mit nur wenigen Klicks Ihre Finanzen online erledigen können.
Anmelden unter: v-vb.de/online-seminar
Seminartermine:
Donnerstag, den 13.08. (19:00 Uhr)
Freitag, den 14.08. (17:00 Uhr)
Dienstag, den 18.08. (19:00 Uhr)
Vereinigte Volksbank eG

mehr Infos?
www.warburger-hanse.de
Warburger HANSE

WARBURG-GELD
der Gutschein mit über 100 Möglichkeiten!
Warburger HANSE
gemeinsam mehr wert.
Erhältlich bei Karin Jakobs unter 05641/ 74 22 33 oder info@warburger-hanse.de*
Einzulösen nur bei den Mitgliedsgeschäften der Warburger Hanse
Alle teilnehmenden Geschäfte unter www.warburger-hanse.de
* Abzuholen bei Karin Jakobs - Mode die anzieht, Hauptstr. 31, nach telefonischer Absprache.

Terrassendächer (Alu o. Holz)
Markisen - Sicht-/Windschutz
Rollläden - Reparatur + Motorisierung
Haustüren + Fenster
05641/3731
www.reineke-warburg.de
BAUTISCHLEREI REINEKE

www.westfalen-blatt.de
„Meine Lokalzeitung ist viel mehr als Information, sie ist mein persönlicher Morgengruß – sogar ein Stück Lebensgefühl!“

Mehr Infos gibt's unter
www.warburger-hanse.de
Warburger HANSE

Blut spenden beim DRK

Borgentreich. Zu einer Blutspendeaktion ruft das Deutsche Rote Kreuz am Dienstag, 11. August, in der Zeit von 16.30 bis 20 Uhr im Gebäude 1 der Sekundarschule, Platz der Stadt Rue 4, in Borgentreich auf. Auch in Zeiten von Corona benötigen Krankenhäuser Blutspenden, damit Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können. Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen für die Blutspende gewährleisten laut DRK einen sehr hohen Schutz für Blutspender und Empfänger.

Menschen mit grippalen Infekten oder Erkältungssymptomen werden nicht zur Blutspende zugelassen. Begleitpersonen und Kinder müssen draußen bleiben. Blutspender werden gebeten, einen eigenen Kugelschreiber zu benutzen. Spender werden nicht auf Corona getestet. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein. Zum Termin ist der Personalausweis mitzubringen. Jeder Spender erhält einen Blutspendeausweis und zur Stärkung ein Lunchpaket.

Weg zum Königsstein

Willebadessen. Der SPD-Ortsverein Willebadessen hat das verschwundene Hinweisschild zum Königsstein erneuert. Der Königsstein ist eine sagenumwobene Sehenswürdigkeit in der Nähe des Viadukts in Willebadessen. Es heißt, König Friedrich Wilhelm IV. sei am 21. Juli 1853 beim Viadukt Willebadessen aus dem Zug gestiegen und habe sich die Züge beim Befahren der neuen Eisenbahnbrücke angeschaut. Zur Erinnerung an dieses Ereignis wurde später eine Steintafel errichtet.

Damit Besucher diese Stelle finden können, ist ein Hinweisschild notwendig. Das alte Schild zum Königsstein war seit einigen Jahren verschwunden. Um Wanderern und anderen Besuchern das Auffinden dieser Sehenswürdigkeit zu ermöglichen, haben die Willebadessener Sozialdemokraten unter der Federführung von Kreistagskandidat Guido Gell und Bürgermeisterkandidat Mario Schmidt jetzt ein neues Hinweisschild aufgestellt.

Das verschwundene Hinweisschild zum Königsstein ist erneuert worden.

Die Ruine der Holsterburg sowie das neu gestaltete Umfeld der Anlage ist nun für die Öffentlichkeit zugänglich. Das neue Wahrzeichen Warburgs soll nun weiter in das Tourismuskonzept der Stadt eingearbeitet werden und Besucher in die Hansestadt locken. Foto: Andreas Menge

Warburgs nächstes historisches Juwel

450.000 Euro teure Umgestaltung des Holsterburg-Areals ist beendet

Von Jürgen Vahle

Warburg. Nach sieben Jahren Forschungs- und Sicherungsarbeiten sind die Ruine der Holsterburg sowie das neu gestaltete Umfeld der Anlage am Dienstag der Öffentlichkeit übergeben worden. Wegen der Corona-Krise gab es statt eines Bürgerfestes nur einen kleinen Festakt.

Eine Anlage wie die Holsterburg ist nördlich der Alpen bislang noch nicht entdeckt worden. Es handelt sich um die Reste einer achteckigen Niederungsburg, die von den Edelherren von Berkule im Jahr 1191 zwischen Warburg und Calenberg errichtet worden ist. 1294 lehnten sich von den Burgherren unterdrückte Warburger Bürger mit Hilfe des Paderborner Bischofs auf und zerstörten die Festung. Heute sind die Reste der Burg und das gestaltete Umfeld für Besucher über den Diemelradweg und den neuen Wanderweg „Schmetterlingssteig“ gut erreichbar.

Die Burgruine weist viele Besonderheiten auf, die in der Burgenforschung noch nicht bekannt waren. So hatte die Anlage neben der besonderen Form auch eine Zentralheizung, die mit Holz gefeuert wurde. Es wurde bei den Grabungen auch ein Kamm aus Elfenbein gefunden, der so in Europa nur an ganz wenigen Orten entdeckt wurde. Auch Reste eines Wurfspiels und Münzen tauchten auf.

> „Die Holsterburg ist tatsächlich eine Supergrabung gewesen – und ein Superfund.“
>
> Professor Michael Rind

Dass es sich aber um ein so einmaliges Bauwerk handelt, war zu Beginn der Untersuchungen noch nicht klar. Schicht für Schicht haben die Archäologen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) um Dr. Hans-Werner Peine und Grabungsleiter Kim Wegener ihre Geheimnisse freigelegt. Ihre Ergebnisse erregten zunächst in der Fachwelt viel Aufsehen.

Einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurde die Anlage spätestens, als das ZDF in der Terra-X-Reihe „Supergrabungen“ darüber berichtete. „Die Holsterburg ist auch tatsächlich eine Supergrabung gewesen – und ein Superfund“, berichtete der Landesarchäologe für Westfalen, Professor Michael Rind.

Dass es an dieser Stelle die Reste einer Burg gibt, war in Warburg kein Geheimnis – jedenfalls nicht bei der Familie Rasche aus Calenberg, der die Parzelle mit dem markanten Grashügel seit Generationen gehörte. „Mein Opa Karl und mein Vater Karl-Heinz Rasche, aber auch meine Großmutter haben immer von einer alten Burg erzählt“, berichtete Nils-Jendrik Rasche. Wegen der vielen Steine im Untergrund war die Parzelle nur als Grasland nutzbar. „Die Grabungsarbeiten hat die Familie in der Vergangenheit voll unterstützt“, bedankte sich Bürgermeister Michael Stickeln. Karl-Heinz Rasche hat die Parzelle mittlerweile auf Bitten der Stadt gegen ein anderes Landstück getauscht. „Zu üblichen Konditionen“, lobte der Bürgermeister.

Landesarchäologe Professor Michael Rind, Warburgs Bürgermeister Michael Stickeln und Grabungsleiter Kim Wegener haben die Holsterburg in kleinem Kreis für die Öffentlichkeit freigegeben. Sieben Jahre war dort geforscht und gebaut worden. Foto: Vahle

Der Erhalt der Ruine und die Umgestaltung des Umfeldes der Holsterburg haben insgesamt 450.000 Euro gekostet. Dafür wurden zunächst die Mauern so gesichert, dass sie mindestens 50 bis 60 Jahre bei Wind und Wetter ohne Schaden überstehen sollten. Zudem wurde das Umfeld gestaltet. Die Anlage umgibt jetzt ein Erdwall, der begrünt worden ist. Rund um die Anlage wurden Wege angelegt. Es gibt Sitzgelegenheiten, Fahrradständer und Informationstafeln. Von zwei Metalltürmen aus gibt es einen guten Blick ins Innere der Anlage, die nicht betreten werden soll.

Wagners Oper Pasifal ist der Auftakt des MET-Sommerfestivals im Warburger Kino. Zu sehen ist die Oper am 9. August um 15 Uhr.

Opern auf der Kinoleinwand

MET-Sommerfestival im Warburger Cineplex

Warburg. Die Live-MET-Übertragungen sind leider im März abrupt aufgrund der Corona-Pandemie abgebrochen worden. Die Verantwortlichen haben nun für den Sommer ein schönes MET-Sommerfestival zusammengestellt.

Hierbei handelt es sich nicht um Live-Übertragungen, da die MET aktuell geschlossen ist, sondern um „Blockbuster der MET“. Alle Termine liegen diesmal auf Sonntagnachmittag. Es handelt sich um die attraktivsten „Blockbuster“ des Opernrepertoires, top besetzt und bunt gemischt.

Los geht es am 9. August um 15 Uhr mit Wagners Parsifal. Dabei handelt es sich um Wagners letztes Meisterwerk, in dem der Komponist alle Aspekte seiner Spiritualität aussöhnen wollte. Diese zeitlose Produktion leuchtet die zahllosen Facetten der religiösen Partitur vor dem Hintergrund einer surrealen Landschaft aus. Kein Geringerer als Jonas Kaufmann gibt den unschuldigen Titelhelden. Die Aufzeichnung aus dem Jahr 2013 (272 Minuten), in einer Inszenierung von François Girard wird gesungen in Deutsch (mit deutschen Untertiteln).

Weiter geht es am 23. August um 17 Uhr mit Puccinis La Bohème (2008 - Gheorgiu, Vargas) und am 6. September um 17 Uhr mit Verdis, La Traviata (2018 – Damrau, Flórez).

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Den Flyer mit dem Sommerfestival-Programm finden Interessierte im Internet unter http://www.metim-kino.de/fileadmin/user_upload/Medien_MET/Saison_2019-2020/Sommerfestival/Flyer_Opernfesival_2020.pdf

Der Eintrittspreis beträgt 24 Euro. „Germeta Quellen“ lädt die Gäste der MET-Oper im Cineplex in der 1. Pause zu einem kostenlosen Getränk „Germeta“ ein.

Das Cineplex Warburg ermöglicht mit dem MET-Sommerfestival aus der Metropolitan Opera auch in Corona-Zeiten ein Stück Kultur in Warburg. „Genießen Sie einen Opern-Abend mit bester Sicht, bestem Ton und allem übrigen Warburger Kino-Komfort“, lädt Familie Schlinker Opernfans ins Kino ein. Karten sind im Vorverkauf unter www.cineplex.de/warburg oder an der Kinokasse (Obere Hilgenstock 30 in Warburg) erhältlich. Um den Vorabkauf von Karten – egal ob online oder im VVK an der Kinokasse – wird gebeten, da aktuell nur etwa 50 Personen in Kino 3 Einlass finden können. Daher ist die Kartenanzahl begrenzt und Familie Schlinker empfiehlt den Kartenvorverkauf.

Die Warburger Hanse informiert

25-jähriges Betriebsjubiläum

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Ute Müller in diesen Tagen für 25-jährige Tätigkeit im Notariat der Kanzlei Althaus & Becker geehrt. Nach Beendigung ihrer Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten begann sie am 1. August 1995 ihre Tätigkeit bei den Warburger Notaren Hermann Althaus und Günter Kohaupt. Mit der zum 1. März 2008 erfolgten Kanzleifusion ist Ute Müller seit nunmehr 25 Jahre ein Stützpfeiler im Notariat. Mit diesen Worten bedankte sich Notar Kohaupt bei ihr für die jahrelange engagierte Unterstützung. Notar Jansen überbrachte die Glückwünsche und die Ehrenurkunde des Präsidiums und der Geschäftsführung der Westfälischen Notarkammer. Das Foto zeigt (von links): Notar Christian Jansen, Notar Günter Kohaupt, die Jubilarin Ute Müller und Rechtsanwalt Florian F. Becker. Rechtsanwalt Jürgen Freitag konnte aus terminlichen Gründen an der Feierstunde nicht teilnehmen.

Stadtführungen erlaubt

Warburg. Die Stadt Warburg bietet wieder öffentliche Stadtführungen bis zu 20 Teilnehmern sowie kulinarische Stadtspaziergänge mit einer Teilnehmerzahl von bis zu 15 Personen an. Das hat die Hansestadt mitgeteilt. Alle Führungen unterliegen den gültigen Schutz- und Hygienevorschriften des Landes NRW. Die öffentlichen Stadtführungen starten jeden Samstag um 14 Uhr ab dem Infocenter am Neustadt-Marktplatz. Kulinarische Stadtrundgänge werden von August bis November an jedem ersten Samstag im Monat angeboten. Reservierungen nehmen die Mitarbeiter des Infocenters entgegen. Dieses besondere Erlebnis kann auch jederzeit individuell für Gruppen mit 8 bis 15 Teilnehmern organisiert werden. „Wir weisen darauf hin, dass ein Mund-Nasen-Schutz mitzubringen ist. In Fällen, in denen der geforderte Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann, ist das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes zwingend erforderlich“, heißt es in der Pressemitteilung der Stadt. Und weiter: „Wir sind verpflichtet, Kontaktdaten und Aufenthaltszeiten unserer Besucher zu dokumentieren.“ Fragen beantworten die Mitarbeiter im Infocenter unter Telefon 05641/908800.

Anzeigenschluss:
dienstags, 15 Uhr

DESENBERG BOTE

Herausgeber:
Harald Busse

Chefredakteur:
Ulrich Windolph

Chef vom Dienst: Michael Bräucker

Redaktion:
Alice Koch
Kalandstraße 17, 34414 Warburg
Telefon 05641/760424
Telefax 05641/760450
db@westfalen-blatt.de

Zustellung/Vertrieb: 05641/760420

Verlag: Panorama Verlags- und Werbegesellschaft mbH
Sudbrackstraße 14-18,
33611 Bielefeld
Telefon 0521/585-0
www.westfalen-blatt.de
wb@westfalen-blatt.de

Anzeigen:
Telefon 05641/760425,
Telefon 05641/760419

Geschäftsführung:
Claus Seebeck, Frank Best

Verantwortlich für Anzeigen:
Andreas Düning

Anzeigenpreisliste Nr. 31,
gültig ab 1. 1. 2020

Vertrieb: ZVG Zeitungsvertriebs- und Servicegesellschaft mbH
Vertriebsleitung:
Alexander Fischer

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil

Wir sind für Sie da DESENBERG BOTE

Sie möchten eine Anzeige im DESENBERG BOTEN schalten? Unsere **Anzeigenberaterinnen Madelaine Drolshagen** und **Nicole Bartolles** geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

05641/760425
05641/760419
anzeigen-warburg@westfalen-blatt.de

Sie haben ein spannendes Thema für die nächste oder eine der kommenden Ausgaben des DESENBERG BOTEN? Unsere **Redakteurin Alice Koch** hilft Ihnen bei der Berichterstattung gerne weiter. Sie ist zu erreichen unter

05641/760424
db@westfalen-blatt.de

Alle Ausgaben auch digital als App und im Netz – mehr unter www.owl-am-sonntag.de

Familienanzeigen

NACHRUF

Wir trauern um unser Ratsmitglied

Alfons Küting

Im Alter von 75 Jahren verstarb er am 31. Juli.

Herr Küting war ab 2009
Ratsmitglied der Stadt Willebadessen.
Für sein langjähriges Wirken gebührt ihm
Dank und Anerkennung.

Unsere aufrichtige Anteilnahme
gilt seinen Angehörigen.

Für die Stadt Willebadessen
Hans Hermann Bluhm
Bürgermeister

Pinno Omnibustouristik

3 Tage Niederlande-Rund ums Ijsselmeer
Inkl. Schifffahrt, Dampfkleinbahnfahrt usw.
21.-23.08.20 ..... HP ab € **379,00**

5 Tage Mecklenb. Seenplatte
Ausflugsprogramm & Naturerlebnis
24.-28.08.20 ..... HP ab € **499,00**

5 Tage Insel Rügen – Ostsee-Sommer
Tolles Ausflugsprogr., Hotel in Göhren
11.-15.09.20 ..... HP ab € **499,00**

4 Tage „Der KLABAUTERMANN“
Unser beliebtes Schiffsreise-Erlebnis – reichhaltige Verpflegung
06.-09.09.20 ..... ab € **499,00**

4 Tage Romantische Straße - Rothenburg
Hotel innerhalb d. histor. Stadtmauer
12.-15.10.20 ..... HP ab € **399,00**

8 Tage Primosten/Kroatien – sonnenverwöhnte Traumküste
Trogir, Split, Makarska Riviera
02.-09.10.20 ..... HP ab € **699,00**

10 Tage Erlebnisreise Sizilien – Mittelmeerträume
Eine Traumreise mit Top-Hotels und Programm ins Land der Götter
11.-20.10.20 .....HP ab € **1199,00**

8 Tage Gardasee Saisonabschluss im goldenen Herbst
4* Savoy Palace Hotel – ausführliches Rahmenprogramm
04.-11.10.20 ..... HP ab € **809,00**

4 tolle Tage Spessart – Märchen, Räuber & Romantik
Sehr schönes Hotel in Weibersbrunn, Rahmenprogramm
18.-21.10.20 ..... HP ab € **399,00**

Alle Zustiege innerhalb einer Stunde direkt entlang der Strecke.
Fordern Sie unseren Katalog kostenlos an!
Information & Buchung: **Pinno Omnibustouristik**
Mittelpunktstraße 163 · 32120 Hiddenhausen · 05221 1 78 94 01
info@pinno-busreisen.de · www.pinno-busreisen.de

NORDSEE

Büsum: FW, Südterr./Balk.,Aug./Sept. frei. buesum-hausweyhe.de ☎ **0 42 03/38 18**

SÜDL.NORDSEE

www.ferienhaus-grawe.de, Carolinensiel. ☎ 0 52 76/95 21 97 o. 01 57/37 03 95 88

INSEL NORDERNEY

boardinghaus-norderney.de
☎ **0 49 32 / 16 46**

INSEL LANGEOOG

FeWo mit Sonnenterrasse, vom **08.-22.8.2019** frei. ☎ **0 52 21/8 18 05**

HOLST. OSTSEE

Kellenhusen, FeWo, 3 P., Balk., strandnah www.henrich-kellenhusen.de **04364/1768**

Dahme, strandnahe, schöne FeWo, 2-3 P., sep. Schlafen, ab 23.8. ☎ **0 43 64/5 71**

MECKLENB. OSTSEE

Boltenhag., FW, ab 20.9. ☎ **0 25 22/17 74**

INSEL USEDOM

Exkl. FeWo, Karlshagen, Strandnähe, priv., ab Mitte Sept. frei. ☎ **0 52 06/20 07**

BERLIN

Berlin, FeWo, 2½ Zi.,Balkon, Parkplatz. ☎ 030/4335130 www.private-fewo-berlin.de

HARZ

Bad Sachsa, 2 Komf.-FeWo, Blk. o. Terr., ab 33 €. www.fewo-p.de ☎ 0172/3224488

Harz/Braunlage, FeWo´s ab 35 € ☎ 05583/939273 www.panoramic.de

THÜRINGEN

Bad Tabarz (Thür.), FH oder/und FW für 2-6 P., Panoramablick. ☎ **0172/6 64 11 61**

SAUERLAND

Ferienhotel Stockhausen
Dir. am Sauerl. Radring & Wanderweg Höhenflug
eigene Reitpferde & Ponys
Wellness/Beauty · Hotelbar · Golfen

Ferienhotel Stockhausen GbR
Zum Hälleken 9 · 57392 Schmallenberg
Tel.: 0 29 71 - 31 20
www.ferienhotel-stockhausen.de

BAYER.WALD

7xÜN+HP ab 290,- € p. P. Pension Silberbauer Inh. Barbara Silberbauer, Ringstraße 1, 93470 Lohberg, ☎ **0 99 43 / 5 15**
www.pension-silberbauer.de

POLEN

Kur: Polen z. B. Ostsee, Gebirge oder Masuren. Katalog kostenlos anfordern: ☎ **02381/671593 - www.koziol-reisen.de**

- Anzeige -

Alles für die Schule

Bei Schreib- und Bürobedarf Wilmes finden die Kunden alles, was kleine und große Schüler für die Schulzeit und darüber hinaus benötigen von der Grundschule bis zum Abitur.

Die fünf Mitarbeiter stellen kostenlos, schnell und unkompliziert eine Materialliste zusammen, für Links- oder Rechtshänder und in individuellen Lieblingsfarben. Sie beraten auch gern über umweltfreundliche Materialien. Das Foto zeigt Geschäftsinhaber André Wilmes und Mitarbeiterin Heike Drude-Waterfeld.

Schullisten-Service
Bis 31.08.20 gewähren wir folgende Staffelrabatte:
Ab 20,00 € 10% Rabatt
Ab 40,00 € 16 % Rabatt
Einfach Bestellzettel im Geschäft abgeben, per Mail oder Telefon.
Lieferservice: nur 2,99 €
Steinweg 31, 34471 Volkmarsen
Tel: 05693/990551
wilmes-office@t-online.de
Wilmes
www.schreibwarenland.de

Konzerthighlights in der Elbphilharmonie

Hélène Grimaud & Orchestre des Champs-Elysées

Endlich mal wieder auf eine kleine Reise gehen! Wie wäre es mit einem winterlichen Kurztrip in die Hansestadt Hamburg mit einem Besuch der Elbphilharmonie? Das ikonische Konzerthaus wurde innerhalb kürzester Zeit zum neuen Wahrzeichen Hamburgs und die begehrten Konzerttickets sind immer noch kaum zu bekommen. Im Großen Saal, dem Herz der Elbphilharmonie, erleben Sie eines der ausverkauften Konzerte. Wie wäre es mit französischen Meister-Pianistin Hélène Grimaud, die Beethoven und Mozart präsentiert? Oder dem Orchestre des Champ-Elysées, die Beethovens Werk der Superlative „Missa solemnis“ spielen, dass in einem Beethoven-Jubiläumsjahr nicht fehlen darf.

Eingeschlossene Leistungen:

- 1 Übernachtung im PIERDREI Hotel Hamburg in der Speicherstadt mit Frühstück
- 1 Konzertkarte für den Großen Saal der Elbphilharmonie um 20 Uhr
  am 03.11.20: Hélène Grimaud „Klavierkonzerte Beethoven und Mozart“, PK 3
  am 14.11.20: Orchestre des Champs-Elysées „Beethoven – Missa solemnis“, PK2
- Eintrittskarte für das Gewürzmuseum inkl. einer Tasse Chai, Gewürzkaffee oder -glühwein

Reisetermin: **03.11. – 04.11.2020**
Reisepreis pro Person:
im DZ / EZ **249,- € / 309,- €**

Reisetermin: **14.11. – 15.11.2020**
Reisepreis pro Person:
im DZ / EZ **299,- € / 369,- €**

Verlängerungsnacht/Frühstück:
Preis p. P. im DZ: € 85,–
Preis p. P. im EZ: € 145,–

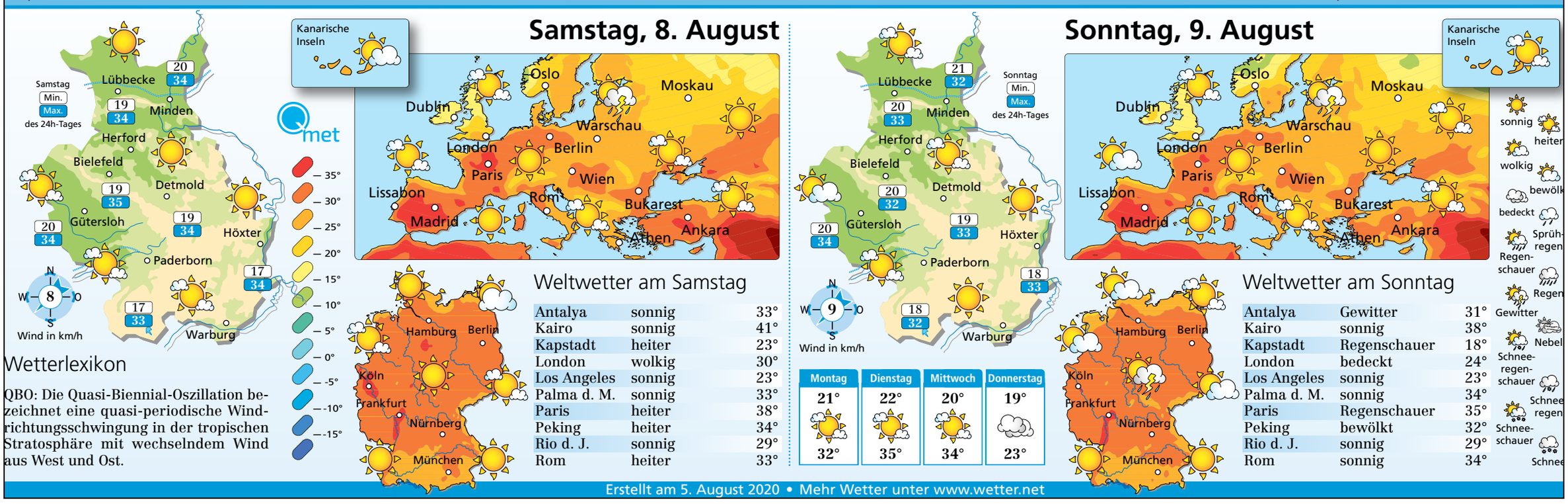
Buchung & Beratung:
M-tours Live Reisen GmbH · Telefon: 030 / 403 66 8934 oder E-Mail: buchung@m-tours-live.de
Mo. – Do.: 10.00 – 15.00 Uhr

Veranstalter:
M-tours Live Reisen GmbH, Puricellistr. 32, 93049 Regensburg

WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung

Das Wochenendwetter: Hin und wieder Schatten

05:59 Uhr / 21:03 Uhr — 23:13 Uhr / 10:56 Uhr — 06:01 Uhr / 21:01 Uhr — 23:28 Uhr / 12:04 Uhr



Wetterlexikon

QBO: Die Quasi-Biennial-Oszillation bezeichnet eine quasi-periodische Windrichtungsschwingung in der tropischen Stratosphäre mit wechselndem Wind aus West und Ost.

Erstellt am 5. August 2020 • Mehr Wetter unter www.wetter.net

Das Leben ist ein Auf und Ab

Semino Rossi verschiebt Tour

Bielefeld. Im Herbst 2021 geht es für Semino Rossi auf große Tournee. Seine musikalische Reise führt ihn durch sechs Länder mit insgesamt 61 Konzerten, so am Montag, 15. August **2022**, in der Stadthalle Bielefeld (Ersatztermin für 3. Dezember **2021**). Mit im Gepäck hat Semino Rossi sein Erfolgsalbum „So ist das Leben“, das Pate stand bei der Namensgebung für seine große Tournee.

Seinen persönlichen Traum zu leben – Semino Rossi hat das geschafft. Foto: Sony Music

Nur selten verläuft der Pfad des Lebens in einer geraden Linie. „Wie oft werden wir vor scheinbar unüberwindbare Hürden gestellt, bis es dann irgendwann endlich wieder bergauf geht“, weiß der 58-Jährige um die Höhen und auch Tiefen auf seinem Weg, der den Superstar mit argentinischen Wurzeln schließlich bis in den Olymp der deutschsprachigen Schlagerlandschaft geführt hat.

„Das Leben ist ein ständiges Auf und Ab“, sagt Rossi über den Albumtitel, und das sei auch gut so. Denn nur wer sich ständig weiter bewege, der bleibe lebendig. „Wir müssen das Leben so nehmen, wie es kommt, und das Beste daraus machen.“

Auf dem neuen Album präsentiert sich der Sänger so unverbraucht, modern und tanzbar wie nie zuvor, beweist aber gleichzeitig erneut sein unvergleichliches Gespür für die großen Gefühle, die er mit seiner sofort wiedererkennbaren Samtstimme transportiert.

In diesen Zeiten Zeichen setzen

Bielefeld. Lang ist’s her, das letzte Konzert von Hubert von Goisern. Im Oktober 2016 in München im Circus Krone ging es über die Bühne. Seitdem hat der 67-Jährige nicht nur an seinem ersten Roman „Flüchtig“ (im Mai erschienen), sondern auch an neuer Musik gearbeitet. Die Veröffentlichung des Studioalbums „Zeiten & Zeichen“ ist für August geplant. Zwei Singles sind daraus schon veröffentlicht: „A Tag wie heut“ und „Brauner Reiter“.

Eigentlich sollte es damit im Herbst gleich auf Tour gehen. Doch Hubert von Goisern hat sich entschlossen, die Tournee zu verschieben, „weil die Gesundheit jedes einzelnen vor dem Vergnügen steht“. Es gibt für jeden Termin aus 2020 einen neuen Termin in 2021. Sein Auftritt in der Stadthalle Bielefeld ist von Donnerstag, 1. Oktober 2020, auf Mittwoch, 22. September 2021, verlegt.

Auf eine moderne und freche Art huldigt Beatrice Egli auf „Bunt“ dem Spirit der schrillen 1980er Jahre. Kim Wilde und Madonna lassen ebenso grüßen wie knalliger Neon-Look und TV-Aerobic. Foto: Ben Wolf/Universal Music

Schrill und bunt

Beatrice Egli kommt im Februar ins OWL Event Center

Halle. Vorhang auf für die Schweizerin mit dem sympathischen Lachen, dem Star zum Anfassen. Vorhang auf für Beatrice Egli!

Die Schlagersängerin setzt 2021 ihre Erfolgsgeschichte fort mit einer „Best of“-Tournee. Am Freitag, 26. Februar, 19 Uhr, kommt die 32-Jährige erstmals nach Halle, ins OWL Event Center.

Nachdem Beatrice Egli ihr neues Album „Bunt (Best of)“ für den 14. August angekündigt hat, veröffentlicht sie nun die gleichnamige Singleauskopplung. Darin mixt sie Einflüsse des 1980er Jahre-Pop mit modernen Schlager-Elementen. Die 32-Jährige findet es schön, die Leute immer wieder zu überraschen und die Spannung aufrecht zu erhalten, was sie sich schon wieder ausgedacht habe. Auf „Bunt“ huldigt Beatrice Egli nun dem Spirit der schrillen 1980er, den sie auf eine moderne und freche Art ins Jetzt und Hier transportiert. Kim Wilde und Madonna lassen ebenso grüßen wie der knallige Neon-Look und Aerobic-Training im TV.

Die Schweizerin hegte bereits seit ihrer Kindheit den Traum, Sängerin zu werden und die Menschen mit ihrer eigenen Musik zu begeistern. Neben ihrer Schauspielausbildung in Hamburg trat sie bereits früh bei verschiedenen Live-Events und Fernsehsendungen wie im „Musikantenstadl“ auf. Mit ihrem Sieg bei „DSDS“ 2013 wird ihr Traum wahr. Mit der von Dieter Bohlen komponierten Single „Mein Herz“ stürmte Egli auf Platz eins der Charts in Deutschland.

Hier gibt es Karten

Online beim WESTFALEN-BLATT
• im Internet unter www.westfalen-blatt.de/tickets

Lieder ersetzen Therapie

Bernd Stelter

Bielefeld. Bernd Stelter auf eine Rolle festzunageln, wird nicht gelingen. Klar macht er Kabarett – aber nicht nur. Denn er ist ein Mann, der sich in keine Schublade stecken lässt. Und sein neuestes Programm „Wer Lieder singt, braucht keinen Therapeuten“ unterstreicht erneut seine Qualitäten eben auch als facettenreicher Liedermacher. Seine Sicht aufs Leben auf vielen Liedern präsentiert Stelter dem Publikum am Freitag, 29. August 2020, 20 Uhr, im Bielefelder Lokschuppen.

Das Programm überzeugt neben amüsantem Storytelling wie beispielsweise in „Schatz, du kannst Gedanken lesen“ oder „Der langsame Jogger vom Rhein“ auch mit nachdenklichen Momenten, die einmal mehr das Motto des Abends hervorheben – allem voran steht der Titel „Ein Leben lang“, in dem er auf einfühlsame Weise den Tod seiner Eltern verarbeitet. So ist der 59-Jährige vor allem eines: authentisch.

Bernd Stelter gehört zu einer Gilde detailverliebter Bühnengrößen, der das Leben aufsaugt und stilsicher in seinen Stoffen verarbeitet: „Ich glaube, ein Kabarettist und Liedermacher geht vielleicht mit sehr offenen Augen durch die Welt.“ Er selbst bezeichnet sich als Genießer-Spießer. Genuss erfährt er vor allem beim Musizieren und Texten. Immer ist es die Gitarre, die ihn begleitet und jeden seiner Auftritte zu etwas ganz Besonderem macht.

Er setzt seine Reise fort

Max Giesinger reflektiert das Unterwegssein

Bielefeld. Nachdem Max Giesinger auf der „Die Reise“-Tour 2019 vor mehr als 60.000 Fans seine bisher größte Tour gespielt hat, kündigte er eine Fortsetzung mit weiteren Terminen im Frühjahr 2020 an. Corona-bedingt musste seine „Reise“ jedoch unterbrochen werden. Im Herbst soll es weitergehen. Dann will der Singer/Songwriter sein von Montag, 30. März, auf Sonntag, 29. November, verschobenes Konzert im Bielefelder Lokschuppen nachholen.

Seit seiner Single „80 Millionen“, der Sommer-Hymne 2016, hat seine Reise rasant Geschwindigkeit aufgenommen. Schon bei den ersten beiden Alben „Laufen lernen“ und „Der Junge, der rennt“ ging es um Bewegung. Das dritte Album „Die Reise“ knüpft daran an. Giesinger macht sich zum ersten Mal bewusst, welchen Weg er hinter sich hat und reflektiert über die Phase des permanenten Unterwegsseins. Inzwischen gibt es von dem Album eine Akustikversion.

Auf „Die Reise“ erzählt Max Giesinger davon, sich überall und nirgends zuhause zu fühlen. Foto: Christoph Köstlin

Als „Antoine“ ging „Teddy“ Teclebrhan mit seinem Integrationstest auf YouTube 2011 viral. Foto: Nils Müller

„Teddy“ liebt Überraschungen

Auf Tour mit neuem Programm

Bielefeld. „Teddy“ Teclebrhan präsentiert live sein neues Programm. Nach einer kleinen intimen Clubtour geht es weiter auf den größeren Bühnen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Und er kommt gleich zweimal nach Bielefeld: am Sonntag, 11. Oktober 2020, und am Sonntag, 18. April 2021 (Nachholtermin vom 19. April 2020), jeweils 19 Uhr, Stadthalle.

Was sich der 36-Jährige dafür alles überlegt, wird noch nicht verraten. Aber es wird garantiert wieder eine große Show werden mit der einen oder anderen Überraschung. Denn „Teddy“ vereint Comedy, Musik, Tanz und Schauspielerei zu einem einzigartigen und manchmal auch sehr verrücktem Erlebnis.

Tedros Teclebrhan, 1983 in Eritrea geboren, wuchs in Mössingen auf und besuchte die internationale Schauspielakademie CreArte in Stuttgart, die er 2008 abschloss. Seine ersten Fernsehrollen übernahm Teclebrhan 2009. Im Musical „Hairspray“ spielte er von Dezember 2009 bis September 2010 die Rolle des Seaweed J. Stubbs.

Aufmerksamkeit erlangte Teclebrhan im Mai 2011 mit dem YouTube-Video „Umfrage zum Integrationstest“ mit mittlerweile mehr als 27 Millionen Klicks. Inzwischen ist „Teddy“ der Sprung von YouTube zu einer eigenen Live-Tour gelungen. Die erste Tour von 2012 bis 2015 wurde wegen anhaltender Nachfrage verlängert.

Coronavirus: Pflichttest nach dem Urlaub?

Steigende Infektionszahlen sorgen für Unruhe und rufen Kritiker auf den Plan

Die Infektionszahlen in Deutschland steigen wieder – und Wissenschaftler warnen, dass die Lage schnell ernst werden könnte. Wie sehen Sie das? Ist die von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) angekündigte Testpflicht für Einreisende aus Risikogebieten der richtige Weg? Was ist sinnvoll?

Die Tourismusbranche freut es, wenn wie hier auf der Insel Mallorca wieder viele Menschen urlauben. Im Hinblick auf wieder steigende Infektionszahlen in Deutschland und Europa treten aber auch viele Kritiker auf den Plan und fordern Pflichttests für Reiserückkehrer. Foto: avs

Ein Test bringt nichts

Erst die Freuden einer Reise, dann bei der Rückkehr mit dem "Urlaubskater" zusätzlich zum Einschwingen in den Alltag nun auch noch der Aufwand eines Tests und das damit verbundene Bangen.

Es gibt noch viele Unbekannte. Wie infiziert das Virus, infiziert er bei allen Menschen gleich oder unterschiedlich? Handelt es sich nur um einen Erreger, oder um verschiedene Prototypen?

Tests und Quarantänen bringen aus meiner Sicht unter Umständen – nichts. Es sollten stattdessen alle zur Verfügung stehenden Mittel in die Forschung investiert werden. Erst wenn man den Feind und seine Strategie kennt, kann man ihm die Stirn bieten.

Auch birgt ein rechtlich durchgesetzter Pflichttest eine andere - meiner Ansicht nach - bedenkliche Komponente. Es könnte dann sehr bald auch Pflichttests auf Krebs, Diabetes, Alzheimer und andere Erkrankungen geben. Mit einer Konsequenz, die ich mit Worten gar nicht beschreiben möchte.

Claudia Mund-Cooper, Bielefeld

Den Ernst der Lage verkannt

Ein genereller Coronatest für Auslandsurlauber empfiehlt sich. Jeder, der ins Ausland fährt, muss sich auf eigene Kosten testen lassen. Es gilt, seine Mitmenschen zu schützen. COVID 19 ist keine Grippe. Viele Leute scheinen den Ernst der Lage nicht zu erkennen. Solche Ignoranten müssen mit Personen konfrontiert werden, welche Corona gerade so überlebt haben. Es ist wie mit den Rasern. Dummheit und Uneinsichtigkeit siegt.

Einen neuen „Lockdown" können wir uns nicht leisten. Die Existenz von Tausenden steht auf dem Spiel. Ganze Erwerbszweige kämpfen ums Überleben oder sind schon am Ende. Arbeitslosigkeit oder Hartz 4 sind die Konsequenz, nur weil sich einige uneinsichtige Schwachköpfe nicht an die Regeln halten wollen.

Günther Gruner, Halle

Tests sind sinnlos

Ich kann es nicht verstehen. Was soll ein derartiger Test? Nicht validiert, zum Teil fehlerhaft abgenommen, mit Maßnahmen, die in die Grundgesetze eingreifen. Statistisch falsch ausgewertet, weil kein prozentualer Bezug zu den tatsächlichen Analysen erfolgt – und dies bei einem Infektionsgeschehen, das Menschen eher kollateral schädigt.

Die ursprünglichen Maßnahmen haben nach Aussagen der Politk dazu gedient, "eine Krankenhausüberlastung zu vermeiden". Dies ist nie eingetreten und trotzdem wird politisch weiter auf das Panikpedal gedrückt. Warum? Ich glaube: weil man damit politisch nicht verlieren kann. Ein Umdenken eines einzelnen Politikers würde ja sein Karriereende zur Folge haben.

Für mich ist das Ganze eine "Messpandemie". Es hat epidemiologisch keinerlei Nutzen bei den derzeitigen Zahlen eine Testung von Reiserückkehrern durchzuführen.

Dr. Andreas Bermpohl, Gütersloh

Test und Quarantäne

Ich bleibe dabei: Urlauber müssen bei der Rückkehr aus dem Ausland nicht nur einen Pflichttest machen, sondern grundsätzlich 14 Tage in die Quarantäne gehen. Die täglich steigenden Infektionszahlen sprechen eindeutig dafür.

Ich wundere mich zusehens mehr, wie viele Hohlköpfe es nicht nur in der (all-) gemeinen Bevölkerung, sondern auch in den politischen Ämtern gibt.

Wann werden diese unsozialen und verantwortungslosen Individuen endlich kapieren, dass Corona kein Spiel ist?

Heinz-Günter Fink, Herford

Kostenlose Tests für alle

Corona hat sich in allen Ländern verbreitet. Und überall dürfte es eine hohe Dunkelziffer geben. Das Tropeninstitut der Ludwig-Maximilians-Uni in München hat im April begonnen, diese für München in einer repräsentativen Studie zu ermitteln. Das Ergebnis steht immer noch aus. Zu Beginn der Studie wurde aber geschätzt, dass sich ein einstelliger Prozentsatz der Münchner mit Corona infiziert hat.

Vor diesem Hintergrund halte ich die Einteilung, ob ein Land ein Risikogebiet oder kein Risikogebiet ist, nicht immer für nachvollziehbar. In manchen Ländern werden mehr, in anderen weniger Tests durchgeführt. Die Zahlen der Positiv-Getesteten sind auch deshalb nicht vergleichbar. Ich bin nicht für die Testpflicht. Statt dessen plädiere ich dafür, auf das Verantwortungsbewusstsein der Bürger zu vertrauen und ihnen kostenlose freiwillige Tests anzubieten – ohne lange Wartezeit. In Bayern haben seit Anfang Juli übrigens nicht nur die Reiserückkehrer, sondern alle Bürger das Recht auf einen kostenlosen Test. Das sollte auch in den anderen Bundesländern Schule machen.

Reinhard Großmann, Bielefeld

Urlaub auf Kosten anderer

Urlauber, die das unberechenbare Risiko einer freiwilligen Reise in Gefahrengebiete oder auch anderen überfüllten Orten gewählt haben, müssen gegenüber den vernünftigen Menschen nicht nur fair sein, sondern auch die Kosten für die notwendigen zwei Corona-Pflichttests verbindlich selbst übernehmen. Der Gesetzgeber ist gefordert, da eine Freiwilligkeit ausgeschlossen werden kann.

Die Kostenübernahmen durch die Versicherten und Krankenkassen sind nicht nur unfair, sondern erzeugen einen soziales Ungleichgewicht mit noch ungewissem Ausgang.

Eine vorzeitige Erhöhung der Kassenbeiträge ist deswegen nicht auszuschließen.

Heinz Bernatschek, Schloss Holte-Stukenbrock

Es fehlt ein Plan

Wenn etwas obligatorisch ist und mit öffentlichen Geldern bezahlt wird, sollte die erste Frage immer lauten: ist es sinnvoll?

Dieser Test kann nur dann als nützlich angesehen werden, wenn er als Teil eines konstruktiven Gesundheitsplans verwendet wird. Bis jetzt scheint es in keinem Teil Europas einen solchen Plan zu geben. Stattdessen wurde unsere sichere finanzielle Umgebung von panikierenden Politikern fast vollständig ruiniert.

Die Tests sind zwar an sich recht gut, aber geben nur ein kurzfristiges Ergebnis und bieten keinen Schutz gegen Unvernunft. Die Infektionen werden hauptsächlich, wie zu sehen in Berlin, Bielefeld, oder Brighton UK, von unverantwortlichen Menschen übertragen, die entweder überhaupt keine Gesichtsmasken tragen oder ihre Nasen unbedeckt lassen.

Das Fehlen von Hygiene und die Bereitschaft, sich an Vorschriften zur sozialen Distanzierung zu halten, führen zu einer Situation, in der es eigentlich notwendig wäre, diesen Tests täglich durchzuführen. Das kann sich aber kein Land leisten.

K. L. Ingle, Bielefeld

Im Reisebüro schon zahlen

Keine Frage: Selbstverständlich muss es einen Test geben. Jeder kann natürlich reisen, wohin er möchte. Aber es gibt Menschen, die aufgrund der aktuellen Situation nicht verreisen, weil sie gesund bleiben möchten und ein Recht auf die körperliche Unversehrtheit haben.

Also muss geprüft werden, ob die Urlauber gesund wieder nach Hause kommen. Quarantäne ist dann auch wohl besser, man weiß schließlich warum.

Die Kosten auf die Allgemeinheit abzuwälzen ist dagegen ein Witz. Wenn jemand fährt, hat er für die Folgen aufzukommen.

Wenn über ein Reisebüro gebucht wird, müssen die Kosten des Tests gleich mit einberechnet werden. Bucht man nicht über ein Reisebüro, könnte man an Ort und Stelle zahlen.

Zahlt das alles die Allgemeinheit, wirkt es sich auch auf unsere Krankenversicherung und andere Dinge aus und warum, weil viele Personen überhaupt nicht nachdenken und andere Menschen ihnen nicht bedeuten.

Dietlind Wunder, Gütersloh

Wer reist muss auch zahlen

Selbstverständlich soll ein Test auf den Corona-Virus nach erfolgter Reise verpflichtend sein. Dieser Test hätte schon zu Beginn der Reise verpflichtend sein müssen, um auch das Urlaubsland zu schützen. Die Kosten hat der Reisende zu tragen. Wer bei der jetzigen Situation (Kurzarbeit, Rezession, Angst um Arbeitsplatz, etc) das Geld für eine Urlaubsreise zur Verfügung hat, kann auch die Kosten für den Test bezahlen.

Die Tests sollten für alle Urlaubsrückkehrer gelten nicht nur aus den sogenannten Risikoländern und Risikogebieten. Allgemein gefährden die Urlauber, egal welches Urlaubsgebiet, unser aller Freiraum und die erreichten Lockerungen des Lockdowns.

Frank Wehmeier, Herford

Überflüssige Debatte

Ich finde es bedauerlich, dass man überhaupt über Pflichttests nachdenken, oder über höhere Strafen bei Corona-Verstößen debattieren muss. Verbringe ich meinen Urlaub in einem sogenannten Risikogebiet mache ich mir doch vorab schon Gedanken, dass ich mich eventuell infizieren kann. Muss nicht, aber kann.

Dann sollte es selbstverständlich sein, dass ich mich bei meiner Rückkehr freiwillig testen lasse, schon alleine mir und meiner Familie zuliebe, und natürlich auch aus Rücksicht auf meine Mitmenschen. Safety first!

Claudia Möbius, Bielefeld

Pflichttest selbst zahlen

Ein Pflichttest? Aber sicher! Nur nicht auf Kosten der Allgemeinheit. Wer seinen Urlaub im Ausland plant, sollte auch die Kosten für den Test mit einbeziehen.

Außerdem muss man nach dem Test in Quarantäne, bis zum Ergebnis, ob man sich angesteckt hat oder nicht. Sonst ist das eher sinnlos.

Holger Grün, Gütersloh

Dummheit ärgert mich

Ja. Pflichttest sollten eingeführt werden – und zwar für die, die Corona-Auflagen bewusst umgehen; und sie sollten aus eigener Tasche bezahlt werden müssen. Es geht doch nicht an, das Leute, die bewusst in Risikozonen Ihren Urlaub verbringen, noch den Corona-Test von der Allgemeinheit bezahlt bekommen.

In Berlin demonstrieren Tausende von Schwachköpfen gegen Corona-Auflagen und was sagt unser Minister: „Demonstrationen müssen erlaubt sein." Bei allem Verständnis für „Demos„, aber haben die Menschen den Verstand verloren? Diese Demo hätte von vornherein gar nicht stattfinden dürfen.

Die zweite Pandemie-Welle wurde hiermit eingeläutet und ich bin mir sicher, dass sie verheerend enden wird.

Bernhard Weidner, Bielefeld

Behörden sind gefragt

Natürlich sollten Reiserückkehrer, insbesondere die aus den bekannten Risikogebieten, getestet werden. Und das muss für alle Reisearten gelten, ob am Flughafen, am Zug oder Busbahnhof und auch bei den entsprechenden Grenzübergängen.

Des Weiteren müssen die Kontrollstellen die Daten der getesteten Personen an die entsprechenden Behörden weiterleiten, damit nach etwa fünf bis sieben Tagen ein weiterer Test durchgeführt werden kann und wirklich belegt wird, dass diese Personen frei vom Virus sind. Die Kosten dafür sind selbstverständlich von den Personen zu tragen und nicht umsonst sein.

Der "dumme" Rest, der sich strikt an alle Maßnahmen hält, ist auch so schon genug belastet.

Reinhard Breckenkamp, Halle/Westf.

Pflichttest muss sein

Alle Reisende aus Risikogebieten müssen Pflichttest machen. Die Fallzahlen steigen schließlich wieder. Doch vor uneinsichtigen Reisenden können wir uns kaum schützen und müssten solche Leute eigentlich dem Gesundheitsamt melden. Das kann viel böses Blut geben.

Brigitte Buschkühle, Bielefeld

Ein großes Durcheinander

Grundsätzlich sollten wir alles tun, was die Regierung sagt. Wenn die Vorgaben sich aber permanent verändern, ist das schwierig: Erst heißt es, wer sich in Risikogebiete begibt, zahlt selbst die "Zeche". Dann soll wieder der Steuerzahler aufkommen.

Kontrolle in Form eines Pflichttest ist sicher gut, aber wie man den Virus "in den Griff" kriegen will, weiß wahrscheinlich immer noch niemand. Und es gibt eben keine klare Linie, kein vernünftiges Konzept – nur ein großes Durcheinander.

In der Bibel heißt es: Alle Eure Sorgen werfet auf mich, ich will euch Frieden geben. Und: In der Welt habt Ihr Angst, aber seit getrost, ich habe die Welt überwunden.

Gunter Wiljes, Bielefeld

Unvernunft auf beiden Seiten

Pflichttest nach der Reise? Darauf sind die Flughäfen doch gar nicht vorbereitet. Da stehen die Rückkehrer aus den Risiko-Urlaubsländern suchend am Airport und gehen dann Stunden später kopfschüttelnd nach Hause.

Eine Zusammenarbeit und eine Einigkeit über die zwingenden Maßnahmen sind leider nirgends zu sehen – als gäbe es die Corona-Krise erst seit gestern. Die Unvernunft auf beiden Seiten ist nicht mehr nachvollziehbar. Viele sehen nicht den Ernst der Lage, so lange es sie nicht im einzelnen selbst betrifft.

E. Helga Pollmeier, Gütersloh

Es leiden nicht nur Urlauber

Unter dem leichtsinnigen Verhalten zahlreicher Menschen, die meinen, nur auf ihre „vergnügliche" Art und Weise die schönsten Wochen des Jahres ohne Einschränkungen auskosten zu können, leiden bedauerlicherweise auch alle anderen, die sich strikt an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln halten. Zudem geht es ja nicht allein um Urlauber. Ebenfalls Geschäftsreisende und alle, die beruflich die jeweilig zu Risikogebieten erklärten Regionen aufsuchen müssen, sind Betroffene.

Klar, eine zweite Corona-Welle brächte unermesslich schwere Folgen mit sich, und das mitnichten lediglich für die zum Teil bereits jetzt arg gebeutelte Wirtschaft, sondern für alle. Die Bevölkerung muss vor einer weiteren Pandemie bewahrt werden, unbedingt! Eine Verpflichtung zu einem Test ist sicher eine erträglichere Lösung als eine Zwangsquarantäne. Immerhin ist da ja noch das Recht auf Selbstbestimmung der Bürger.

Doris Witte, Löhne

Test ist Ehrensache

Dass sich Urlaubsrückkehrer aus Risikoländern testen lassen, ist von größter Wichtigkeit, und zwar nicht nur für sie selbst, sondern für das ganze Umfeld. Wer seinen Urlaub beendet hat, geht besser nicht nur aus Pflichtgefühl zum Test – so viel Taktgefühl gehört dazu, das sollte Ehrensache sein.

Die Testpflicht könnte noch verschärft werden. Wer sich nicht an die Regeln hält, könnte mit einem höheren Bußgeld belegt werden; sinnvoll wäre das – zum Beispiel auch nach den Vorkommnissen in Berlin.

Ruth-Marie Siedschlag, Gütersloh

Die Sonntagsfrage

Leserbriefe stellen keine redaktionellen Meinungsäußerungen dar; sie werden aus Zuschriften, die an OWL AM SONNTAG gerichtet sind, ausgewählt und geben die persönlichen Ansichten ihres Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Lehrstück über Menschen

Corona als Stigma

Gütersloh (avs). Der Corona-Ausbruch in der Tönnies-Fleischfabrik hat den Menschen im Kreis Gütersloh einige unangenehme Erfahrungen beschert. Eine davon: Das Gefühl, schief angeguckt zu werden. Der Fall ist ein Lehrstück über die menschliche Psyche.

Es ist gerade ein paar Wochen her, da stellten sich viele Menschen im Kreis Gütersloh die Frage, sobald sie die Kreisgrenzen übertraten: „Bin ich willkommen?“ Der Grund waren Geschichten über schiefe Blicke, unangenehme Fragen und zerkratzte Autos mit dem Kennzeichen „GT“, die die Runde machten.

Forscher überrascht das alles nicht. „Grundsätzlich gibt es drei Reaktionsmuster auf Gefahren. Die gibt es schon seit der Frühzeit der Menschheit, als unsere Urahnen ihren Lebensraum vom Dschungel in die Savanne verlegten“, sagt Risikoforscher Ortwin Renn: Flucht, Kampf und Totstellen.

Absurde Reaktionen auf die Corona-Pandemie – etwa das Zerkratzen eines Autos – ordnet Renn vor allem dem Kampf-Muster zu. „Menschen, die diesem Muster folgen, sind versessen darauf, bei einer Bedrohung irgendetwas zu tun, um der Bedrohung aktiv entgegenzutreten. Das Virus selbst kann man aber nicht bekämpfen, dem kann man nicht im Boxring begegnen. Deshalb werden Stellvertreter gesucht.“ Oft seien es Menschen aus dem Ausland, bei Corona etwa Chinesen. „Schließlich sind es die Bewohner aus Kreisen, die sehr belastet sind“, sagt Renn. Eigentlich könnte der Drang, unbedingt etwas tun zu wollen, sogar positiv sein: Man geht für den Nachbarn einkaufen, man engagiert sich. „Es kann aber auch ins Irrationale umschlagen.“

Der Psychologe Simon Hahnzog sagt, der dahinter liegende Mechanismus sei aus sozialpsychologischer Perspektive schlichtweg als Diskriminierung zu bezeichnen. Das Besondere in diesem Fall sei natürlich, dass jemand aus Ostwestfalen per se nicht anders aussieht als jemand aus München. „Deswegen wird plötzlich das Autokennzeichen so relevant. Die fallen auf und dienen als Projektionsfläche“, sagt Hahnzog. Wenn ein Auto zerkratzt werde, gehe es gar nicht um ein Virus. Das sei Aggressionsübertragung.

Rambos und Spaßbremser

„Generation Corona“ und Krawalle im öffentlichen Raum: Erklärungsversuch der Experten

Frankfurt (avs). Erst krachte es in Stuttgart, dann in Frankfurt. Auch in Köln und Düsseldorf ist Dampf im Kessel. Erneut hat es in Großstädten nächtliche Krawalle gegeben. Was ist da los? Wie kommt es zu den Aggressionen, und was kann dagegen unternommen werden?

Es ist Sommer, die Nächte sind warm, die Clubs wegen Corona geschlossen. In deutschen Großstädten versammeln sich seit Wochen Tausende vor allem junge Leute auf öffentlichen Plätzen oder in Parks. Es wird getrunken und gefeiert – und plötzlich kippt die Stimmung. Erst in Stuttgart, dann in Frankfurt. Es kommt zu Ausschreitungen und Krawallen. Auch die Polizei wird massiv angegangen. Die Fälle in den beiden und auch anderen Städten ähneln sich, auch wenn sie nicht 1:1 miteinander vergleichbar sind. Dennoch stellen sich erneut die Fragen: Was ist da los? Wie kommt es zu den Aggressionen und was kann dagegen unternommen werden?

„Die Ausschreitungen in Frankfurt und Stuttgart haben einen deutlichen Bezug zur aktuellen Situation“, sagte der Bochumer Polizeiwissenschaftler Thomas Feltes. Diskotheken seien geschlossen, die jungen Leute fühlten sich seit Monaten eingesperrt und suchten nach alternativen Treffpunkten, „wo sie dann als störend empfunden werden“. Greift die Polizei ein, werde sie als „Spaßbremse“ empfunden. Die Leute solidarisierten sich mit der Gruppe und stellten sich gemeinsam gegen die Polizei. Nachts seien zumeist viel Alkohol oder Drogen im Spiel und „jegliches rationale Denken wird schnell abgeschaltet“.

> „Es gibt gewaltbereite Gruppen, die die Polizei angreifen, um ihren Hass auf ‚das System‘ zu zeigen.“
>
> Prof. Benno Hafeneger

Rückblick: Sonntagnacht am Frankfurter Opernplatz, dem Party-Hot-Spot in der Corona-Krise. In einer aufgeheizten Stimmung kommt es zu einer Schlägerei. Ein Verletzter liegt am Boden. Nach Angaben der Polizei wollen die Beamten zur Hilfe eilen und werden aus der Menge mit Flaschen attackiert, obwohl sie deeskalierend gehandelt hätten. Mehrere Beamte werden verletzt, Polizeifahrzeuge und eine Bushaltestelle beschädigt. 500 bis 800 Anwesende hätten gejubelt, wenn eine Flasche die Polizisten getroffen habe. 39 überwiegend junge Menschen im Alter zwischen 17 und 23 Jahren, viele davon mit Migrationshintergrund, werden vorübergehend festgenommen.

In der Krawallnacht vier Wochen zuvor in Stuttgart waren nach Polizeiangaben 400 bis 500 Menschen beteiligt oder hatten zugeschaut. Damals wurden 32 Polizisten verletzt. Zwischenzeitlich wurden 39 Verdächtige ermittelt. Dort haben sich die Polizei, das Land und die Stadt zu einer „Sicherheitspartnerschaft“ zusammengeschlossen. Dazu gehört beispielsweise, dass eine spezielle Ermittlungseinheit schwere Gewalttaten bearbeiten und Intensivtäter identifizieren soll. Ausländische Intensivtäter sollen auch ausländerrechtliche Maßnahmen zu spüren bekommen. Von mehr Videoüberwachung erhofft sich Oberbürgermeister Fritz Kuhn (Grüne) auch eine abschreckende Wirkung.

Auch in Frankfurt bemühen sich Stadt und Polizei nach den Ausschreitungen um schnelle Handlungssignale. Mehr Beamte sollen eingesetzt werden. Auch von einem „Zapfenstreich“ ist die Rede. So galt auf dem Opernplatz ein Wochenende lang ab Mitternacht ein Betretungsverbot. Gegen ein Großteil der Tatverdächtigen, der aus anderen Städten nach Frankfurt gekommen war, wurde eine Aufenthaltsverbotsverfügungen ausgesprochen.

In Köln kam es zwar noch nicht zu vergleichbaren Krawallen, dennoch gibt es auch für den dortigen Brüsseler Platz im angesagten Belgischen Viertel ein Verweilverbot. Die neueste Idee in der Domstadt ist ein sogenannter Pop-up-Biergarten auf einem rund 270 Meter langen gesperrten Straßenabschnitt. Dort passen 450 Leute rein.

Auch die Stadt Frankfurt will auf Gastronomen und Clubbetreiber zugehen, „um im öffentlichen Raum Konzepte zuzulassen.“ Wie diese aussehen sollen, ist noch unklar. Matthias Morgenstern, Inhaber des Tanzhaus West in Frankfurt und Vorsitzender des Netzwerks „Clubs am Main“ hatte kürzlich schon angemahnt, die Partymeilen auf den Straßen seien „ein Folgeproblem der nach wie vor ohne Öffnungsperspektive geschlossenen Clubs“. In Frankfurt verteilten sich normalerweise 50.000 Menschen auf die Clubs. „Die sind jetzt woanders, auf der Straße und suchen sich ihre eigenen Freiräume.“

Aber was sind die genauen Ursachen für die Krawalle? Annemarie Schmoll vom Deutschen Jugendinstitut in München sagte: „Es gibt eigentlich nie nur einen Grund. Ich denke, dass es multifaktoriell bedingt ist, auch bei diesen jungen Leuten könnte das möglicherweise der Fall sein.“ Zu einer „gewissen Dynamik und Eskalation“ könne die Nachtzeit und Alkoholkonsum sowie die Konstellation als Gruppe beigetragen haben, so die Rechts- und Sozialwissenschaftlerin, die betonte, derartige Vorfälle nicht verharmlosen zu wollen.

Auch Erziehungswissenschaftler Benno Hafeneger spricht von einer „Generation Corona“, die im Lockdown mehrere Wochen „eingesperrt“ war und jetzt nach außen dränge und ihre aufgestauten Bedürfnisse und ihr Gefühlsleben zeige. Es gebe aber nicht nur die Mehrheit der braven Feiernden, „sondern auch gewaltbereite Gruppen, die sich hier ausagieren und die Treffen als Gelegenheit nutzen, zu randalieren, die Polizei anzugreifen, ihren Hass auf ‚das System‘ zu zeigen“, sagt der Professor. Er appelliert auch an die Mehrheit der Partygänger, sich öffentlich von der Gewalt zu distanzieren.

Frankfurts Polizeipräsident Gerhard Bereswill beobachtete eine zunehmende negative Stimmung gegenüber der Polizei. Er glaube, die Situation habe „mit mehreren pauschalen Vorwurfslagen“ zu tun. Dazu gehören die Rassismusvorwürfe oder Fälle von Polizeigewalt in den USA, die auch die hiesige Stimmung beeinflussten.

Auch Innenminister Horst Seehofer (CSU) beklagte, „der Respekt vor dem staatlichen Gewaltmonopol scheint immer mehr geschrumpft zu sein“. Es gebe einen Trend, der davon geprägt sei, Gewalt gegen Polizeibeamte auszuüben – und dafür von umstehenden Passanten noch angefeuert zu werden, sagte er. Die Corona-Schließungen und die Verlagerung des Nachtlebens sind für ihn keine Entschuldigung. „Es gibt viele Faktoren, dieser gehört sicher auch dazu. All das ist aber keine Rechtfertigung für diese erschreckende Gewalt.“

Kriminologe Feltes betonte derweil, dass die Jugendgewalt in den vergangenen Jahren deutlich zurückgegangen sei. Die Vorfälle in Stuttgart und Frankfurt seien Ausnahmesituationen, „die man nicht überbewerten, allerdings auch nicht unterschätzen sollte“.

Ein geplündertes Geschäft in der Marienstraße während der nächtlichen Krawalle in Stuttgart. Mit einer Sicherheitspartnerschaft wollen die Stadt Stuttgart, Land und Polizei Ausschreitungen wie zuletzt künftig verhindern. Foto: avs

Sorgen ohne Falten

Studie: Jugend geprägt durch „neue Ernsthaftigkeit“ – häufiges Vorbild der Teenager: die eigene Mutter

Bonn/Berlin (avs). Wie tickt Deutschlands Jugend? Alle vier Jahre gibt die Sinus-Studie Einblick in Gedanken, Gefühle und Wünsche der Teenager. Diesmal ist das besonders interessant, es geht schließlich um die Fridays-for-Future-Generation.

Spaßgesellschaft war gestern – bei heutigen Teenagern machen Forscher eine „neue Ernsthaftigkeit“ aus. „Fast scheint es, als sei der Jugend der Spaß abhandengekommen“, ist das Fazit der kürzlich veröffentlichten Sinus-Jugendstudie 2020. Die Studie erforscht seit 2008 alle vier Jahre die Lebenswelten von 14- bis 17-Jährigen in Deutschland.

Die Untersuchung ist nicht repräsentativ, weil nur 72 Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren befragt wurden. Die langen und persönlichen Interviews erlauben Forschern aber einen guten Einblick in das Denken der Teenager. In der Sozialforschung ist diese Methode wegen ihrer offenen Herangehensweise und der daraus resultierenden Tiefenschärfe anerkannt.

„Die Jugendlichen sagen natürlich über sich selbst: ‚Hey, wir wollen Spaß im Leben haben‘“, sagte Forschungsdirektor Marc Calmbach vom Sinus-Institut in Berlin. Wenn man sie dann aber genauer befrage, äußerten sie sich bodenständiger, gemäßigter und problembewusster als bei der ersten Sinus-Studie vor zwölf Jahren.

Das größte Vorbild ist für viele – vor allem für Mädchen, die zum Gymnasium gehen – die eigene Mutter. Verbindlich für die junge Generation ist der Studie zufolge ein Kanon aus sozialen Werten wie Familiensinn, Treue, Toleranz, Hilfsbereitschaft und individuellen Bestrebungen wie Leistung und Selbstbestimmung. Diese Werte werden über alle gesellschaftlichen Grenzen hinweg geteilt. „Der größte Wunsch ist, in der Mitte der Gesellschaft anzukommen“, sagte Calmbach.

Die Teenager versuchen, den hohen Anforderungen der Leistungsgesellschaft gerecht zu werden. Gleichzeitig werden Konkurrenzgesellschaft und Ellbogenmentalität aber kritischer wahrgenommen. „Wichtig ist ihnen zusehends die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ein 70-Stunden-Job ist selbst bei einem Spitzengehalt keine Wunschvorstellung“, erläuterte Calmbach.

Junge Leute nehmen an einer Klimademonstration teil. Die neue Arbeit der Sinus-Studienreihe „Wie ticken Jugendliche?“ beschreibt Teenagergefühle. Foto: avs

Die „neue Ernsthaftigkeit“ der Jugend erklärt sich nach Einschätzung der Forscher zu einem guten Teil aus der Sorge um die Umwelt und das Klima. Daneben seien auch Migration und soziale Gerechtigkeit große Themen. „Es ist eben nicht mehr die Spaßgesellschaft wie in den 90ern“, sagte Calmbach. „Wir stehen ja heute tatsächlich vor großen Herausforderungen, und die werden sensibel wahrgenommen.“ Der frühere Hedonismus sei stark zurückgegangen.

Damit verbunden sei eine neue Politisierung der nachwachsenden Generation. Nicht in dem Sinne, dass sich nun alle generell für Politik interessieren, wohl aber in der Hinwendung zu dem überragenden Thema Klimaerwärmung. „Das Klimaproblem wird zur zentralen Frage der Generationengerechtigkeit erhoben.“ Sichtbares Zeichen dafür: die Fridays-for-Future-Demonstrationen.

„Wir gehen davon aus, dass der Einsatz der Jugend für den Klimaschutz nicht abebben wird“, sagte Calmbach. „Ich finde es manchmal eine ziemlich arrogante Erwachsenenhaltung, die Jugend daran zu bemessen, wie lange sie durchhält, so nach dem Motto: ‚Nach den Sommerferien ist es bestimmt vorbei mit dem Engagement.‘ Das wird einer Generation nicht gerecht, die sich dieses Thema sehr effektiv und kreativ angeeignet hat.‘ Von der Politik fühlten sich die Jugendlichen kaum gehört und repräsentiert.

Um auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie mit aufzunehmen, haben die beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im April und Mai erneut geforscht. Hier zeigte sich, dass die meisten Jugendlichen der Politik in Deutschland ein gutes Zeugnis für ihr Krisenmanagement ausstellen. Vor allem Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) kann bei den Teenagern punkten.

Alles in allem werden die im Zusammenhang mit dem Lockdown getroffenen Maßnahmen als alternativlos bewertet. Kritisiert wird am häufigsten die Wiedereröffnung der Schulen, die ebenso wie andere Lockerungsmaßnahmen als risikoreich eingestuft wird. „Hier zeigt sich, dass die Jugendlichen es als ihre Verantwortung sehen, die Krise ernst zu nehmen und sich um ihre Mitmenschen zu sorgen, auch wenn man von den persönlichen Einschränkungen genervt ist“, sagte Calmbach.

Mein Ort: Scherfede

Rehasport im Freien

Scherfede. Der Verein Gesundheitssport Warburger Land hat nach der Corona-Zwangspause wieder mit einzelnen Rehasport-Angeboten im Freien begonnen. „Dabei werden natürlich die entsprechenden Abstands- und Hygieneregeln konsequent eingehalten“, schreibt der Verein in einer Pressemitteilung.

Die Montagsabends-Gruppen treffen sich zum Nordic-Walking um 18 Uhr an der Scherfeder Waldhütte. Auch die Donnerstagsvormittags-Gruppen haben um 9 Uhr ihre erste Einheit mit dem Schwungstab am alten Sportplatz in Bonenburg absolviert. In Willebadessen hat der Übungsbetrieb ebenfalls wieder begonnen. Mit Nordic-Walking-Stöcken starten die Gruppen um 18 Uhr von der Stadthalle Willebadessen.

Alle Freiluftgruppen finden bei jedem Wetter statt – außer bei Gewitter. Für alle übrigen Gruppen suchen Verein und Übungsleiter zeitnah nach einer Möglichkeit, auch diese Angebote wieder zu starten. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 05642/6141.

Übungsleiterin Claudia Wagemann beim Start der Rehasportgruppen in Bonenburg. Trainiert wird vorerst im Freien.

Gottesdienst in Hardehausen

Hardehausen. Für Sonntag, 9. August, ist auf dem Gelände des Jugendhauses Hardehausen und der dortigen Landvolkshochschule wieder ein öffentlicher Gottesdienst unter dem Leitmotiv „Wort.Raum“ geplant. Die Initiative „Lokale Kirchenentwicklung im Erzbistum Paderborn“ bietet ihn gemeinsam mit den Dekanaten Büren/Delbrück und Höxter an. Das Wort Gottes feiern, teilen und erfahren – mit dieser Idee wollen die Beteiligten Frische, Vielfalt und Lebendigkeit in die Liturgie der Kirche bringen und Raum schaffen für eine tiefe Erfahrung mit Gott und miteinander. Der Gottesdienst beginnt um 16 Uhr, heißt es in der Einladung.

Schützenfest vom Auto aus. Musikverein, Buden und Bier – da kam Feierlaune auf. Fotos: Schäfers-Michels

Schützenfest to go

Heimatschutzverein bietet Alternativen zum ausgefallenen Fest

Von V. Schäfers-Michels

Warburg. Mit dem Schützenfest in Scherfede wird die Schützenfestsaison im Warburger Land traditionell am ersten Augustwochenende beendet. Obwohl in diesem Jahr auf das große Fest verzichtet werden musste, hatte sich der Vorstand um den Vorsitzenden Elmar Hoppe etwas einfallen lassen, das von den Scherfedern mit großer Freude angenommen wurde.

An der Mehrzweckhalle konnten Schützen und Nichtschützen verschiedene Sets erwerben, um „Schützenfest-at-Home“ im eigenen Garten feiern zu können. Auch auf die Ohrwürmer des Musikvereins musste niemand verzichten, denn ein Best-Of gab es als Download.

„Für uns ist das eine Ausnahmesituation und ganz neu“, sagte Elmar Hoppe. „Wir wissen, wir haben viele Fans, die gerne Schützenfest gefeiert hätten – und deshalb möchten wir, dass sie alles haben, was sie brauchen, um zu Hause Party machen zu können.“ Dafür richteten die Offiziere des HSV einen Drive-In an der Mehrzweckhalle ein, an dem Schützen und Interessierte eines der beiden Versorgungspakete erstehen konnten. Zum einen gab es das Starter-Set, das ein Sixpack „Schützenfestbier“ mit dem Logo des HSV, ein bedrucktes Bierglas und den Downloadcode für die Schützenfestmusik umfasste.

Tradition muss sein: Vorsitzender Elmar Hoppe (links) und der stellvertretende Vorsitzende Christian Moers bei der Gedenkrede am Sonntag am Ehrenmal.

Beim Profi-Set gab es eine ganze Kiste Bier und einen von zwei Flaschenöffnern in verschiedenen Scherfede-Designs. Dabei erhielten die Schützen, die ihr Mitgliedsbuch vorzeigten, „einen saftigen Rabatt“, berichtete Heinz-Jürgen Homberger, der von dem Angebot begeistert war. „Das ist eine sehr schöne Aktion. Ich finde sie klasse“, sagte er, während er von Beisitzer Christoph Peine sein Profi-Set entgegennahm.

30 Offiziere sorgten für einen reibungslosen Ablauf auf dem Schützenfestgelände, wobei sowohl sie als auch die Besucher mit Behelfsmasken bekleidet waren. 240 Kisten Bier, 200 Gläser gefüllt mit je zwei Currywürsten, 500 Gläser und 350 Flaschenöffner stellten die Schützenoffiziere bereit. Auf allen fand sich das Wappen des HSV, das auf den Abt Stephan Overgaer, der die Abtei Hardehausen Ende des 17. Jahrhunderts leitete, zurückzuführen ist. Zudem gab es noch die Möglichkeit, Waffeltüten an der Bude von Cornelia Arendes aus Borgentreich zu erstehen oder Fischbrötchen am Stand von Event-Catering Hora und Jöring aus Paderborn.

Am Sonntagvormittag nahm der Heimatschutzverein mit einer kleinen Abordnung an der Schützenmesse teil. Anschließend folgte die Gefallenenehrung am Ehrenmal, bei der der Vorsitzende Elmar Hoppe eine Rede hielt: „In vielen – zu vielen – Teilen unserer Erde sterben täglich Unschuldige – Kinder, Frauen und Männer – in der Folge von Kriegen und Gewalt.“ Dabei wies er auch darauf hin, dass die meisten hier lebenden Menschen das Glück hätten, nicht selbst mit Kriegssituationen konfrontiert zu werden. „Das Zusammenleben ist einfach, solange unsere Komfortzone nicht in Gefahr ist“, sagte Hoppe. „Leider müssen wir aber erleben, dass auch in unserem Land in Krisensituationen zu viele von uns anfällig werden für einfache, schnelle Lösungen, für Polemik zu Lasten anderer, zu Lasten Schwächerer und Minderheiten.“ Schlussendlich forderte er dazu auf, Schwächere und Minderheiten zu verteidigen und die Gemeinschaft zu stärken.

Musikverein sorgt für „Schützenfest-Feeling“

Auch wenn bekanntermaßen das „Fest das Jahres“ in Scherfede – ebenso wie in anderen Orten auch – nicht stattfinden konnte, sorgte der Musikverein am vergangenen Sonntag mit einer besonderen Aktion doch für ein wenig Schützenfest-Atmosphäre. Genau zu dem Zeitpunkt, an dem normalerweise der große Festumzug gestartet wäre, stellten sich die Scherfeder Musiker, aufgeteilt in zwei Orchester, auf dem Schwemberg und auf dem Kellberg auf und ließen die typische Schützenfest- und Marschmusik über nahezu das gesamte Dorf erschallen. Zum Abschluss versammelten sich die Musiker – selbstverständlich unter Beachtung der notwendigen Corona-Regeln – dann noch einmal gemeinsam auf dem Kirchplatz und beendeten dort mit dem Marsch „Preußens Gloria“ und der Nationalhymne das kleine, aber feine „Echo-Konzert“, über das sich viele Scherfeder Bürger auf ihren Terrassen, Balkonen und in ihren Gärten gefreut haben.

• Massage
• Lymphdrainage
• Krankengymnastik
Kasseler Tor 30
34414 Scherfede
05642 - 6141
krankengymnastik-porrmann.de
KRANKENGYMNASTIK Werner Porrmann

Scherfede ☎ 052642/5337 | Wrexen | Ossendorf

Heizung - Sanitär - Bäder
Marcus Zelder GmbH
SCHERFEDE · Kasseler Tor 6 · 34414 Warburg · Tel. (0 56 42) 83 24
MARSBERG · Mühlenstr. 39 · 34431 Marsberg · Tel. (0 29 92) 90 77 08
www.zelder-gmbh.de
Kundendienst ist unsere Stärke

BLUMENSTUDIO GRAUTE
• Moderne, kreative Floristik zu jedem Anlass
• Sträuße in aktuellen Trends
• große Auswahl an Geschenk- u. Dekoideen
JETZT HECKENSCHNITT!
Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause.
Nutzen Sie unseren Beratungsservice
bei Trauerfällen, Hochzeiten u.a.
Briloner Str. 31 · Scherfede · Tel: 05642 1022 / 99800
www.blumenstudio-graute.com und Facebook

TUSCHEN Küchenwerk seit über 50 Jahren

- Exclusive Einbauküchen individuelle Maßanfertigung
- Küchenmodernisierung
- Elektrogeräte, Spülen, Zubehör
- Bodenbeläge
- Persönliche Beratung vor Ort
- Ab- und Aufbauservice
- kurzfristige Lieferung

Qualitätsküchen – Direkt ab Werk!
Küchen nach Maß - Briloner Str. 91 - 34414 Warburg-Scherfede
www.tuschen-kuechen.de
05642/98950 - info@tuschen-kuechen.de

REGISTRIERKASSEN-LÖSUNGEN FÜR GASTRONOMIE & HANDEL

*Technische Sicherheitseinrichtung, laut Kassengesetz ab 01.01.2020 vorgeschrieben.
Korte
BÜROTECHNIK
KOPIERSYSTEME
REGISTRIERKASSEN
BERATUNG
VERKAUF
REPARATUR
korte.buerotechnik@t-online.de
Telefon 0 56 42 - 94 92 16
Poststraße 23 | 34414 Warburg
www.korte-buerotechnik.de

peine
Ihr Partner für Handel + Transport

Flüssig-, Stück-, und Schüttgüter – Wir fahren drauf ab!
Peine GmbH • Paderborner Str. 30 • 34414 Warburg • Tel.: 05642 708-429
E-mail: info@peine-spedition.de • www.peine-spedition.de

Stellenmarkt

greenfiber.de

GREENFIBER
INTERNET & DIENSTE GMBH
Jetzt aber schnell.

In Preußisch Oldendorf werden die Ersten die Ersten sein.

Das Ultra-Highspeed-Internet mit bis zu 10.000 MBit/s kommt.

Schnell anrufen: 0800-8220228 (kostenfrei).

Industrie sucht Fachkräfte!

Erlernen Sie einen zukunftssicheren Beruf durch Umschulung zum/zur

- **Mechatroniker/-in**
- **Industrieelektriker/-in**
- **Industriemechaniker/-in**
- **Zerspanungsmechaniker/-in**
- **Fachkraft für Metalltechnik**
- **Maschinen- und Anlagenführer/-in**

mit IHK-Abschluss, ab 6.10.2020
Sprachunterstützung möglich!

Vorbereitung auf IHK-Prüfung in
Metall- und Elektro-Berufen
Fortbildungslehrgänge in
Metall • Elektro • SPS • CNC

Förderung über Bildungsgutschein möglich!
bfw – Unternehmen für Bildung.
Alte Osnabrücker Str.15a I 33335 Gütersloh I Telefon 05241 740040
guetersloh@bfw.de I www.bfw.de

bfw Unternehmen für Bildung.

TWO.de
Haller Energie

Wir sind ein zukunftsorientierter Energie- und Infrastrukturdienstleister, der als 100%ige Tochter der Stadt Halle (Westf.) deren Bürger mit Strom, Gas, Wasser und Wärme beliefert sowie das Lindenbad betreibt. Mit etwa 50 Mitarbeitern erwirtschaften wir einen Jahresumsatz von rund 22 Millionen Euro. Weitere Informationen zur TWO sind zu finden unter **www.two.de**.

Zum 1. Oktober 2020 oder zum nächstmöglichen Termin suchen wir zur Verstärkung für den Geschäftsbereich Betriebswirtschaft einen

MITARBEITER CONTROLLING IN VOLLZEIT (M/W/D)

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet.

Wir bieten wir Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team. Eine leistungsgerechte Vergütung nach TV-V (EG 9) sowie eine betriebliche Altersvorsorge sind für uns selbstverständlich.

Das Anforderungsprofil und eine Beschreibung der Aufgabenschwerpunkte finden Sie unter „Unternehmen/Beruf & Karriere“ auf **www.two.de**.

Sie fühlen sich angesprochen und wollen Teil des TWO-Teams werden, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte **bis zum 24. August 2020** per E-Mail an den von uns beauftragten Dienstleister: **angelika.eisbrenner@rege-mbh.de** richten.

T.W.O. Technische Werke Osning GmbH
Gartnischer Weg 127 | 33790 Halle (Westf.)

UNSER ERFOLG – IHRE CHANCE!

Wir sind ein erfolgreiches Filialunternehmen und beschäftigen an sechs Standorten insgesamt 130 Mitarbeiter.

Sie besitzen eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung und haben bereits Berufserfahrungen gesammelt?
Sie sind ein gewissenhafter Teamplayer der strukturiert arbeitet und mit Leistung begeistert?

Dann sollten Sie Teil des erfolgreichen Möbelkreisteams werden!

WIR SUCHEN ZUM 01.09.2020:
1 KAUFMANN/FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT (M/W/D)
MIT BERUFSERFAHRUNG

Was können Sie erwarten?

Einen unbefristeten Arbeitsvertrag in einem leistungsfähigen und begeisternden Team. Sie erhalten Wertschätzung und eine überdurchschnittliche Entlohnung.

Rückfragen gerne unter Tel.: **05631 9587-10** bei Herrn Klug oder per Mail an **f.klug@moebelkreis.de**.

WEITERE INFOS UNTER: WWW.MOEBELKREIS-BRAKEL.DE

MÖBELKREIS

MÖBELKREIS Brakel GmbH & Co. - Warburger Straße 34 - 33034 Brakel

---

JASPER
Werde Du selbst

Für unser Atelier in Lippstadt suchen wir ab sofort in Voll- oder Teilzeit (mind. 70%) einen

Goldschmied- oder Goldschmiedemeister (w/m/d)

Unser familiengeführtes Unternehmen gehört zu den Top-Juwelieren in NRW mit zwei Geschäften in Lippstadt und Paderborn. Unser Atelier besitzt eine komplette, technisch anspruchsvolle Ausstattung, die zur Schmuckanfertigung benötigt wird.
Die Aufgaben, die Sie erwarten, sind vielfältig und gehen von Servicearbeiten bis hin zur Gestaltung unserer exklusiven Einzelanfertigungen.

Sie sollten sicher in der Erstellung von Anfertigungen in Edelmetall sein, Brillanten in Zarge oder Chaton fassen können sowie bereit sein, sich mit der Ausbildung von Lehrlingen zu beschäftigen.
Ebenso sind Sie stilsicherer Ansprechpartner unserer Kunden bei Umarbeitungs- oder Anfertigungswünschen. Es erwartet Sie ein hochinteressanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit adäquater Vergütung, flexibler und familienfreundlicher Arbeitszeitgestaltung und unserer Bereitschaft zur Unterstützung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder eine schriftliche Bewerbung – gerne auch online:
Juwelier Jasper, z. Hd. Friedrich Jasper, Lange Str. 64, 59555 Lippstadt, Tel. 02941/76030 oder per E-Mail an f.jasper@juwelier-jasper.de

---

Die Stadt Halle (Westf.) sucht:

zum nächstmöglichen Zeitpunkt jeweils

- **eine Fachkraft** (m/w/d)
  für das „Soziale Büro“
  (unbefristet, Vollzeit, 39/41 Wochenstunden, EG 9c TVöD/A10 LBesG)
- **eine unterstützende Kraft** (m/w/d)
  für die Zentrale/Scanstelle
  (unbefristet, mit bis zu 15 Wochenstunden, EG 3 TVöD)

Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum **01.09.2020** ausschließlich als zusammenhängendes PDF-Dokument an: **bewerbung@hallewestfalen.de**.

Für weitere Informationen und Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Björn Hüllbrock, E-Mail **bjoern.huellbrock@hallewestfalen.de**, Tel. 05201/183-255.

Interesse geweckt?
Ausführliche Informationen unter
www.hallewestfalen.de/jobs

Stadt HalleWestfalen Die Bürgermeisterin

Die Kreisverwaltung Herford mit rund 1.000 Beschäftigten bietet Ihnen interessante, fachlich anspruchsvolle und verantwortungsvolle Einsatzmöglichkeiten.

KREIS HERFORD

Zur Verstärkung des Amtes Personal, Organisation, Kommunales suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, unbefristet, in Vollzeit, eine

Sachbearbeitung (m/w/d)
im Bereich Beschaffung, Einkauf, Inventarisierung.
- EG 9a TVöD -

Nähere Informationen zum Aufgabenbereich, den Anforderungen und den Ansprechpersonen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
www.kreis-herford.de/karriere

Wir freuen uns, wenn Sie für Ihre Bewerbung **bis zum 21.08.2020** die Online-Eingabemöglichkeit auf unserer Internetseite nutzen.

FAMILIENFREUNDLICHES UNTERNEHMEN KREIS HERFORD 2019

Bei der **Gemeinde Bad Essen** ist die Vollzeitstelle eines

Bad Essen im Osnabrücker Land

- **Sachbearbeiters im Bereich „Umwelt, Planen und Bauen“ (w/m/d)**
  im Angestellten- oder Beamtenverhältnis

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badessen.de.

Ihre aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **30. August 2020** an die Gemeinde Bad Essen.

Gemeinde Bad Essen
Personalabteilung
Lindenstraße 41/43
49152 Bad Essen

Ab dem 11.08.2020 übernimmt die Auto-Bachem GmbH als Dienstleister die Beförderung von Kindern zu dem **Integrativkindergarten Alsternest in Borgentreich.** Daher suchen wir Fahrer mit Führerschein der Klasse B und mit Personenbeförderungsschein. Zusätzlich stellen wir auch Begleitpersonen ein.
Mini- oder Midijob – je nach Zeitaufwand • Mo. bis Fr. täglich ca. 3 Stunden
Fahrzeug bleibt beim Fahrer • **Freuen Sie sich auf ein nettes Betriebsklima!**

Auto-Bachem
AUTOVERMIETUNG • BUSTOURISTIK

Bitte bewerben Sie sich schriftlich:
Geseker Str. 45, 33154 Salzkotten
E-Mail: **bewerbung@auto-bachem.de**

Annecke & Partner
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater

Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Steuerfachangestellter (m/w/d)**
- **Steuerfachwirt (m/w/d)**
- **Bilanzbuchhalter (m/w/d)**

mit Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Berufserfahrung. Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen, alternativ in Teilzeit (mindestens 20 Wochenstunden).

Ihre Aufgaben:
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Erstellung betrieblicher und privater Steuererklärungen
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Gewinnermittlungen

Unser Angebot:
- Angenehmes Arbeitsklima
- Attraktives Gehalt
- Flexible Arbeitszeiten
- Kostenlose Parkmöglichkeiten
- Home-Office bei Bedarf
- Möglichkeit der betrieblichen Altersvorsorge
- Steuerfreie Gehaltsbestandteile möglich: Fahrkostenzuschüsse, Gutscheine, Erholungsbeihilfen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung senden Sie bitte, gern auch per E-Mail an,

Annecke & Partner PartGmbB
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater
Bahnhofstraße 42a, 34369 Hofgeismar, Tel. 05671 / 9917 - 0
oder per E-Mail: pflug@wp-annecke.de

Welche Position Sie auch immer neu besetzen wollen:

Fragen Sie zuerst unsere Leser!
Mit Sicherheit findet sich ein großes Potential geeigneter Bewerber mit dem gesuchten Anforderungsprofil innerhalb der Leserschaft des WESTFALEN-BLATTES.

WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung
STELLENMARKT

---

mehr Infos?
www.warburger-hanse.de
Warburger HANSE e.V.

---

wertkreis Gütersloh ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen. Bei uns sind Vielfalt und Gemeinschaft Trumpf. Auch Sie können bald dazugehören.

Sie interessieren sich für die Tätigkeit in unserer zentralen IT Abteilung im Rahmen

- eines **Praktikums (vergütet)** mit der Möglichkeit einer Ausbildung im kommenden Jahr?
- einer **studentischen Aushilfstätigkeit?**

Sie interessieren sich für eine Tätigkeit im Bereich Wohnen als

- **Pflegedienstleitung** in der Kurzzeitpflegeeinrichtung Die Arche?
- **Nachtwache** in der Wohnstätte Rhedaer Straße?

Ebenfalls bieten wir noch kurzfristige Möglichkeiten für einen Bundesfreiwilligendienst in unserem vielfältigen Unternehmen.

Sprechen Sie uns gerne an oder schicken Ihre Bewerbung direkt an den Bereich Personal, 05241 – 9505 0, bewerbung@wertkreis-gt.de.
Ein monatlicher Eintritt ist jederzeit möglich.
Unter www.wertkreis-gt.de finden Sie Näheres zu den einzelnen Bereichen!
Lernen Sie uns kennen!

Kleinanzeigen

Pkw–Ankauf

1a Ank. aller Pkw`s. Zahle faire + max. Preise. ☎ 0179/7917506 o. 05221/386007 Wir kommen auch zu Ihnen ! Seriöse Abwicklung !

Wir kaufen alle Kfz. 05731/766927

Motorrad–Ankauf

Suche 125 Motorrad: Honda Shadow, Varadero, Yamaha Virago, Dragster, Suzuki Intruder, bis 1200,- € VHB. ☎ 01 77/1 66 74 48

Audi

Egal woher, egal wie alt Ihr Audi o. VW ist: Wir sind Ihr fairer Servicepartner!
Autohaus Berning KG
Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service
Herforder Str. 197 · Blfd · Tel: 3 23 73-0
www.autohaus-berning.de

BMW

AutoGalerie HERFORD
Ahmser Str. 134b / B 239
www.autogalerie-herford.de
Fon 0 52 21 / 7 63 06-0

Cabrios

Audi TT Cabrio S-Line, Sportausführung, weiß, Sommerfzg., TÜV 6/22, scheckheftgepfl., 67tkm, VB 15 490,- €. ☎ 01 75/3 48 26 84

Mazda

Mazda 6, 134000 km, Bj. 2005, 120 PS, Euro 4, 2500,- € ☎ 01 72/3 60 80 24

Mercedes

W123 230 E, Bj. 82, Automatik, 167 tkm, 1. Hand, TÜV neu, H-Kennzeichen, top Zustand; VHB 9990,- €. ☎ 01 79/5 39 20 79

Oldtimer

Golf I Cabrio, Bj. 87, H-Kennzeichen, 1.8 l, 95 PS, absoluter Orig.-Zustand, HU neu, 5600,- € ☎ 0 52 01/31 84

Opel

Auto Bollhöfer

Crossland...Crossland... Bj.19,61kw Benziner,9tkm,Navi-I-Link,Parkpilot,Alu,eFH,Tempomat, usw.Super-Preis, 13.690,-€
Auto Bollhöfer Vertriebs GmbH
Daimlerstraße 1
32108 Bad Salzuflen
http://autohaus-bollhoefer.de
Tel 05222 927240
wb-auto.de: 8592D3B

Auto Bollhöfer

Corsa - Voll - Automatic Bj.19, 66kw Benziner,Vollautomatic, 19tkm,Navi,Klima,Alu,Met.,eFH,5-türig,usw., 12.975,-€
Auto Bollhöfer Vertriebs GmbH
Daimlerstraße 1
32108 Bad Salzuflen
http://autohaus-bollhoefer.de
Tel 05222 927240
wb-auto.de: 842F806

Toyota

TOYOTA
Ihr Partner in Gütersloh
Autohaus Oesterhelweg
Berliner Str. 247 · 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 9360-0
www.oesterhelweg.de

Volkswagen

Golf 6 Sportvan, 1,5 l, 131 PS, Benz., EZ 1/19, 9 tkm, silber, Alufelgen Toronto + viele weit. Extras, FP 19 500,- € ☎ 0157/85 99 26 23

Golf 7 GTD, sehr gepflegt! 184 PS, EZ 11/14, 152tkm, 2. Hand, abnehmbare AHK, VHB 13.900,- € ☎ 01 76/62 70 53 17

Reisemobile

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944/36160 www.wm-aw.de Fa.

Wohnmobil (Oldtimer), Bj. 1982, H-Nr. berechtigt, 103 tkm, 2800,- €. ☎ 01 77/1 58 41 12

Wohnwagen

Bürstner Studio, Bj. 89, sehr gepflegt, TÜV 04/21, 3000,- €. ☎ 0 52 25/98 26

Motorroller

Kymco Motorroller, 125 ccm, Höchstgeschwindigkeit 110 km/h, leider Anlasser defekt, daher für 100,- € zu verk.☎ 0 52 71/25 00

Mietangebote

Neu renovierte Wohnungen in Scherfede zu vermieten!
- 1-Zimmer, ca. 40 qm, KM 285,- € mit Balkon
- 2-Zimmer, ca. 65 qm, KM 400,- €
- 2-Zimmer, ca. 45 qm, KM 300,- €
- 3-Zimmer, ca. 85 qm, KM 450,- € mit Terrasse

mt@hillebrand-gruppe.de
☎ 0 22 03 - 2 02 27 11 oder 0162 - 9 12 59 95

1 – 1 1/2–Zi.–Whg.

Marienmünster-Bredenbo., 1 Zi. m. integr. Kü., Bad, 45m², Erstbez., 200,- € kalt. ☎ 01 76/80 25 62 06

Gewerbl. Mietangeb.

Ladenlokal/Büro/Praxis
in Scherfede zu vermieten.
355 m² Ladenfläche zzgl. Lagerflächen, Sanitäreinrichtungen & Stellplätze.
mt@hillebrand-gruppe.de
☎ 01 62/912 59 95
o. 0 22 03/20 22 70

Mietgesuche

2 – 2 1/2–Zi.–Whg.

Weibl., 51 J., NR, mit kl. Hund sucht 2 ZKBB, in Bielefeld, mögl. Schildesche, Jöllenbeck oder Umgebung. ☎ 01 57/31 38 96 75

Beamter im Ruhestand, mit Hund, sucht 2 Zi.-Whg., mögl. EG, mit Terr. in Bad Driburg. ☎ 01 71/8 75 37 84

2 ZKB im EG oder Haus mit Fahrstuhl zum 1.10.2020 im Großraum Enger oder Gem. Hiddenhausen gesucht. ☎ 0 52 24/16 24

Nette Rentnerin (NR) sucht helle 2-3 ZKBB-Whg., mit Keller u. Stellplatz in ruh. Lage in PB. ☎ 01 60/6 93 67 61

3 – 3 1/2–Zi.–Whg.

Freundliche Beamtin sucht 3 ZKB + Garten/Südwestbalkon, möglichst in 33098 PB. ☎ 0 15 73/2 08 41 42

Wohnimmob. Gesuche

Grundstück/Baulücke/EFH in Lübbecke/Gehlenbeck o. Umg. gesucht. Wir sind ein berufstätiges Paar (33/36) und suchen unser Zuhause zur Familiengründung. ☎ 01 52/31 05 75 42

Mehrfamilienhaus in Warburg direkt gesucht ☎ 0163/5 58 88 89

Eigentumswohnungen

Suche Eigentumswohnung oder kleines Haus von Privat zum Kauf. ☎ 01 76/34 98 09 37

Gewerbeimmobilien

businesspark Lippe-Ems
Erfolg braucht ein Zuhause
GEWERBEFLÄCHEN IN LIPPSTADT-NORD IN TOP-LAGE
Büroflächen im Businesspark
50 - 500m², ab 4,95 €/m², renoviert
Design Loft Büro, Praxis
200 - 500m², ab 3,95 €/m²
Archivräume, extrem sicher
25 - 200m², ab 3,00 €/m²
Lager für Mischwaren/Möbel/Mischgüter
50 - 100m², ab 2,50 €/m²
Top Lager-/Hallenfläche
100 - 500m², ab 2,25 €/m²
LKW-/Fuhrpark-/Flotten-Unterstände
1.000m², ab 0,95 €/m²
Freifläche, befestigt
1.000 - 10.000m², ab 0,40 €/m²
☎ 02941 - 9765 - 206
www.businesspark-lippe-ems.de

Stellenangebote

Maler und Lackierer (m/w/d) ☎ 05 21/ 38 05 30

Suche PKW Fahrer (w/m/d) für die Schülerbeförderung. Der Erwerb des Personenbeförderungsscheins wird unterstützt. ☎ 0174/6821615 oder info@bvp.de

Nette Reinigungskraft (m/w) in Halle/Künsebeck in TZ, ges. 6-Tage-Woche, AZ: ab 16.00 Uhr, nach Absprache. ☎ 05 21/40 02 30 (Bewerbung ab 8.00 Uhr)

Industriemechaniker (m/w/d) ☎ 05 21/38 05 30

Nette Reinigungskraft (m/w) in Gütersloh in TZ, ges. 5-Tage-Woche, AZ: ab 05.00 Uhr. ☎ 05 21/40 02 30 (Bewerbung ab 08.00 Uhr)

Schweißer (m/w/d) ☎ 05 21/38 05 30

Helfer mit PKW (m/w/d) ☎ 05 21/38 05 30

Elektrofachkräfte Ind. & Handwerk (m/w/d) ☎ 05 21/38 05 30

Rechtsanwaltsfachangestellte(m/w/d), Vollzeit (40 Std./Woche) zu sofort, spätestens 01.09.2020. Tel. 05221/56666 oder zentrale@der-jurist.com

Maschinen- und Anlagenbediener (m/w/d) ☎ 05 21/38 05 30

Hauspersonal

Putzhilfe in PB-Wewer 1 x wöchentl. 5 Stunden f. Privathaushalt auf Minijob-Basis gesucht. ☎ 0 52 51/91 04 30

Zuv. Hauhaltshilfe ges., deutschspr., Hausreinigung f. 2-Pers.-Privathaush. in Hiddenhausen, 1x4 Std. wöchentl. ☎ 01 70/83 05 679

Reinigungskraft für kl. Wohnung, Brandenburger Str., B.O., einmal wöchentlich für 2 Stunden gesucht! ☎ 0 57 31/8 61 20

Putzhilfe in einem Pflegestufe 3-Haushalt (1 Person) in Spenge gesucht. ☎ 0 52 25/8 51 45 22

Büren: Putzhilfe 1x wöch. für 2-3 Std. im 2-Personen-Haushalt mit Hund gesucht. ☎ 0 29 51/23 57

Teilzeit- / Nebentätigkeit

Wir suchen Sie!
Herzliche Familien, Einzelpersonen als Gastfamilie. Sie nehmen einen Menschen bei sich auf, bekommen eine spannende Aufgabe, einen monatl. Zuverdienst und eine verlässliche Unterstützung durch unseren Fachdienst. Interessiert? Dann rufen Sie uns an:
Bethel.regional, Betreutes Wohnen in Familien ☎ 05 21/1 44 25 22 oder sabine.melichar@bethel.de

Gärtner (m,w,d) auf 450,00 € Basis gesucht. ☎ 05223/83075

Verkäufe allgemein

Wir verk. in Steinheim: Apothekerschränke; 50er J. Sofa, Sessel, Schlafzi.; Geschirr: Fürstenberg, Villeroy & Boch, Kaisers; div. Gläsersets uvm. ☎ 01 70/3 21 70 12

4 Herforder Gläser mit geschlossenen Deckel (Keramik), Schreibmaschine, Olympia, v. 1980, nicht gebraucht ☎ 01 75/2 12 96 87

Mechanische Schreibmaschine, Olympia Monica, im Koffer, Zustand wie neu, € 89,- ☎ 01 72/3 90 73 92

MARDER-Holzkastenfalle, Lebendfalle, auch f. Waschbär zu verk. ☎ 01 73/9 52 81 74

Thermomix TM 5, 4,5 J. , sehr gepflegt, komplett mit allem Zubehör, Warburg ☎ 0173 714 8983

Sonnenschirm, Ø 3 m, mit Beleuchtung; Schaukelliege, neuw., zus. 100,- €. ☎ 01 71/5 43 25 77

Möbel / Hausrat

Hausflohmarkt in 32049 Herford, am 15.8. u. 16.8. v. 11-16 Uhr unter Corona Bedingungen. ☎ 01 76/22 666 999

Schlafzimmer, kompl., Massivholz, +Nachttische, Kommode, Schreibtisch, Bett+Lattenrost; 650,- €. ☎ 01 73/2 54 11 25

Hifi / TV / DVD / Receiver

Angeboten wird: eine Braun Hifi-Anlage (Tuner, Verstärker, 2 Boxen u. Rack) VHB 300,- € ☎ 01 70/3 56 68 68

Alles fürs Kind

Lagerverkauf Babyland Bünde
Info: www.babyland-outlet.de

Kaufgesuche allgem.

Suche Motorrad, Chopper/Cruiser, auch Oldtimer, auch ohne TÜV, bis ca. 1000,- € ☎ 0 52 62/99 20 53

Schallplatten (Rock, Jazz, Beat, Metal, Punk etc.) mit Abholung & guter Bezahlung sucht ☎ 0 15 77/2 98 74 84

Eisenbahnen, Auto, Zub. kauft bar:
Raabes Spielzeugkiste, Wilhelmsthaler Str. 11
34379 Calden, Tel.: 05674-8234317

Kaufe Meissener Porzellan u. Porzellanfiguren. ☎ 0 52 21/3 12 65

Gold-Silber An- u. Verk. über 35 J. in Blfd., Herbert-Hinnendahl-Str.7 zw Bhf u Willy-Brandt-Pl ☎179076

Kaufe Modelleisenbahn ☎ 01 52/04 13 19 44

Altes Militaria Pilkenroth 05255/933552

Er sucht sie

Witwer, 77 J., attraktiv, fit u. aktiv, arbeitet gerne handwerklich u. im Garten, fährt Rad u. geht spazieren, sucht dich, warmherzig u. bodenständig, f. gemeins. Unternehmungen, Spaziergänge u. Fahrradtouren. Zuschr. aus dem Raum PB bitte mit Bild an ✉ A 902-153396 Z

Er, 65 J., 1,80 m, schlank, sucht offene, unkomplizierte Dame für gemeins. Unternehmungen. Alter unerheblich, Sympathie entscheidet. Raum GT. ☎ 01 51/22 45 59 25

Witwer, 80, humorvoll, mobil, möchte trotz Corona eine nette, natürliche Sie kennenlernen, Alter unwichtig. ✉ A 902-153308 Z

Er, 62 J., sucht eine schlanke Sie für eine Partnerschaft, Raum Paderborn. ✉ A 902-153379 Z

Er, 59 J., 1,73 m gr., mittelschlank, sucht sympathische, tageslichttaugliche Sie. ✉ A 902-153347 Z

Sie sucht ihn

Geistreicher Mann gesucht von junggebl. Frau, 66, für Partnersch., Kommunikation, Herz, Politik,pass. Werte, nur NR. ✉ A 903-153381 Z

Conny, Ende 50, Witwe, blond und attraktiv sucht einen lebensfrohen Partner mit Niveau und Herz, **Herzblatt ☎ 0541/40757710**

64erin, 1,67 m, blond, vorzeigbar, mit Interesse an Reisen u. Sport, sucht gut erhaltenen Mann zw. 60 u. 65 J., der finanziell u. zeitlich unabhängig ist. NR/NT. Bildzuschr. werden beantwortet. ✉ A 903-153406 Za

Karin, 65 J., Witwe, schlank, hübsch u. jugendlich wirkend wünscht sich einen zuverlässigen Partner für schöne Unternehmungen u. zum Liebhaben! **Herzblatt ☎ 0541/40757710**

Bekanntschaften

Gertraud, 77 Jahre, hier aus der Gegend, mit schöner, weibl. Figur und viel Liebe im Herzen, bin sympathisch und natürlich, gute Hausfrau u. Köchin, ich suche auf diesem Weg einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamem Wohnen. Gerne würde ich dich zu mir einladen, damit wir uns näher kennen lernen können pv **Tel. 0157 – 75069425**

Elfi, 66 J., verwitwet, mit Auto, natur-/musikliebend, in der Familie u. bei Gästen als hervorrag. Köchin geschätzt. Für e. anständigen Mann würde ich alles geben, denn das Alleinsein ist fürchterlich. Ich hoffe, ich warte nicht umsonst auf Deinen Anruf üb. pv **Tel. 0176-57606171**

Er sucht für Festveranstaltungen, Wochenenden, Kurse: Begleitung/Tanzpartnerin. 72, 175, NR, Raum Stukenbrock. ✉ A 901-153424 Z

Witwer/ Witwen/ Singles von 45 bis 86 J.! Einfach anrufen und problemlos eine/n Partner/in finden! **Herzblatt ☎ 0541/40757710**

Ich, Brigitte, 68 J., verwitwet, ich habe über 40 Jahre im Krankenhaus gearbeitet, bin hübsch, sauber u. gepflegt, habe ein treues Herz u. zwei fleißige Hände, ich koche u. backe sehr gern, doch abends alleine kommt die bittere Einsamkeit. Mir fehlt ein lieber Mann bis 80 Jahre, für den ich wieder da sein darf pv **Tel. 0151 – 62903590**

Verschiedenes

Erfinder sucht Hobbytischler oder Modellbauer zum Musterbau nach seinen Vorgaben. ☎ 0 52 41/40 30 830

Badewannenmarkt
Wanne in Wanne, die kleine Badsanierung innerhalb von 4 Stunden ohne Fliesenschaden **Schmidt Haustechnik GmbH,** ☎ 0 56 41/76 40 12

Haushaltsauflösung/ Entrümp./ Umz. günstig ☎ 05 21/96 02 08 03 www.haushaltsauflösung-owl.de

Einblasdämmung Rockwool/ Knauf ☎ 05733/10455 www.Tischlerei-Neumann.de

Handwerksempfehlung

Bodenbeläge, jeder Art, verkleben günstig: ☎ 01 71 / 7 87 50 23

Haus und Garten

Übernehme Baumfällung und Gartenarbeiten, ☎ 05643/949 1082

Haushaltshilfe für 2-3 x wöch. f. Fam. mit 2 Kindern in Verl gesucht, deutschsprachig, FS wünschenswert, ab sof. ☎ 0 52 46/92 52 90

Tiermarkt

Wg. Teichaufgabe Kois zu verk. ☎ 05641/2249 od. 0173/2633896

Vorfreude... Ihr Musicalpaket bei uns jetzt sorgenfrei buchen!

So. 01.11.2020 **So. 15.11.2020**
So. 29.11.2020
14:30 Uhr im Stage Operettenhaus in Hamburg

Voller Spannung zählen wir schon die Tage, bis sich endlich wieder der Vorhang hebt und wir Sie in die wundervolle Welt der Stage Musicals bringen dürfen! Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freunde, daher haben wir wieder großartige Musicalreisen zu tollen Sonderkonditionen für Sie im Programm. Buchen Sie schnell! Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Leistungen:
- Fahrt im modernen Reisebus
- Eintrittskarte in der gebuchten Kategorie

Die perfekte Geschenkidee für jeden Anlass!

PK 1: **124,- €** • PK 2: **115,- €**
PK 3: **102,- €** • PK 4: **95,- €**
Preise pro Person. Mindestteilnehmerzahl bis 14 Tage vor Abreise: 30 Personen.

Veranstalter – Buchung und Information:
GEHLE
Telefon: 05241 / 40 34 8-0
Gehle Reisen GmbH · Nikolaus-Otto-Str. 3 · 33335 Gütersloh
www.gehle-reisen.de
Änderungen oder Zwischenverkauf vorbehalten!

Kostenlose private Kleinanzeigen

Max. 4 Zeilen für folgende Rubriken (bitte ankreuzen):

○ Verkäufe ○ Fahrzeugmarkt ○ Unterricht
○ Kaufgesuche ○ Verloren / gefunden ○ Verschiedenes

DESENBERG BOTE

Anzeigentext
- per E-Mail an **anzeigen@westfalen-blatt.de** senden
- telefonisch unter **05 21 / 585-8** übermitteln
- oder ausgefüllten Coupon per Post an:
  WESTFALEN-BLATT Vereinigte Zeitungsverlage GmbH & Co. KG | Anzeigen | Sudbrackstr. 14 - 18 | 33611 Bielefeld

Anzeigenschluss: dienstags 15 Uhr

Ausgenommen sind gewerbliche Kleinanzeigen, Vermietungen und Immobilien. Jede weitere Zeile wird berechnet.

Ihre Kontaktdaten

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer
für eventuelle Rückfragen

Herbstlicht e.V.
Alltagsunterstützung für Senioren
Betreuung für Menschen mit Demenz und Menschen mit Handikap
www.herbstlicht-demenzbetreuung.de
Telefon: 05641-74 83 200
Fotolia: Tierney

BESTATTUNGSINSTITUT WILHELM WARBURG
Tel. 0 56 41/44 21
Gebr.-Warburg-Platz 4
»Raum der Stille«
Abschiedsräume mit Kühlung am Burgfriedhof

HANSESTADT WARBURG
Der Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

über die 58. Sitzung des Rates der Hansestadt Warburg am Dienstag, dem 18.08.2020, 17:00 Uhr, im Pädagogischen Zentrum, Wachtelpfad, 34414 Warburg
Tagesordnung:

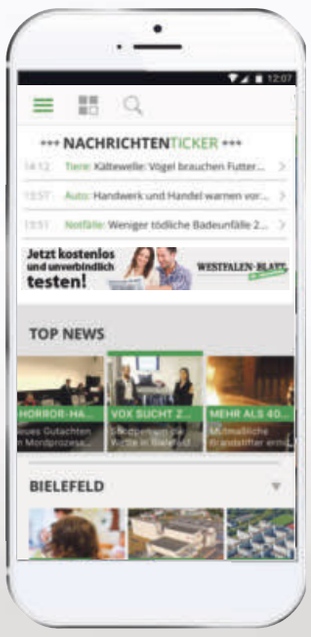
I. Öffentlicher Teil

1. Bekanntmachungen des Bürgermeisters
2. Finanzwirtschaftliche Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr 2020; Aktueller Controlling-Bericht
3. Jahresabschluss per 31.12.2019 (Entwurf); Zuleitung an den Rat zwecks Verweis an den Rechnungsprüfungsausschuss
4. Neuaufstellung des Bebauungsplanes Rimbeck Nr. 9 „Am Büel“ hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
5. Bebauungsplan Wormeln Nr. 4 „Nordstraße“, 1. Änderung hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
6. Bebauungsplan Menne Nr. 4 „Drekmorgen II“, 1. Änderung hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
7. Bebauungsplan Warburg Nr. 2 „Pellenbreite“, 8. Änderung hier: Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses (Zufahrtsbeschränkung)
8. 56. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Warburg, Teilbereich Kernstadt und Bebauungsplan Warburg Nr. 36 „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Mühlheimer Grund“ hier: Feststellungs- und Satzungsbeschluss
9. Verzicht auf die Erhebung von Parkgebühren an allen Samstagen bis zum Jahresende
10. Kurzfristiger Abbau von gravierenden Gefahrenstellen im innerstädtischen Radwegeausbau; hier: Paderborner Tor und Industriestraße Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
11. Kurzfristige Verbesserung des Ausbaus des Fußwegstreifens stadtauswärts entlang der Desenbergstraße Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
12. Anfragen der Mitglieder

II. **Nichtöffentlicher** Teil

13. Personalangelegenheit
14. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
15. Stundungsangelegenheit
16. Grundstücksangelegenheiten
17. Auftragsvergaben
18. Anfragen der Mitglieder
19. Verschiedenes

Michael Stickeln, Bürgermeister

www.westfalen-blatt.de
WB-News-App
+++ INKL. PUSH-NACHRICHTEN +++


WR NEWS
– sofort wissen, was zählt!
WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung

Durch Kühlung kann man bei Zahnschmerzen eine kurzfristige Linderung erreichen. Foto: Prodente

Schnelle Hilfe bei Zahnschmerzen

Kühlung und ätherische Öle sorgen für Linderung

Zahnschmerzen sind lästig und treten oftmals in den ungünstigsten Momenten auf: im Urlaub, vor einem wichtigen Geschäftstermin- oder mitten in der Nacht. Grundsätzlich sollte bei Zahnschmerzen selbstverständlich immer ein Zahnarzt konsultiert werden. Wenn der Arztbesuch allerdings noch einige Stunden oder Tage warten muss, lassen sich die Beschwerden zwischenzeitlich mit einigen Tricks lindern.

Wer Nelken im Haus hat, kann diese vorsichtig kauen. Das Nelkenöl wirkt schmerzlindernd.

Dr. Lutz Spanka, Master of Science für Implantologie und Dentalchirurgie sowie Kieferorthopädie im Zahn-Zentrum Nord-West in Hude, erklärt, welche Hausmittel dafür infrage kommen.

Kühlen

Pochende Zahnschmerzen entstehen oftmals aufgrund von Entzündungen. In diesen Fällen hilft das Kühlen der entsprechenden Stelle, denn kalte Temperaturen reduzieren die Durchblutung und wirken deshalb schmerzlindernd und abschwellend. „Betroffene sollten am besten einen kalten Umschlag von außen an die Wange halten. Dabei aber unbedingt darauf achten, dass das Eis nicht direkt mit der Haut in Kontakt kommt, um Erfrierungen zu vermeiden“, rät Dr. Spanka.

Ätherische Öle

Nelken- oder Teebaumöl wirken entzündungshemmend, antibakteriell, schmerzlindernd. Die Öle nicht schlucken, sondern mit einem Wattestäbchen auf die betroffene Stelle auftragen. Wer Nelken im Haus hat, kann diese vorsichtig kauen, denn dabei wird der natürliche Wirkstoff Eugenol freigesetzt. Nelkenöl sollte allerdings nicht bei Schwangeren zum Einsatz kommen, da es auch wehenfördernd wirkt.

Salz

Zum Würzen von Speisen befindet sich Salz in jedem Haushalt. In Form einer Salzlösung eignet es sich jedoch auch als Hausmittel gegen Zahnschmerzen, denn es desinfiziert und löst Spannungen im Gewebe auf. „Dazu einen Teelöffel Salz in ein Glas mit warmem Wasser geben. Den Mund mehrere Minuten mit der Lösung spülen, danach ausspucken“, erklärt Dr. Spanka.Weil kleine Kinder die Flüssigkeit oftmals herunterschlucken, ist diese Methode für sie allerdings ungeeignet.

Zwiebel

Ob bei Erkältungen, Ohrenschmerzen oder Insektenstichen – die Zwiebel gilt als die Allzweckwaffe unter den Hausmitteln. Auch bei Zahnbeschwerden wirkt sie entzündungshemmend und schmerzlindernd. Für einen Zwiebelumschlag eine Knolle fein hacken und den Umschlag etwa eine Viertelstunde an die Wange halten. Wer mit dem Geschmack kein Problem hat, kann ein Stück Zwiebel auch langsam kauen.

Zahnpasta

Bei vielen Menschen reagieren die Zähne sehr empfindlich auf Hitze und Kälte, weil die Zahnhälse freiliegen und Reize direkt an den Zahnnerv weitergegeben werden.

Wer unter dieser Art von Schmerzen leidet, kann fluoridhaltige Zahnpasta auf die Zahnhälse auftragen. „Das Fluorid stellt kurzfristig eine schützende Hülle für den Zahn her und hindert die Reizweiterleitung an den Nerv. Langfristig sollten freiliegende Zahnhälse allerdings behandelt werden, da sich dort auch schädliche Bakterien ansiedeln“, empfiehlt Dr. Spanka abschließend.

Gesund & fit

Zusammengestellt von
Nicole Koch
n.koch@westfalen-blatt.de

Warten auf den Impfstoff

Umfrage: Mehrheit würde ihn nutzen

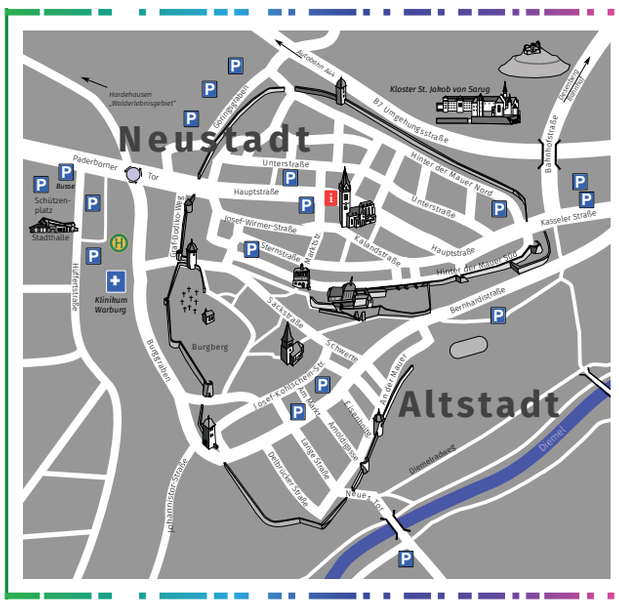
Eine repräsentative Befragung des Gesundheitsmagazins Apotheken Umschau zeigt: In Deutschland würden sich fast die Hälfte der Männer und gut ein Drittel der Frauen gegen Corona impfen lassen, sobald ein Impfstoff vorliegt. Beim Thema Corona-Impfung sind die Deutschen gespalten. Insgesamt 41 Prozent wollen sich auf jeden Fall impfen lassen, sofern ein geeigneter Impfstoff zugelassen wird. Unter Männern ist die Bereitschaft besonders hoch: 46 Prozent geben an, sich impfen lassen zu wollen. Unter Frauen sind es lediglich 35 Prozent. Noch unsicher ist sich knapp die Hälfte der Befragten (46 Prozent): Sie wissen noch nicht, ob sie sich impfen lassen werden oder wollen erst mal abwarten, wie sich die Corona-Pandemie weiter entwickelt. Keinesfalls gegen Corona impfen lassen wollen sich dagegen 14 Prozent der Befragten. Die Corona-Pandemie hat die Einstellung der Deutschen zum Thema Impfen generell positiv verändert, so ein weiteres Ergebnis der Untersuchung. Gut ein Viertel der Deutschen (27 Prozent) hält Impfungen jetzt für wichtiger als noch vor der Krise. Zu diesem Schluss kommt fast jeder dritte Mann (30 Prozent), bei den Frauen sind es knapp ein Viertel (23 Prozent). Die weiblichen Befragten geben zu einem großen Teil (65 Prozent) an, Impfungen gegenüber genauso positiv beziehungsweise neutral eingestellt zu sein wie vor der Pandemie, bei den Männern sagen das 50 Prozent. Abgesehen von der Corona-Pandemie erweisen sich 10 Prozent der Deutschen als hartnäckige Impfgegner. Sie halten „übliche“ Impfungen wie gegen Masern oder Mumps für unnötig oder sind aus den verschiedensten Gründen generell dagegen. Die Mehrheit der Deutschen allerdings hält viele Impfungen für wichtig. Hier nennen die Befragten vor allem die Impfung gegen Masern (72 Prozent), Mehrfachimpfungen bei Babys (69 Prozent) oder die Impfung gegen Mumps und Röteln, die zwei Drittel (67 Prozent) der Deutschen befürworten.

Für die Untersuchung befragte das Marktforschungsinstitut Ipsos GmbH online 1083 Personen im Alter zwischen 16 und 75 Jahren. Die Befragung fand Anfang Juli 2020 statt.

mehr Infos?
www.warburger-hanse.de
Warburger e.V. HANSE

Seit 25 Jahren in Warburg – Kompetenz und Service rund um Ihre Küche!

Wir sind telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar!
Denis Leschow Küchenprofi, Filialleiter
Carmen Wallney Serviceprofi
Sauerland + Wüst
KÜCHEN | BAUELEMENTE | KAMINÖFEN
Küchen ganz persönlich
musterhaus küchen FACHGESCHÄFT
www.sauerland-und-wuest.de
Bahnhofstraße 22
34431 Marsberg
fon 02992 / 97500
Landfurt 63
34414 Warburg
fon 05641 / 7457520



PARKEN IN WARBURG
Jeden 1. Samstag im Monat **kostenloses Parken** in der Warburger Innenstadt.
An den übrigen Samstagen und an allen Werktagen ist das Parken **bis 10.00 Uhr gebührenfrei**.
Warburger e.V. HANSE
www.warburger-hanse.de

Nummer 32, Sonntag, 9. August 2020

Vier Filme, ein Konzert und Theater

BAC-Organisatoren in Bad Arolsen beginnen wieder im September

Bad Arolsen. Es hat lange genug gedauert. Das gesamte Programm der ersten Jahreshälfte musste ausfallen. Jetzt wagen sich die Organisatoren der BAC wieder vor den Vorhang. In den verbleibenden Monaten dieses Jahres werden noch vier Filme der Extraklasse, ein Konzert von und mit Vicente Patiz und die Eigenproduktion „Das Herz eines Boxers“ präsentiert.

Los geht es am 16. September um 19.30 Uhr mit dem Blockbuster „Parasite“, Gewinner der Goldenen Palme 2019 und vierfacher Oscar-Preisträger 2020.

Der Film thematisiert das Thema soziale Spaltung. Seinen Ausgangspunkt nimmt der Film in einem Kellerloch in Seoul. Hier leben die Kims, eine vierköpfige Familie, deren Geld weder für das Studium ihrer erwachsenen Kinder reicht, noch für eine menschenwürdige Unterkunft. Für Aushilfsjobs scheinen die Kims kein Talent zu haben, für Hochstaplerei aber umso mehr: Erst schleust sich Sohn Ki-woo als Nachhilfelehrer mit vermeintlichem Uni-Diplom bei der reichen Familie Park ein, dann folgt ihm der Rest der Familie in die luxuriöse Waschbetonvilla.

Es ist natürlich auch die politische Großwetterlage, die der Regisseur in seinen Bildern von einer überfüllten Notunterkunft auf der einen Seite und einer luftig-minimalistischen Wohnküche, in der eine Haushälterin auf Wunsch kurz gebratenes Rindfleisch zubereitet, auf der anderen einfängt. Sein Thema ist die soziale Spaltung, und seine Haltung dazu ist Zorn.

Im Oktober geht es zunächst mit Kino weiter: Am 21. Oktober, 19.30 Uhr, wird der Film „Systemsprenger“ – Porträt eines nicht-konformen Mädchens (Drama) gezeigt.

Ein neunjähriges Mädchen hat bereits mehrere Aufenthalte in der Psychiatrie hinter sich. Sie wurde aus verschiedenen Heimen und Wohnprojekten herausgeworfen, hat es in keiner Pflegefamilie ausgehalten und wurde von der Sonderschule suspendiert. Benni hat Wutausbrüche, in denen sie die Kontrolle komplett verliert und andere Kinder gefährlich verletzt. Sie verweigert sich so radikal allen Verhaltensnormen, dass es für seine Betreuer schwer wird, überhaupt noch Einrichtungen oder Pflegeeltern zu finden. Sie ist ein Systemsprenger, für den es im Raster der deutschen Kinder- und Jugendhilfe keinen Platz gibt. Aufgrund eines Zwischenfalls in ihrer Kindheit ist Benni schwer traumatisiert. Im Grunde sehnt sich Benni nach der Liebe ihrer Mutter. Die ist aber hoffnungslos überfordert mit der Unberechenbarkeit des Kindes. Als das Jugendamt den Anti-Gewalt-Trainer Micha für Benni engagiert, scheint sich die Neunjährige langsam zu öffnen. „Systemsprenger“ erntete bei seiner Premiere auf der Berlinale 2019 viel Lob und wurde als hervorragend recherchiertes Porträt eines nicht-konformen Mädchens beschrieben. Der in den Hauptrollen überragend gespielte Film will weder anklagen noch urteilen, sondern wirbt mit großer Kraft um Verständnis für ein Kind, das nach Halt und Geborgenheit sucht.

Vicente Patiz gibt am Samstag, 24. Oktober, ein Doppelkonzert im BAC-Theater

Karten für beide Filmvorstellungen sind ausschließlich im Vorverkauf für fünf (ermäßigt drei) Euro erhältlich. Selbstverständlich gelten bei den Veranstaltungen die mittlerweile üblichen hygienischen Standards: Abstandsregelung, eingeschränkte Platzzahl (30-40), Mund-, Nasenschutz im Foyer).

Besonders freuen sich die Organisatoren auf „ihren guten Freund“ Vicente Patiz. Mit ihm wurde für den 24. Oktober ein Doppelkonzert vereinbart, da auch bei seinem Auftritt die Platzeinschränkungen gelten. Die Konzerte des Multiinstrumentalisten, Gitarristen und Entertainers Vicente Patíz sind atemberaubende und humorvolle Performance. Im aktuellen Programm „Sonido del Mundo“ entführt der weitgereiste Musiker mit spannenden Instrumenten und auf bezaubernde Art ins charmante Kuba, nach Indien, an die Traumstrände Andalusiens und lässt den Zauber der Wüste erklingen. Vicente Patiz holt die weite Welt ins Konzert und schafft mit Flamencogitarre, Didgeridoo, Low Whistle, Percussion und 42-saitiger Harfengitarre Klangwelten, die einmalig sind.

Er entlockt seinen Gitarren Unglaubliches, ob er sie streichelt oder feurig zelebriert, ob er sie singen lässt oder mit einer Nagelfeile bearbeitet, um Dschungelklänge zu zaubern.

Das erste Konzert beginnt um 17.30 Uhr, das zweite um 20 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 16 (ermäßigt 11) Euro.

Am 31. Oktober, 19.30 Uhr wird dann Premiere gefeiert: Das Herz eines Boxers, Theaterstück von Lutz Hübner.

„Das Herz eines Boxers“ wurde 1996 vom Grips-Theater in Berlin uraufgeführt. Im Jahr 1998 erhielt es den Deutschen Jugendtheaterpreis. Lutz Hubner ist einer der meistgespielten Autoren in Deutschland. Das mag an der Aktualität als auch an der Sprache seiner Stücke liegen.

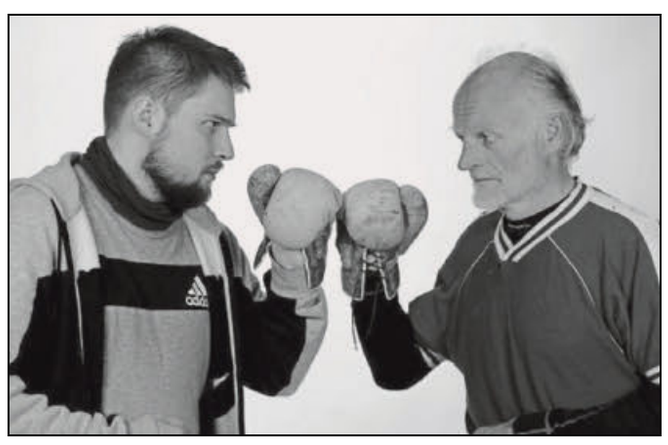
Es ist ein Zweipersonenstück – die Handelnden sind Jojo, ein Jugendlicher, und Leo, ein Mann Ende Sechzig. In sieben Szenen (die Parallele zu den sieben Runden eines Boxkampfes ist natürlich kein Zufall) wird die Entstehung einer Freundschaft zwischen den Vertretern zweier Generationen (Großvater-Enkel-Generation) beschrieben.

Jojo muss in einem Altenheim Sozialstunden ableisten, da er beim Diebstahl eines Mofas erwischt wurde. Er wird das Zimmer von Leo streichen, der ihm in der ersten Szene nur lethargisch zuschaut und kein einziges Wort spricht. Jojo ist nicht zimperlich – er äußert klar seinen Unmut und benutzt Worte wie „Rentnerknast“ zur Bezeichnung des Hauses. Als er aber in der zweiten Szene dem immer noch schweigsamen Leo beichtet, dass er den Diebstahl als Freundschaftsdienst auf sich genommen hat, damit sein Kumpel nicht ins Gefängnis muss, „erwacht“ Leo.

Jojo muss schnell erkennen, dass Leo so gar nicht zum alten Eisen gehört, sondern ein wacher Kopf ist, der sehr unter seiner Situation leidet. Jojo erfährt, dass Leo einst als „Roter Leo“ große Erfolge als Boxer feierte. Leo zeigt ihm die roten Boxhandschuhe, verschiedene Boxschritte und Schläge und spricht von der Philosophie, die hinter dem Boxen steht. Schließlich erzählt er Jojo von seiner Idee, aus dem Altenheim zu seinem alten blinden Boxfreund zu fliehen, der in Südfrankreich eine Kneipe hat.

Fritz-Walter Stegmüller und Jürgen Kneipp (erstmalig auf der Bühne) sind die Protagonisten dieser äußerst unterhaltsamen wie nachdenklichen BAC-Eigenproduktion unter der Regie von Gerd Brückmann.

Der Eintritt kostet 13 (ermäßigt 9) Euro. Karten für alle Veranstaltungen gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei der Buchhandlung Aumann, Telefon 05691/3553.



Am Samstag 31. Oktober, 19.30 Uhr, wird die Premiere des Theaterstücks „Das Herz eines Boxers“ gefeiert.

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg

Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung
Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Hansestadt Warburg am 13.09.2020

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 75b Abs. 7, 30, 31 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 28.07.2020 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Hansestadt Warburg zugelassen hat:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
1	Scherf, Tobias tobischerf@web.de / -	Regierungsdirektor	1968, Volkmarsen	34471 Volkmarsen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Volmert, Eric eric.volmert@yahoo.de / -	Industriekaufmann	1988, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Lütkemeyer, Tatjana burian1994@yahoo.de / -	Gastronomin	1975, Berlin	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)

B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 1, Warburg					
1	Freitag, Franz Josef freitags.franz@t-online.de / -	Handwerksmeister	1947, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Böhlen, Sebastian sebastian121b@gmx.de / -	Packmitteltechnologe	1991, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Jobs, Ralf pferde-freunde@Hotmail.de / -	Flexodrucker	1976, Zerbst	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Herbold, Maria Theresia mtherbold@freenet.de / -	Dipl.-Geographin	1963, Datteln	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Ischen, Christian christian.ischen@fdp-warburg.de / -	Industriemechaniker	1975, Beverungen	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Reißig, Birgit info@heilende-nadeln.de / -	Heilpraktikerin	1972, Wolfhagen	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Senges, Norbert Sonnenflieger@t-online.de / -	Lehrer	1962, Kassel	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 2, Warburg					
1	Berens, Thomas Clemens t-berens@gmx.de / -	Geschäftsführer	1968, Höxter	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Engelbracht, Patrick p.engelbracht@t-online.de / -	Filialleiter im Einzelhandel	1986, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Gumm, Thomas autotG17@yahoo.de / -	Kaufmann	1972, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Gebauer, Peter Dagmar.schschulz@web.de / -	Krankenpfleger	1955, Bielefeld	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Hiller, Frank frank.hiller@fdp-warburg.de / -	Kaufmännischer Angestellter	1963, Hannover	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Peters, Wolfgang wolfgang-peters@gmx.de / -	Rentner	1942, Berlin	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Roeddecker, Edgar edgarroeddecker@hotmail.com / -	Technischer Angestellter	1960, Warburg	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 3, Warburg					
1	Scheffler, Frank scheffler@ra-warburg.de / -	Rechtsanwalt	1964, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hellmuth, Johannes j.hellmuth@t-online.de / -	Feuerwehrtechnischer Beamter	1961, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schlaß, Detlef detlefschlass@t-online.de / -	Kostenstellenleiter	1970, Mühlhausen	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Schrader, Josef schrader-lenz@gmx.de / -	Vermessungstechniker i.R.	1950, Höxter	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Fischer, Klaus-Dieter klaus-d.fischer@fdp-warburg.de / -	Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik	1968, Warburg	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Gerken, Irmgard gerken-walter@t-online.de / -	Rentnerin	1953, Warburg-Scherfede	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Senges, Birgit sonnenflieger@t-online.de / -	Staatlich anerkannte Kosmetikerin	1960, Schwalmtal	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 4, Warburg					
1	Kuchenreiter, Birgit kuchenreiter.huying@t-online.de / -	Kaufmännische Angestellte	1961, Datteln	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Viereck, Karsten karsten-viereck@karsten-viereck.de / -	Rentner	1959, Schwalmstadt-Treysa	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Vögeling, Pascal Kalle-87@hotmail.de / -	Haustechniker	1987, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
4	Zavelberg-Simon, Hildegard zavelberg-simon@web.de / -	Dipl.-Sozialpädagogin	1964, Remagen-Oberwinter	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Ryll, Rudolf rudi.ryll@fdp-warburg.de / -	Schornsteinfegermeister	1958, Warburg-Daseburg	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Schwarz, Maximilian maximilianschwarz1@web.de / -	Student	1996, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Mühlhausen, Barbara barbara.muehlhausen.de@freenet.de / -	Kauffrau	1950, Warburg	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 5, Warburg

1	Kaebsch, Heike heike.kaebsch@kaebschundpartner.de / -	Steuerberaterin	1967, Hildesheim	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Garbes, Siegbert siegbertgarbes@web.de / -	Rentner	1953, Marsberg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Weiße, Matthias Clemens21@gmx.de / -	Zerspanungsmechaniker	1982, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Sander-Blankenburg, Andrea andreasander2703@gmail.com / -	Selbstständig	1961, Warburg-Rimbeck	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Ryll, Kerstin kerstin@warburgerschorn.de / -	Busfahrerin	1966, Wittenberge	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Knackstedt, Renate wolfgang-peters@gmx.de / -	Industriekauffrau	1957, Herrnhut	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Lohmann, Wilhelm afd@norbert-senges.de / -	Rentner	1941, Burgfels	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 6, Warburg

1	Rehrmann, Stefan stefan@rehrmann.eu / -	Wirtschaftsinformatiker	1988, Steinheim	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Wedekind, Vera vera.wedekind@t-online.de / -	Pensionärin	1952, Berlin	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schütze, Holger holger.schuetze80@gmail.com / -	Vollziehungsbeamter	1980, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Ludwig, Hermann HermLudwig@gmx.de / -	Redakteur	1957, Salzkotten	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Beltz, Lothar lothar.beltz@fdp-warburg.de / -	Architekt und Stadtplaner	1952, Liebenau-Lamerden	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Steffen, Jona jona.steffen02@gmail.com / -	Student	2002, Bad Arolsen	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Fichtner, Reinhard mail@pinetus.de / -	Oberstudienrat a.D.	1943, Trebnitz	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 7, Warburg

1	Nolte, Ulrich Jodokus ulrichnolte@web.de / -	Rentner	1954, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Dierkes, Thorben Thorben.dierkes@web.de / -	Auszubildender	1994, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Lütkemeyer, Tatjana burian1994@yahoo.de / -	Gastronomin	1975, Berlin	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Hauck, Doris doris.hauck@freenet.de / -	Dipl.-Sozialpädagogin	1957, Haßfurt	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Riebensahm, Christian christian.riebensahm@fdp-warburg.de / -	Verkaufsleiter PKW	1972, Kassel	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Schwarz, Witold wolfgang-peters@gmx.de / -	Rentner	1952, Skarszewy	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Prior, Franz-Josef priorenergie@gmx.de / -	Landwirt	1953, Paderborn	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 8, Warburg

1	Mutter, Wolf-Rüdiger mutter@germeta.de / -	Marketing- und Vertriebsleiter	1969, Höxter	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Volmert, Eric eric.volmert@yahoo.de / -	Industriekaufmann	1988, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Soboll, Mike wolfgang.gumm@t-online.de / -	Taxifahrer	1965, Beverungen	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Holtgreve, Christian c.Holtgreve@gmail.com / -	Sozialwissenschaftler i.R.	1946, Warburg	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Schmidt, Günter info@schmidt-haustechnik.de / -	Gesellschafter	1940, Paderborn	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Gerken, Walter gerken-walter@t-online.de / -	Rentner	1950, Westoverledingen-Steenfelde	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Braunst, Andreas andreas.braunst@t-online.de / -	Maurermeister	1974, Paderborn	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 9, Scherfede I					
1	Altmann, Bastian bastianaltmann@hotmail.com / -	Kaufmännischer Angestellter	1991, Volkmarsen	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Meier, Martina meiermartina396@gmail.com / -	Facharbeiterin	1958, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schettler, Rotrigo r.schettler@gmx.de / -	Selbstständiger Werbetechniker	1969, Bautzen	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Moors, Markus Markus.Moors@t-online.de / -	Dipl.-Politologe	1967, Warburg-Scherfede	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Wiemers, Udo Ewald udo.wiemers@fdp-warburg.de / -	Kaufmann	1956, Warburg-Scherfede	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Steffen, Michaela f.steffen.1@online.de / -	Krankenschwester	1967, Marsberg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Jurgawka, Christoph christophjurgawka@yahoo.de / -	Kaufmann	1965, Warburg	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 10, Scherfede II					
1	Thonemann, Johannes jthonemann@gmx.de / -	Polizeibeamter	1964, Paderborn	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Bachmann, Benjamin benny-bachmann@gmx.net / -	Dipl.-Sozialarbeiter	1989, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Rappe, Karl-Heinz Karl-Heinz-Rappe@t-online.de / -	Bauunternehmer	1952, Breuna-Wettesingen	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Blaszczyk, Ricardo ricardo.blaszczyk@gmail.com / -	Fachinformatiker	1969, Korbach	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Paal, Andreas andreas.paal@fdp-warburg.de / -	Kaufmännischer Angestellter	1973, Niedermarsberg	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Steffen, Friedhelm f.steffen.1@online.de / -	Unternehmer	1964, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 11, Bonenburg					
1	Tillmann, Antonius Ewald antoniustillmann@t-online.de / -	Landwirt	1964, Volkmarsen	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Volmert, Felix felixvolmert@hotmail.de / -	Kfz-Mechatroniker	1990, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Rose, Gerhard rose.gerhard@gmx.de / -	Lokführer	1961, Warburg-Bonenburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Kauder, Martin m.e.kauder@web.de / -	Lehrer a.D.	1953, Wolfhagen	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Wiedenmann, Michael D. michael.wiedenmann@fdp-warburg.de / -	Gärtner	1959, Köln	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Hemmis, Sonja Baerchenhemmis.sh34@gmail.com / -	Hausfrau	1985, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Braunst, Udo andreas.braunst@t-online.de / -	Rentner	1954, Warburg-Daseburg	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 12, Rimbeck					
1	Lages, Annette annette.lages@t-online.de / -	Agrarbürofachfrau	1956, Warburg-Scherfede	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Büchsenschütz, Eva-Maria eva-m63@web.de / -	Staatlich anerkannte Erzieherin	1963, Warburg-Rimbeck	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Menge, Jessica jessi.reck@t-online.de / -	Lehrerin	1978, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Bott, Hans Wilfried Wilfried.bott@gmx.net / -	Förster i.R.	1956, Fritzlar	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Eichert, Marlon marlon.eichert@gmail.com / -	Auszubildender	2002, Paderborn	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Aßmann, Stefan wolfgang-peters@gmx.de / -	Arbeiter	1969, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Senges, Werner werner.senges@gmx.de / -	Zahntechniker-Meister	1962, Kassel	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 13, Menne/Dössel					
1	Güthoff, Anton Josef a.guethoff@web.de / -	Tischler	1958, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Backhaus, Rainer rabackhaus@t-online.de / -	Rentner	1954, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Gumm, Wolfgang wolfgang.gumm@t-online.de / -	Selbstständiger Kaufmann	1950, Bad Driburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Winkler, Manuel manuwin@gmx.de / -	Lehrer	1981, Bad Arolsen	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
5	Eichert, Dennis dennis.eichert@gmail.com / -	Straßenbauer	2000, Paderborn	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Werner, Nick wolfgang-peters@gmx.de / -	Praktikant	2001, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	von Skopnik, Andreas sagas63@gmx.de / -	Fitnesstrainer	1963, Herford	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 14, Nörde/Hohenwepel

1	Strathaus, Daniel daniel.strathaus@gmx.de / -	Finanzbeamter	1979, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Knop, Ronald ronald-knop@web.de / -	Kommunikationstechniker	1958, Mainz	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Hantschick, Viola viola.hantschick@t-online.de / -	Hausfrau	1955, Stendal	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Hartmann, Erwin info@finnenberghof.de / -	Landwirt	1955, Warburg-Nörde	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Eichert, Melanie melanie.eichert@fdp-warburg.de / -	Selbstständige Piercerin	1978, Brakel	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Werner, Kevin k.werner.1998@web.de / -	Industriemechaniker	1998, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Wisker, Erika afd@norbert-senges.de / -	Rentnerin	1945, Hofgeismar	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 15, Daseburg

1	Klenke, Thomas thomas_klenke@outlook.de / -	Bankkaufmann	1981, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Oppermann, Marc marc_oppermann@t-online.de / -	Einzelhandelskaufmann	1993, Bad Arolsen	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Pape, Sebastian papesebastian@yahoo.de / -	Industriekaufmann	1986, Salzkotten	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Scholz, René rene89-scholz@web.de / -	Projekt- und Vertriebsingenieur	1989, Volkmarsen	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Wambach, Marcel sibnatze@googlemail.com / -	Schornsteinfeger	1989, Borna	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Reinwald, Joachim reinifuchs007@web.de / -	Rentner	1959, Bennungen	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 16, Ossendorf

1	Güntermann, Walter walter-guentermann@t-online.de / -	Dipl.-Bauingenieur	1952, Brakel	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Daly, Gabriele gaby.daly@web.de / -	Hauswirtschafterin	1967, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Bahr, Christian christian-bahr1@web.de / -	Heilerziehungspfleger	1957, Paderborn	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Pons, Rainer rainer.pons@t-online.de / -	Lehrer	1955, Frankfurt am Main	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Schwarz, Leonard leonard.schwarz@fdp-warburg.de / -	Student	2000, Warburg	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
6	Werner, Karin Karin-werner.73@web.de / -	Raumpflegerin	1973, Warburg	34414 Warburg	DIE LINKE (DIE LINKE)
7	Conrad, Steffen steffenconrad9@gmail.com / -	Berufskraftfahrer	1967, Leipzig	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 17, Germete

1	Vonde, Thomas thomas.vonde@germete.de / -	Dipl.-Ingenieur Techn. Umweltschutz	1969, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Dr. Engelbracht, Mischa Mischa.engelbracht@freenet.de / -	Akademischer Rat	1987, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Bender, Herta hertabender@hotmail.com / -	Pensionärin	1948, Paderborn	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Bornhorst, Wilhelm w.bornhorst@web.de / -	Lehrer a.D.	1944, Lauschen	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Eichert, Jens jens.eichert88@gmail.com / -	Dachdecker	1988, Warburg	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Beine, Gerd gerdbeine@freenet.de / -	Maschinenführer	1974, Warburg	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 18, Welda/Wormeln

1	Kuhaupt, Hubertus hubertus.kuhaupt@t-online.de / -	Polizeibeamter	1971, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Borm, Annegret anneborm53@gmail.com / -	Hausfrau	1953, Bielefeld-Senne	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Evers, Hermann-Josef hermann-evers@gmx.de / -	Metallbauermeister	1955, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Dr. Giesel, Sabine s_giesel@web.de / -	Ärztin	1962, Ahlen	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Dr. Menke, Christian christian.menke@fdp-warburg.de / -	Agraringenieur	1963, Hiltrup	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

Wahlvorschl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
7	Pavlik, Achim achim.pavlik@t-online.de / -	Bauingenieur	1962, Breuna-Wettesingen	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

Bewerber/innen im Wahlbezirk Wahlbezirk 19, Calenberg/Dalh./Herlingh.

1	Bodemann, Heinrich-Josef hjbodemann@yahoo.de / -	Pensionär	1952, Warburg	34414 Warburg	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Neumann, Alexander alexneumann3004@gmail.com / -	Industriekaufmann	1983, Warburg	34414 Warburg	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schlaß, Markus markusschlass@yahoo.de / -	Schlosser	1995, Warburg	34414 Warburg	BÜRGER UNION (BU)
4	Berge, Alfred bergealfred@gmx.de / -	Psychotherapeut	1956, Schwarzenhasel	34414 Warburg	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
5	Hesse, Brigitte info@fdp-warburg.de / -	Lehrerin a.D.	1933, Schönwiese	34414 Warburg	Freie Demokratische Partei (FDP)
7	Conrad, Ilona ilonaconrad@aol.com / -	Kauffrau im Einzelhandel	1968, Neumünster	34414 Warburg	Alternative für Deutschland (AfD)

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahlbezirk	ResL. Nr.
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Fiesseler, Roberto fiesseler@t-online.de / -	Dipl.-Betriebswirt	1951, Lippstadt	34414 Warburg			
2	Blome, Michael mbwm@gmx.de / -	Buchhalter	1972, Warburg	34414 Warburg			
3	Mellwig, Heinrich Elmar Mellwig@hotline.de / -	Landwirt	1965, Warburg	34414 Warburg			
4	Schnückel, Christoph christoph.schnueckel@web.de / -	Landwirt	1966, Warburg	34414 Warburg			
5	Tillmann, Antonius Ewald antoniustillmann@t-online.de / -	Landwirt	1964, Volkmarsen	34414 Warburg			
6	Schnückel, Rainer rainer.schnueckel@t-online.de / -	Maschinenbaumeister	1969, Warburg	34414 Warburg			
7	Freitag, Franz Josef freitags.franz@t-online.de / -	Handwerksmeister	1947, Warburg	34414 Warburg			
8	Berens, Thomas Clemens t-berens@gmx.de / -	Geschäftsführer	1968, Höxter	34414 Warburg			
9	Scheffler, Frank scheffler@ra-warburg.de / -	Rechtsanwalt	1964, Warburg	34414 Warburg			
10	Kuchenreiter, Birgit kuchenreiter.huying@t-online.de / -	Kaufmännische Angestellte	1961, Datteln	34414 Warburg			
11	Kaebsch, Heike heike.kaebsch@kaebschundpartner.de / -	Steuerberaterin	1967, Hildesheim	34414 Warburg			
12	Rehrmann, Stefan stefan@rehrmann.eu / -	Wirtschaftsinformatiker	1988, Steinheim	34414 Warburg			
13	Nolte, Ulrich Jodokus ulrichnolte@web.de / -	Rentner	1954, Warburg	34414 Warburg			
14	Mutter, Wolf-Rüdiger mutter@germeta.de / -	Marketing- und Vertriebsleiter	1969, Höxter	34414 Warburg			
15	Altmann, Bastian bastianaltmann@hotmail.com / -	Kaufmännischer Angestellter	1991, Volkmarsen	34414 Warburg			
16	Thonemann, Johannes jthonemann@gmx.de / -	Polizeibeamter	1964, Paderborn	34414 Warburg			
17	Lages, Annette annette.lages@t-online.de / -	Agrarbürofachfrau	1956, Warburg-Scherfede	34414 Warburg			
18	Güthoff, Anton Josef a.guethoff@web.de / -	Tischler	1958, Warburg	34414 Warburg			
19	Strathaus, Daniel daniel.strathaus@gmx.de / -	Finanzbeamter	1979, Warburg	34414 Warburg			
20	Klenke, Thomas thomas_klenke@outlook.de / -	Bankkaufmann	1981, Warburg	34414 Warburg			
21	Güntermann, Walter walter-guentermann@t-online.de / -	Dipl.-Bauingenieur	1952, Brakel	34414 Warburg			
22	Vonde, Thomas thomas.vonde@germete.de / -	Dipl.-Ingenieur Techn. Umweltschutz	1969, Warburg	34414 Warburg			
23	Kuhaupt, Hubertus hubertus.kuhaupt@t-online.de / -	Polizeibeamter	1971, Warburg	34414 Warburg			
24	Bodemann, Heinrich-Josef hjbodemann@yahoo.de / -	Pensionär	1952, Warburg	34414 Warburg			
25	Kobusch, Rainer rkobusch@cduwarburg.de / -	Kaufmann	1966, Paderborn	34414 Warburg	Freitag, Franz Josef	1	
26	Elüstü, Filiz filiz63@icloud.com / -	Verwaltungsfachangestellte	1963, Ankara	34414 Warburg	Berens, Thomas Clemens	2	
27	Spönlein, Jennifer jennifer.spoenlein@outlook.de / -	Medienreferentin	1992, Mönchengladbach	34414 Warburg	Scheffler, Frank	3	

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahl-bezirk	ResL. Nr.
28	Neuhaus, Roland Josef roland_neuhaus@gmx.de / -	Servicetechniker	1974, Warburg	34414 Warurg	Kuchenreiter, Birgit	4	
29	Pischke, Claudia claudia.pischke@t-online.de / -	Angestellte	1964, Paderborn	34414 Warburg	Kaebsch, Heike	5	
30	Müller, Thorsten thorstenmueller@web.de / -	Bäderbetriebsleiter	1980, Warburg	34414 Warburg	Rehrmann, Stefan	6	
31	Nolte, Matthias Martin noltematthias@web.de / -	Leiter Projektcontrolling	1990, Warburg	34414 Warburg	Nolte, Ulrich Jodokus	7	
32	Thiel, Andre andrethiel@freenet.de / -	Dipl.-Verwaltungswirt	1982, Warburg	34414 Warburg	Mutter, Wolf-Rüdiger	8	
33	Moers, Christian Albert Ignaz christian.moers@gmx.de / -	Elektroniker	1987, Paderborn	34414 Warburg	Altmann, Bastian	9	
34	Henke, Michael michaelhenke@t-online.de / -	Kaufmännischer Angestellter	1965, Bad Karlshafen-Helmarshausen	34414 Warburg	Thonemann, Johannes	10	
35	Schwiddessen, Martina fam.schwiddessen@web.de / -	Hausfrau	1961, Paderborn	34414 Warburg	Tillmann, Antonius Ewald	11	5
36	Hausen, Ingo ingo.hausen@t-online.de / -	Betriebswirt	1986, Volkmarsen	34414 Warburg	Lages, Annette	12	
37	Michels, Christoph Herbert christoph-michels89@gmx.de / -	Softwareentwickler	1989, Warburg	34414 Warburg	Güthoff, Anton Josef	13	
38	Brechtken, Ulrich brechtkenu@aol.com / -	Landwirt	1964, Warburg	34414 Warburg	Strathaus, Daniel	14	
39	Wasmuth, Rainer rainer_wasmuth@t-online.de / -	Bankkaufmann	1971, Warburg	34414 Warburg	Klenke, Thomas	15	
40	Laudage, Johannes laudage.hannes@googlemail.com / -	Industriemechaniker	1983, Marsberg	34414 Warburg	Güntermann, Walter	16	
41	Vonde, Uwe Wilhelm uwe.vonde@scheideler-gmbh.de / -	Kaufmännischer Angestellter	1970, Warburg	34414 Warburg	Vonde, Thomas	17	
42	Baltes, Oliver o.baltes@gmail.com / -	Leiter EDV-Abteilung	1968, Essen	34414 Warburg	Kuhaupt, Hubertus	18	
43	Bodemann, Ansgar abodemann@hotmail.com / -	Industriekaufmann	1979, Volkmarsen	34414 Warburg	Bodemann, Heinrich-Josef	19	
44	Thöne, Angelika angelika.thoene@gmx.de / -	Industriekauffrau	1950, Warburg-Herlinghausen	34414 Warburg	Fiesseler, Roberto		1
45	Steffens, Reinhard Wilhelm r.steffens1958@gmail.com / -	Angestellter	1958, Warburg-Menne	34414 Warburg	Blome, Michael		2
46	Moers, Markus markus-1970@web.de / -	Landwirt	1970, Warburg	34414 Warburg	Mellwig, Heinrich Elmar		3
47	Fieseler, Julian julianfieseler@gmail.com / -	Beamtenanwärter	1999, Paderborn	34414 Warburg	Schnückel, Christoph		4
48	Mantel, Holger h.d.mantel@t-online.de / -	Dipl.-Ingenieur Agrar	1972, Volkmarsen	34414 Warburg	Schnückel, Rainer		6

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Volmert, Eric eric.volmert@yahoo.de / -	Industriekaufmann	1988, Warburg	34414 Warburg			
2	Daly, Gabriele gaby.daly@web.de / -	Hauswirtschafterin	1967, Warburg	34414 Warburg			
3	Engelbracht, Patrick p.engelbracht@t-online.de / -	Filialleiter im Einzelhandel	1986, Warburg	34414 Warburg			
4	Wedekind, Vera vera.wedekind@t-online.de / -	Pensionärin	1952, Berlin	34414 Warburg			
5	Backhaus, Rainer rabackhaus@t-online.de / -	Rentner	1954, Warburg	34414 Warburg			
6	Büchsenschütz, Eva-Maria eva-m63@web.de / -	Staatlich anerkannte Erzieherin	1963, Warburg-Rimbeck	34414 Warburg			
7	Neumann, Alexander alexneumann3004@gmail.com / -	Industriekaufmann	1983, Warburg	34414 Warburg			
8	Borm, Annegret anneborm53@gmail.com / -	Hausfrau	1953, Bielefeld-Senne	34414 Warburg			
9	Knop, Ronald ronald-knop@web.de / -	Kommunikationstechniker	1958, Mainz	34414 Warburg			
10	Viereck, Karsten karsten-viereck@karsten-viereck.de / -	Rentner	1959, Schwalm-stadt-Treysa	34414 Warburg			
11	Dierkes, Thorben Thorben.dierkes@web.de / -	Auszubildender	1994, Warburg	34414 Warburg			
12	Garbes, Siegbert siegbertgarbes@web.de / -	Rentner	1953, Marsberg	34414 Warburg			
13	Oppermann, Marc marc_oppermann@t-online.de / -	Einzelhandelskaufmann	1993, Bad Arolsen	34414 Warburg			
14	Böhlen, Sebastian sebastian121b@gmx.de / -	Packmitteltechnologe	1991, Warburg	34414 Warburg			

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahl-bezirk	ResL. Nr.
15	Bachmann, Benjamin benny-bachmann@gmx.net / -	Dipl.-Sozialarbeiter	1989, Warburg	34414 Warburg			

BÜRGER UNION (BU)

1	Gumm, Wolfgang wolfgang.gumm@t-online.de / -	Selbstständiger Kaufmann	1950, Bad Driburg	34414 Warburg			
2	Schlaß, Detlef detlefschlass@t-online.de / -	Kostenstellenleiter	1970, Mühlhausen	34414 Warburg			
3	Bender, Herta hertabender@hotmail.com / -	Pensionärin	1948, Paderborn	34414 Warburg			
4	Menge, Jessica jessi.reck@t-online.de / -	Lehrerin	1978, Warburg	34414 Warburg			
5	Rose, Gerhard rose.gerhard@gmx.de / -	Lokführer	1961, Warburg-Bonenburg	34414 Warburg			
6	Schütze, Holger holger.schuetze80@gmail.com / -	Vollziehungsbeamter	1980, Warburg	34414 Warburg			
7	Vögeling, Pascal Kalle-87@hotmail.de / -	Haustechniker	1987, Warburg	34414 Warburg			
8	Jobs, Ralf pferde-freunde@Hotmail.de / -	Flexodrucker	1976, Zerbst	34414 Warburg			
9	Bahr, Christian christian-bahr1@web.de / -	Heilerziehungspfleger	1957, Paderborn	34414 Warburg			
10	Schettler, Rotrigo r.schettler@gmx.de / -	Selbstständiger Werbetechniker	1969, Bautzen	34414 Warburg			
11	Weiße, Matthias Clemens21@gmx.de / -	Zerspanungsmechaniker	1982, Warburg	34414 Warburg			
12	Vögeling, Julia julia.voegeling@gmx.de / -	Serviceassistentin	1985, Verden	34414 Warburg			

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1	Zavelberg-Simon, Hildegard zavelberg-simon@web.de / -	Dipl.-Sozialpädagogin	1964, Remagen-Oberwinter	34414 Warburg			
2	Schrader, Josef schrader-lenz@gmx.de / -	Vermessungstechniker i.R.	1950, Höxter	34414 Warburg			
3	Hauck, Doris doris.hauck@freenet.de / -	Dipl.-Sozialpädagogin	1957, Haßfurt	34414 Warburg			
4	Ludwig, Hermann HermLudwig@gmx.de / -	Redakteur	1957, Salzkotten	34414 Warburg			
5	Herbold, Maria Theresia mtherbold@freenet.de / -	Dipl.-Geographin	1963, Datteln	34414 Warburg			
6	Scholz, René rene89-scholz@web.de / -	Projekt- und Vertriebsingenieur	1989, Volkmarsen	34414 Warburg	Schrader, Josef		2
7	Sander-Blankenburg, Andrea andreasander2703@gmail.com / -	Selbstständig	1961, Warburg-Rimbeck	34414 Warburg			
8	Gebauer, Peter Dagmar.schschulz@web.de / -	Krankenpfleger	1955, Bielefeld	34414 Warburg			
9	Dr. Giesel, Sabine s_giesel@web.de / -	Ärztin	1962, Ahlen	34414 Warburg			
10	Moors, Markus Markus.Moors@t-online.de / -	Dipl.-Politologe	1967, Warburg-Scherfede	34414 Warburg			
11	Hartmann, Erwin info@finnenberghof.de / -	Landwirt	1955, Warburg-Nörde	34414 Warburg			
12	Winkler, Manuel manuwin@gmx.de / -	Lehrer	1981, Bad Arolsen	34414 Warburg			
13	Kauder, Martin m.e.kauder@web.de / -	Lehrer a.D.	1953, Wolfhagen	34414 Warburg			
14	Blaszczyk, Ricardo ricardo.blaszczyk@gmail.com / -	Fachinformatiker	1969, Korbach	34414 Warburg			
15	Bott, Hans Wilfried Wilfried.bott@gmx.net / -	Förster i.R.	1956, Fritzlar	34414 Warburg			

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Eichert, Melanie melanie.eichert@fdp-warburg.de / -	Selbstständige Piercerin	1978, Brakel	34414 Warburg			
2	Fischer, Klaus-Dieter klaus-d.fischer@fdp-warburg.de / -	Dipl.-Ingenieur Elektrotechnik	1968, Warburg	34414 Warburg			
3	Dr. Menke, Christian christian.menke@fdp-warburg.de / -	Agraringenieur	1963, Hiltrup	34414 Warburg			
4	Ryll, Rudolf rudi.ryll@fdp-warburg.de / -	Schornsteinfegermeister	1958, Warburg-Daseburg	34414 Warburg			

Hansestadt
WARBURG

Öffentliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Hansestadt Warburg
Warburg den 09. August 2020

Bahnhofstraße 28 | 34414 Warburg | Tel. 0 56 41 / 92-0 | Fax 0 56 41 / 92-582 | E-Mail: info@warburg.de | Internet:www.warburg.de

Hansestadt Warburg
Der Bürgermeister

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatzbewerber/in für	Wahl-bezirk	ResL. Nr.
5	Ischen, Christian christian.ischen@fdp-warburg.de / -	Industriemechaniker	1975, Beverungen	34414 Warburg			
6	Wiedenmann, Michael D. michael.wiedenmann@fdp-warburg.de / -	Gärtner	1959, Köln	34414 Warburg			
7	Schwarz, Leonard leonard.schwarz@fdp-warburg.de / -	Student	2000, Warburg	34414 Warburg			
8	Wiemers, Udo Ewald udo.wiemers@fdp-warburg.de / -	Kaufmann	1956, Warburg-Scherfede	34414 Warburg			

DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Gerken, Walter gerken-walter@t-online.de / -	Rentner	1950, Westoverledingen-Steenfelde	34414 Warburg			
2	Reißig, Birgit info@heilende-nadeln.de / -	Heilpraktikerin	1972, Wolfhagen	34414 Warburg			
3	Werner, Karin Karin-werner.73@web.de / -	Raumpflegerin	1973, Warburg	34414 Warburg			
4	Hemmis, Sonja Baerchenhemmis.sh34@gmail.com / -	Hausfrau	1985, Warburg	34414 Warburg			
5	Werner, Kevin k.werner.1998@web.de / -	Industriemechaniker	1998, Warburg	34414 Warburg			
6	Werner, Nick wolfgang-peters@gmx.de / -	Praktikant	2001, Warburg	34414 Warburg			
7	Steffen, Jona jona.steffen02@gmail.com / -	Student	2002, Bad Arolsen	34414 Warburg			

Alternative für Deutschland (AfD)

1	Senges, Norbert Sonnenflieger@t-online.de / -	Lehrer	1962, Kassel	34414 Warburg			
2	Beine, Gerd gerdbeine@freenet.de / -	Maschinenführer	1974, Warburg	34414 Warburg			
3	Braunst, Andreas andreas.braunst@t-online.de / -	Maurermeister	1974, Paderborn	34414 Warburg			
4	Prior, Franz-Josef priorenergie@gmx.de / -	Landwirt	1953, Paderborn	34414 Warburg			
5	von Skopnik, Andreas sagas63@gmx.de / -	Fitnesstrainer	1963, Herford	34414 Warburg			
6	Senges, Birgit sonnenflieger@t-online.de / -	Staatlich anerkannte Kosmetikerin	1960, Schwalmtal	34414 Warburg			
7	Conrad, Steffen steffenconrad9@gmail.com / -	Berufskraftfahrer	1967, Leipzig	34414 Warburg			

Warburg, den 29.07.2020

Der örtliche Wahlleiter

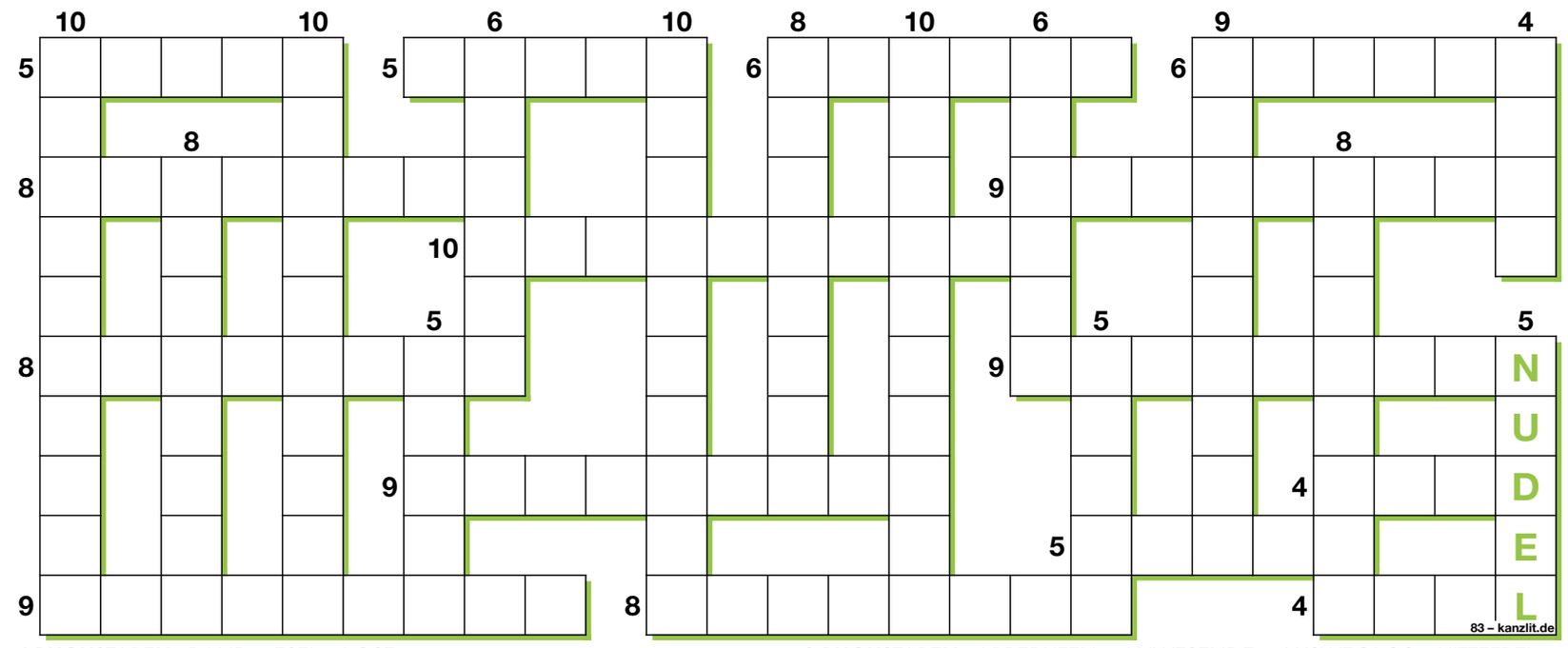
Klaus Braun

Rätsel

Nummer 32, Sonntag, 9. August 2020

GITTERRÄTSEL

Setzen Sie die aufgeführten Wörter so ein, dass sich ein Kreuzworträtsel ergibt.



4 BUCHSTABEN: BAND – ESEL – LOSE

5 BUCHSTABEN: BIRKE – KLEID – KRANZ – OSTIA – ZUVOR

6 BUCHSTABEN: ANFALL – E-KARTE – STEPPE – TRAUMA

8 BUCHSTABEN: EISDIELE – EMMENTAL – GELUEBDE – NACHREDE – STARGAST – STRAPAZE

9 BUCHSTABEN: ABBERUFEN – ANWESENDE – AUSWEGLOS – HITZEFREI – VOLLMILCH

10 BUCHSTABEN: ARZTTERMIN – AUSBRECHER – KREUZSTICH – PLATTENBAU – ZEITSPANNE

SUDOKU

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte sowie in jedem 3×3-Feld nur ein Mal vorkommen.

5		9			7	4		
7			6	9				
	1	2		3				
	6	5					9	
	4			1			5	
	9					6	8	
				6		7	4	
				5	3			9
		6	7			1		3

ZAHLENKREUZWORTRÄTSEL

Wenn Sie die Zahlen durch Buchstaben ersetzen, erhalten Sie ein vollständiges Kreuzworträtsel.

6	12	10	1	■	6	2	7	7	17	15	■	20	14	8	8	17	■	10	18	10	14	5	■	18	10	19	17
16	10	9	10	13	17	15	■	18	4	10	5	17	■	10	17	15	2	6	2	18	■	4	1	10	18	17	15
4	6	17	15	■	5	10	11	2	6	1	■	17	19	5	17	5	■	6	14	20	20	17	■	20	10	4	5
■	1	■	2	19	2	18	14	6	■	1	17	15	15	10	■	1	17	4	5	■	10	15	4	10	9	5	17
18	10	6	1	17	15	■	12	17	1	17	15	■	10	18	18	17	6	■	3	17	3	17	5	■	4	■	14
4	■	2	■	15	10	11 H	17	■	11	■	15	10	1	■	2	■	1	14	17	1	17	■	6	10	5	16	1
19	4	15	5	17	■	10 A	5	15	17	9	17	■	17	5	1	17	15	5	■	14	5	1	17	5	■	18	■
17	15	19	10	14	17	15 R	■	2	15	17	3	10	5	2	■	16	10	6	6	17	■	10	18	3	4	17	15
15	4	17	6	17	■	16 K	14	17	20	20	17	18	■	15	4	17	9	■	17	9	17	5	■	17	18	19	10
2	6	1	17	5	9	17 E	■	20	2	2	15	19	10	9	■	18	17	14	1	17	■	16	17	18	18	17	15

pzk2810-83

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
																				✻	✻	✻	✻	✻	✻

AUFLÖSUNGEN DER LETZTEN RÄTSEL

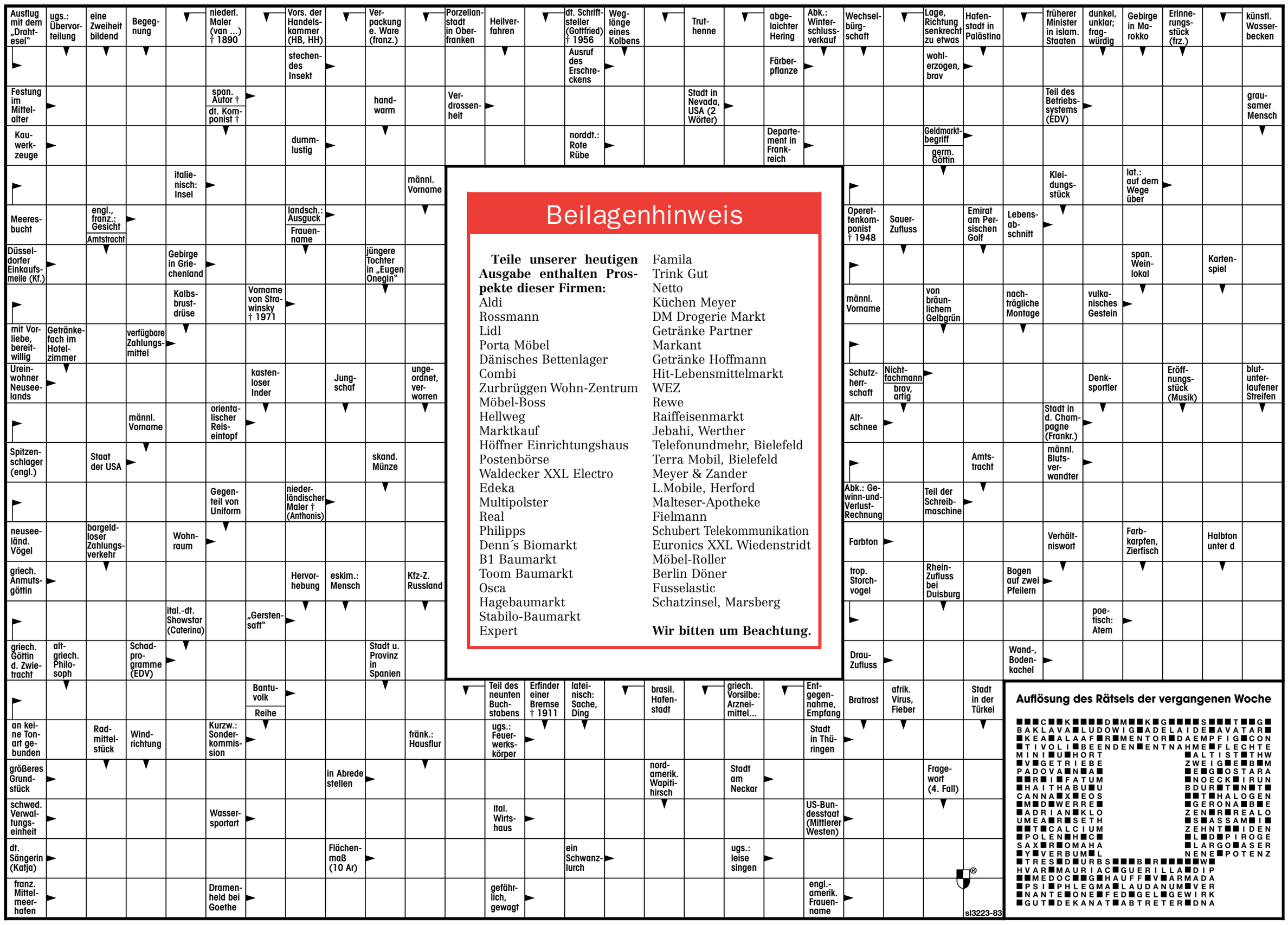
GITTERRÄTSEL

ZAHLENKREUZWORTRÄTSEL

1=H, 2=M, 3=B, 4=O, 5=U, 6=T, 7=L, 8=I, 9=A, 10=P, 11=F, 12=X, 13=E, 14=G, 15=N, 16=K, 17=W, 18=D, 19=S, 20=C, 21=R

SUDOKU

1	4	2	6	5	7	3	9	8
5	3	8	1	9	2	6	4	7
9	7	6	3	4	8	1	5	2
3	9	4	7	8	1	5	2	6
6	1	7	2	3	5	9	8	4
2	8	5	9	6	4	7	3	1
4	5	9	8	1	6	2	7	3
8	2	1	5	7	3	4	6	9
7	6	3	4	2	9	8	1	5



Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe enthalten Prospekte dieser Firmen:

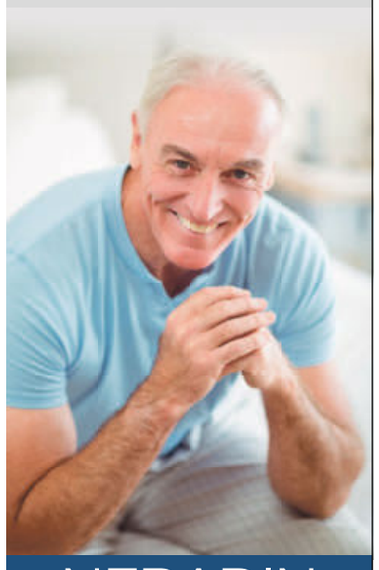
Aldi
Rossmann
Lidl
Porta Möbel
Dänisches Bettenlager
Combi
Zurbrüggen Wohn-Zentrum
Möbel-Boss
Hellweg
Marktkauf
Höffner Einrichtungshaus
Postenbörse
Waldecker XXL Electro
Edeka
Multipolster
Real
Philipps
Denn´s Biomarkt
B1 Baumarkt
Toom Baumarkt
Osca
Hagebaumarkt
Stabilo-Baumarkt
Expert
Famila
Trink Gut
Netto
Küchen Meyer
DM Drogerie Markt
Getränke Partner
Markant
Getränke Hoffmann
Hit-Lebensmittelmarkt
WEZ
Rewe
Raiffeisenmarkt
Jebahi, Werther
Telefonundmehr, Bielefeld
Terra Mobil, Bielefeld
Meyer & Zander
L.Mobile, Herford
Malteser-Apotheke
Fielmann
Schubert Telekommunikation
Euronics XXL Wiedenstridt
Möbel-Roller
Berlin Döner
Fusselastic
Schatzinsel, Marsberg

Wir bitten um Beachtung.

Auflösung des Rätsels der vergangenen Woche

Erektions-störungen?

Da kann Man(n) was tun!



NERADIN

- ✓ Wirkt unabhängig vom Einnahme-zeitpunkt
- ✓ Wirksam und gut verträglich
- ✓ Rezeptfrei

Für Ihre Apotheke:
Neradin
(PZN 11024357)

Abbildung Betroffenen nachempfunden
NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Neuer Trend
Cannabis aus der Apotheke
Was steckt dahinter?

In der Apotheke gibt es jetzt ein Cannabis Öl (Rubaxx Cannabis Öl) – und das frei verkäuflich.

Cannabis (umgangssprachlich auch Hanf) ist derzeit in aller Munde. Auch in Deutschland steigt die Nachfrage nach Cannabisprodukten rasant an. Von der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx gibt es jetzt ein Cannabissamenöl frei verkäuflich in der Apotheke: Rubaxx Cannabis Öl.

(Abbildung Betroffenen nachempfunden)

Cannabis ganz ohne Rausch

Cannabis gilt als eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon vor Tausenden von Jahren wurden ihre Blüten vielfältig genutzt. Wissenschaftlern ist es nun gelungen, aus den Samen einer speziellen Cannabispflanze ein wertvolles Öl zu gewinnen. Das Geniale: Cannabissamen haben keine berauschende Wirkung! Seitdem es das hochwertige Öl als Rubaxx Cannabis Öl frei verkäuflich in der Apotheke gibt, findet es großen Anklang bei Verbrauchern.

Höchste Qualität in Tropfenform

Rubaxx Cannabis Öl wurde speziell für den täglichen Verzehr hergestellt. Sowohl die Herstellung als auch die Abfüllung finden nach strengsten deutschen Qualitätsstandards statt. Dank der Tropfenform können Verbraucher das Öl individuell verzehren. Weiterer Pluspunkt: Das Cannabissamenöl ist vegan und für Diabetiker geeignet. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Tipp unseres Experten

Cannabis-Öl-Produkte gibt es inzwischen viele im Internet. Verwender sollten jedoch darauf achten, dass diese unter strengen Qualitätsstandards hergestellt werden – für einen sicheren Konsum.
Hier bieten sich Präparate aus der Apotheke an, z. B. das Cannabis Öl von Rubaxx. Es ist frei verkäuflich erhältlich und für den täglichen Verzehr geeignet.

Qualität aus Deutschland

Rubaxx Cannabis wird nach höchsten Qualitätsstandards in Deutschland hergestellt. Verwendet werden Cannabissamen einer gezielt ausgewählten Cannabispflanze mit hoher Qualität – für einen sicheren und rauschfreien Verzehr!

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis Öl NEU
(PZN 15617485)

www.rubaxx-cannabis.de

SCHÖNER REISEN

Aparthotel Tropenhaus im Seebad Bansin auf Usedom - Tropenzoo im Hotel

Entfliehen Sie ein paar Tage dem Alltag und verbringen Sie einen Kurzurlaub auf der Sonneninsel Usedom. Die wunderschönen Strände und die Strandpromenade laden zu langen Spaziergängen ein, überall finden sie kleine Restaurants mit regionalen Köstlichkeiten. Erkunden Sie den angrenzenden Küstenwald mit dem Fahrrad oder unternehmen Sie einen Ausflug auf dem Vorpommersche Festland. Usedom bietet Ihnen ein großes Portfolio an Ausflugs- und Entspannungsmöglichkeiten. Und auch Ihr Hotel, das Aparthotel Tropenhaus Bansin, hält noch einige Überraschungen für Sie bereit.

Eingeschlossene Leistungen:
- 3 Nächte im Studio (2-er Belegung) im Aparthotel Tropenhaus Bansin inkl. Frühstück
- Begrüßungsgetränk im Hotel
- Täglich freier Eintritt für den Tropenzoo und das Tropenhaus Café mit Spielzimmer
- Freie Parkplatznutzung

Reisezeitraum:
08.10 – 10.12.20,
Anreise immer donnerstags.

Reisepreis:
Saison Nov. / Dez. 2020:
statt 155,- Euro **jetzt 145,- Euro** p.P. im Studio (2 Pers.)
Saison Okt. 2020:
statt 189,- Euro **jetzt 179,- Euro** p.P. im Studio (2 Pers.)

WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung

Bestellung und Informationen
von Mo. bis Do. von 9.00 bis 17.00 Uhr und Fr. bis 16.00 Uhr unter:
Tel.: 05 41 / 760 52 05

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. Vertragspartner ist die HKR Hotel und Kurzreisen Vertriebsservice GmbH, Große Straße 17 – 19, 49074 Osnabrück. Eigene Anreise.

DRV Mitglied im Deutschen ReiseVerband

V 1183

BRÖSKAMP TOURISTIK INTERNATIONAL

Wir schicken Ihnen unseren aktuellen Reisekatalog gerne kostenfrei zu.

BAYERN • TIROL • SÜDTIROL
URLAUB in den BERGEN

Jeden Montag für 10/17 Tage
nach Dorf Tirol, Algund, Meran, Obereggen, Wildschönau, Mayrhofen/Zillertal, Pertisau/Maurach am Achensee, Bad Wiessee/Rottach-Egern am Tegernsee; nächste Abf.: 17.08. / 24.08. / 31.08. / 07.09. / 14.09.; z. B.:
Rottach-Egern/Tegernsee, 17.08. - 26.08., 10 Tg., Gästehaus Goldhofer . . . . . ÜF ab 614,-

STRAND • MEER • GESUNDES KLIMA
URLAUB an der OSTSEE

Jeden Samstag für 8/15 Tage
nach Timmendorfer Strand, Dahme, Kellenhusen, Grömitz! Nächste Abf.: 15.08. / 22.08. / 29.08. / 05.09. / 12.09.; z. B.:
Ostseebad Grömitz, 05.09. - 12.09., 8 Tage, Hotel Windspiel . . . . . .ÜF ab 493,-

Alle Angebote auf Anfrage und nach Verfügbarkeit.

FAHRRADREISEN
Gesund reisen. Aktiv erholen. Natur erleben.
++ SONDERREISEN + ZUSATZTERMINE + KATALOGREISEN + FREIE PLÄTZE ++

Sonderreise: Usedom & Swinemünde
6 Tage; 5x Üb./HP; **5***** Hotel Hamilton Swinemünde**; Schifffahrt Achterwasser; Kaiserbäder - Usedomer Schweiz - Peenemünde - Haffküste u.v.m.; Rad-Reiseleitung
Reisetermin: 17.09. - 22.09. . . HP ab 794,-

Sonderreise: Main - Fränk. Weinland
6 Tage; 5x Üb./HP; **4**** Hotel Franziskaner Dettelbach**; malerische Weinorte - Volkacher Mainschleife - Gerolzhofen - Kitzingen - Würzburg u.v.m.; Rad-Reiseleitung
Reisetermin: 20.09. - 25.09. . . HP ab 695,-

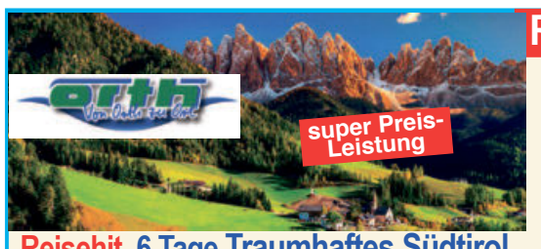
Plätze frei: Rund um den Bodensee
7 Tage; 3x ÜF/Bregenz/3x ÜF Radolfzell; 3-Länder-Tour rund um den Bodensee; Friedrichshafen - Lindau - Meersburg - Stein am Rhein u.v.m.; Rad-Reiseleitung;
Reisetermin: 10.09. - 16.09. . . ÜF ab 859,-

Sonderreise: Ammerland
6 Tage; 5x Üb./HP; **3*** Hotel Ammerländer Hof**; Westerstede - Bad Zwischenahn - Varel - Dangast - Wiefelstede - Apen - Oldenburg u.v.m.; Rad-Reiseleitung
Reisetermin: 05.10. - 10.10. . . HP ab 599,-

Sonderreise: Rund um Alstätte
5 Tage; 4x Üb./HP; **Hotel-Gasthof Bredeck-Backer**; individuelles Radeln im deutsch-holländischen Grenzgebiet; kurze Anfahrt im Reisebus; Radkarten u.v.m.
Reisetermin: 12.10. - 16.10. . . HP ab 395,-

BRÖSKAMP-TOURISTIK
Heinrich Bröskamp e. K.
33428 Harsewinkel • Berliner Ring 53
Tel. 05247 92310

Jetzt Reisekatalog anfordern! www.broeskamp-busreisen.de



Reisehit 6 Tage Traumhaftes Südtirol
19.-24.9. 27.9.-2.10. nur 879,- für 2 Pers.
Busfahrt, 5 x Ü./HP im 4*Hotel Shandranj, Ausflug nach Bozen, Meran und Weinstraße, große Dolomitenrundfahrt, auf Wunsch Besuch Schloss Trauttmansdorff und Dorf Tirol, Ausflug Triest und Gardasee (+ 20,- p. Pers.)

Weitere Partner-Reisen-Angebote:

4 Tage	**Schleswig-Sylt**	13.-16.09.	599,- für 2 Pers.
7 Tage	**Insel Rab-Kroatien**	05.-11.10.	959,- für 2 Pers.
4 Tage	**Spreewald - Görlitz**	04.-07.10.	499,- für 2 Pers.
7 Tage	**Rimini**	06.-12.10.	925,- für 2 Pers.
4 Tage	**Prag-Dresden**	09.-12.10.	619,- für 2 Pers.
7 Tage	**Opatija „de luxe“**	15.-21.10.	929,- für 2 Pers.
5 Tage	**Comer See**	17.-21.10.	809,- für 2 Pers.
5 Tage	**Bodensee-Allgäu**	20.-24.10.	869,- für 2 Pers.
5 Tage	**Traumstadt Wien**	27.-31.10.	739,- für 2 Pers.
6 Tage	**Gardasee**	01.-06.11.	829,- für 2 Pers.

Reisetipps made by Orth

Nordfriesischer Inselzauber
Insel Sylt - St.Peter Ording - Insel Föhr
Busfahrt, 3 x Ü./HP im Niebülller Hof, Ausflug Insel Sylt und Insel Föhr mit Schiff & Inselrundfahrt, Besuch Friedrichstadt **4 Tage 27.-30.09. 429,-**

Insel Usedom Dorint-Traumhotel
Busfahrt, 7 x Ü./HP im 4*Hotel mit Schwimmbad Schifffahrt, Ausflüge **8 Tage 13.-20.09. 969,-**

Ostseebad Kühlungsborn inkl. Ausflüge
6 Tage 4*Europa-Hotel/HP **13.-18.10. 599,-**

Swinemünde - polnische Ostseeküste
8 Tage Busfahrt, 7 x Ü./VP im 5*Hotel, Kurpaket
16.-23.8. ab **927,-** **31.10.-7.11.** ab **633,-**

Premium-Reise

Königstour Schweizer Bergwelt
7 Tage 02.-08.09., ~~1.080,-~~ 998,-
Fahrt im 4*Bus, 6 x Ü./HP in 4*Hotels in Zermatt, Davos und Raum Basel, Zugfahrten im berühmten Glacier- und Bernina-Express, Ausflug ins Tessin, interessante Führungen in Bern, Davos u. Zermatt

Reisedienst Orth GmbH - Westheider Weg 25 - 33775 Versmold
Tel. 05423 - 94 370 www.orthreisen.de

Amtl. Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Willebadessen

auch im Internet unter www.willebadessen.de

Öffentliche Bekanntmachung
Zugelassene Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin
sowie der Vertretung der Stadt Willebadessen in der Stadt Willebadessen am 13.09.2020

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 11 des Gesetzes zur Durchführung der Kommunalwahlen 2020 in Verbindung mit §§ 75b Abs. 7, 30, 31 Abs. 4 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 30.07.2020 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin sowie der Vertretung der Stadt Willebadessen in der Stadt Willebadessen zugelassen hat:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

Wahl-vor-schl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
1	Hofnagel, Norbert norbert@hofnagel.com / -	Dipl. Ing. agr.	1966, Warburg	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schmidt, Mario mario.schmidt1@gmx.de / -	Berufsoffizier	1974, Paderborn	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

B. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahl-vor-schl. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Partei / Wählergruppe
Bewerber/innen im Wahlbezirk Willebadessen I					
1	Jeziorek, Markus markus_jeziorek@web.de / -	kaufm. Angestellter	1981, Warburg	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schmidt, Mario mario.schmidt1@gmx.de / -	Berufsoffizier	1974, Paderborn	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Willebadessen II					
1	Ewers, Matthias Matthias.ewers@velcrea.com / -	Gastronom	1987, Paderborn	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Prochnow, Jürgen j.prochnow@spd-willebadessen.de / -	Polizeivollzugs-beamter	1966, Lichtenau	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Willebadessen III					
1	Albrecht, Maria maria.82@gmx.de / -	Fachkrankenschwester Intensiv u. Anästhesie	1982, Paderborn	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Becker, Nadine nadine.becker123@t-online.de / -	Hausfrau	1983, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Willebadessen IV					
1	Dik, Tatjana tatjanadik@gmx.de / -	selbst. Fußpflege / Kosmetikerin	1976, Polewoje	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Gell, Guido Guido-Gell@t-online.de / -	Energieanlagen Elektroniker	1966, Ikenhausen j. WIllebadessen	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Willebadessen V					
1	Diekmann, Johannes johannes.diekmann@icloud.de / -	KFZ-Mechaniker	1977, Paderborn	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Sauerland, Sascha sa-sauerland@gmx.de / -	Rettungssanitäter	1987, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Peckelsheim I					
1	Legge, Peter leggepeter@yahoo.de / -	Landwirt	1989, Volkmarsen	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Schumacher, Christian christianschumacher08@gmail.com / -	Haustechnik	1968, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Peckelsheim II					
1	Baacke, Viktoria v.baacke@t-online.de / -	Stadtoberinspektorin	1990, Paderborn	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Ihmor, Sigrid sigrid.ihmor@t-online.de / -	Hausfrau	1960, Peckelsheim	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Peckelsheim III/Schweckhausen/Willegassen					
1	Stiene-Nymphius, Norbert monika.nymphius@web.de / -	Landwirt	1965, Peckelsheim	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Ressel, Andrea aressel@mail.de / -	Hauswirtschafterin	1962, Peckelsheim J.WIllebadessen	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Eissen					
1	Engemann-Ludwig, Petra p.engemann.ludwig@gmail.com / -	Erzieherin	1958, Peckelsheim	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Arens, Paul arens-paul@t-online.de / -	Rentner	1952, Rüthen	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Niesen/Helmern					
1	Hagemann, Markus markus.hagemann@web.de / -	Leiter Betriebsdienst	1974, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Rodenberg, Daniel dr@rodys.de / -	Schulaufsichts-beamter	1968, Warburg	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Borlinghausen/Ikenhausen					
1	Tewes, Andre andretewes@t-online.de / -	Einrichter Automobiltechnik	1981, Warburg	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Wiedom, Johannes j.wiedom@spd-willebadessen.de / -	Rentner	1952, Lichtenau	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Engar/Löwen					
1	Kleinschmidt, Sabine saeke@t-online.de / -	Rechtsfachwirtin	1988, Warburg	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Kusch, Franz Josef FJKusch@t-online.de / -	Pensionär	1954, Engar J. Willebadessen	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Bewerber/innen im Wahlbezirk Altenheerse/Fölsen					
1	Rehermann, Raimund r.rehermann@altenheerse.de / -	Landwirtschaftsmeister	1960, Altenheerse	34439 Willebadessen	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hake, Ralf r.hake@t-online.de / -	EDV Kaufmann	1967, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Das Angebot? **Überzeugend!** Der Service? **Überzeugend!**
Die Bedienbarkeit? **Überzeugend!** Und wir? **Überglücklich!**

wb-immo.de

WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Willebadessen

auch im Internet unter www.willebadessen.de

C. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten

ResL. Nr.	Name E-Mail / Postfach	Beruf	Geburtsjahr, Geburtsort	PLZ, Wohnort	Ersatz-bewerber/in für	Wahl-bezirk	ResL. Nr.
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Gockeln, Hubert hubert.gockeln@t-online.de / -	Schulaufsichts-beamter	1957, Peckelsheim J. Willebadessen	34439 Willebadessen			
2	Scheele, Frank frank-scheele@web.de / -	Forstmaschinen-führer	1978, Bad Karlshafen	34439 Willebadessen			
3	Baacke, Viktoria v.baacke@t-online.de / -	Stadtoberins-pektorin	1990, Paderborn	34439 Willebadessen			
4	Berendes, Stefan stefan.berendes@hotmail.de / -	Geschäftsführer	1981, Warburg	34439 Willebadessen			
5	Nutt, Matthäus matthaeus.nutt@huessenberghof.de / -	Landwirt	1992, Höxter	34439 Willebadessen			
6	Georg, David davidgeorg@gmx.de / -	Soldat in Fran-kenberg	1991, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
7	Gehle, Dominic dgehle@gmx.net / -	Angestellter	1981, Warburg	34439 Willebadessen			
8	Elsen, Maik elsenmaik96@gmail.com / -	Gärtner	1996, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
9	Lücke, Anna a.gockeln@gmail.com / -	Wirtschaftsinge-nieurin	1988, Warburg	34439 Willebadessen			
10	Pankraz, Anna anna.pankraz@web.de / -	Head of Banking - Russia a. EECA	1977, Sorino/Gebiet Kaliningrad	34439 Willebadessen	Jeziorek, Markus	010	
11	Hagemann, Markus markus.hagemann@web.de / -	Leiter Betriebs-dienst	1974, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
12	Kleinschmidt, Sabine saeke@t-online.de / -	Rechtsfachwirtin	1988, Warburg	34439 Willebadessen			
13	Engemann-Ludwig, Petra p.engemann.ludwig@gmail.com / -	Erzieherin	1958, Peckelsheim	34439 Willebadessen			
14	Tewes, Andre andretewes@t-online.de / -	Einrichter Automobiltechnik	1981, Warburg	34439 Willebadessen			
15	Stiene-Nymphius, Norbert monika.nymphius@web.de / -	Landwirt	1965, Peckelsheim	34439 Willebadessen			
16	Diekmann, Johannes johannes.diekmann@icloud.de / -	KFZ-Mechaniker	1977, Paderborn	34439 Willebadessen			
17	Rehermann, Raimund r.rehermann@altenheerse.de / -	Landwirtschafts-meister	1960, Altenheerse	34439 Willebadessen			
18	Legge, Peter leggepeter@yahoo.de / -	Landwirt	1989, Volkmarsen	34439 Willebadessen			
19	Albrecht, Maria maria.82@gmx.de / -	Fachkranken-schwester Inten-siv u. Anästhesie	1982, Paderborn	34439 Willebadessen			
20	Jeziorek, Markus markus_jeziorek@web.de / -	kaufm. Ange-stellter	1981, Warburg	34439 Willebadessen			
21	Dik, Tatjana tatjanadik@gmx.de / -	selbst. Fußpflege / Kosmetikerin	1976, Polewoje	34439 Willebadessen			
22	Ewers, Matthias Matthias.ewers@velcrea.com / -	Gastronom	1987, Paderborn	34439 Willebadessen			
23	Schröder, Wilhelm willibernd@t-online.de / -	Bankkaufmann	1962, Peckelsheim, J. Willebadessen	34439 Willebadessen	Legge, Peter	060	
24	Koch, Josef josef-koch@t-online.de / -	Techn. Betriebs-wirt	1970, Warburg	34439 Willebadessen	Baacke, Viktoria	070	3
25	Rennebaum, Ludger l_rennebaum@web.de / -	Landwirt	1965, Warburg	34439 Willebadessen	Stiene-Nymphius, Norbert	080	
26	Legge, Stefan slegge79@hotmail.com / -	Geschäftsführer	1979, Warburg	34439 Willebadessen	Gockeln, Hubert		1
27	Müller, Klaus ullamueller1@web.de / -	Rentner	1949, Willebadessen	34439 Willebadessen	Berendes, Stefan		4
28	Bluhm, Reiner reiner.bluhm@t-online.de / -	Pensionär	1960, Peckelsheim j. Willebadessen	34439 Willebadessen	Rehermann, Raimund	130	
29	Peters, Matthias matthiasjohannespeters@gmail.com / -	Landwirt	1986, Warburg	34439 Willebadessen	Hagemann, Markus	100	
30	Doludda, Peter info@doludda.de /	Maschinenbau-meister	1957, Paderborn	34439 Willebadessen	Scheele, Frank		2
31	Cebul, Uwe uwecebul@t-online.de / -	System- u. Netz-werkadminist-rator	1973, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Dik, Tatjana	040	
32	Gockeln, Andreas barney241@gmx.net / -	Kauf. Mitarbeiter	1985, Warburg	34439 Willebadessen	Diekmann, Johannes	050	
33	Fecke, Arnold fecke.arnold@gmail.com / -	Pensionär	1958, Willebadessen	34439 Willebadessen	Ewers, Matthias	020	
34	Struck, Mirko mirko.struck@gmx.net / -	Bankkaufmann	1977, Warburg	34439 Willebadessen	Albrecht, Maria	030	
35	Meier, Gregor gregormeier@gmx.de / -	Dozent Studienin-stitut f. kom. Verw. Westfalen-Lippe	1980, Warburg	34439 Willebadessen	Engemann-Ludwig, Petra	090	
36	Tillmann, Lukas lukastillmann@icloud.com / -	Versicherungs-kaufmann	1998, Warburg	34439 Willebadessen	Tewes, Andre	110	
37	Hansmann, Heiko heiko.hansmann@gmail.com / -	Bankkaufmann	1975, Warburg	34439 Willebadessen	Kleinschmidt, Sabine	120	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Schmidt, Mario mario.schmidt1@gmx.de / -	Berufsoffizier	1974, Paderborn	34439 Willebadessen			
2	Ihmor, Sigrid sigrid.ihmor@t-online.de / -	Hausfrau	1960, Peckelsheim	34439 Willebadessen			
3	Arens, Paul arens-paul@t-online.de / -	Rentner	1952, Rüthen	34439 Willebadessen			
4	Wiedom, Johannes j.wiedom@spd-willebadessen.de / -	Rentner	1952, Lichtenau	34439 Willebadessen			
5	Kusch, Franz Josef FJKusch@t-online.de / -	Pensionär	1954, Engar J. Willebadessen	34439 Willebadessen			
6	Sauerland, Sascha sa-sauerland@gmx.de / -	Rettungssani-täter	1987, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
7	Schumacher, Christian christianschumacher08@gmail.com / -	Haustechnik	1968, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
8	Rodenberg, Daniel dr@rodys.de / -	Schulaufsichts-beamter	1968, Warburg	34439 Willebadessen			
9	Hake, Ralf r.hake@t-online.de / -	EDV Kaufmann	1967, Bad Driburg	34439 Willebadessen			
10	Ressel, Andrea aressel@mail.de / -	Hauswirtschaf-terin	1962, Peckelsheim J. Willebadessen	34439 Willebadessen			
11	Prochnow, Jürgen j.prochnow@spd-willebadessen.de / -	Polizeivollzugs-beamter	1966, Lichtenau	34439 Willebadessen			
12	Röhl, Marius marius.roehl@gmail.com / -	Industriekauf-mann	1995, Warburg	34439 Willebadessen	Arens, Paul	090	3
13	Hillebrand, Dietmar dietmar.hillebrand@web.de / -	Vertriebsleiter	1970, Warburg	34439 Willebadessen	Kusch, Franz Josef	120	5
14	Becker, Nadine nadine.becker123@t-online.de / -	Hausfrau	1983, Bad Driburg	34439 Willebadessen	Schmidt, Mario	010	1
15	Gell, Guido Guido-Gell@t-online.de / -	Energieanlagen Elektroniker	1966, Ikenhausen j. Willebadessen	34439 Willebadessen			
16	Gaubitz, Rene rgaubitz@altenheerse.de / -	Bankkaufmann	1975, Paderborn	34439 Willebadessen	Hake, Ralf	130	9
17	Becker, Lars larsbecker25@gmail.com / -	Aufzugsmonteur	1981, Wurzen	34439 Willebadessen			
18	Hund, Mathias mathias88@aol.com / -	Industriekauf-mann	1988, Warburg	34439 Willebadessen	Gell, Guido	040	15

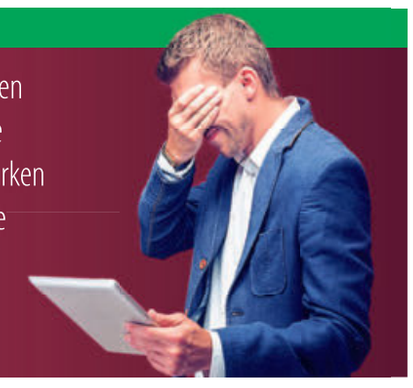
Willebadessen, den 31.07.2020

Wahlleiter

Hans Hermann Bluhm

www.westfalen-blatt.de/digital

„Ich war früher aktiver Handballer. In den verschiedenen Lokalausgaben der eZeitung vergleiche ich auch heute noch Ergebnisse „meines" Vereins mit den anderen starken Mannschaften in ganz OWL. Und freue mich über gute Tabellenplätze – oder ärgere mich über Niederlagen!"



WESTFALEN-BLATT die Lokalzeitung